Königsteiner Woche

Wochenzeitung für Königstein im Taunus mit den Stadtteilen Falkenstein, Mammolshain und Schneidhain sowie Glashütten mit den Ortsteilen Schloßborn und Oberems

Herausgeberin: Annette Bommersheim • Theresenstraße 2 • 61462 Königstein • Tel. 0 61 74 / 93 85-0 • Fax 0 61 74 / 93 85-50 • Gegr. 1970 von R.+A. Pratsch

44. Jahrgang | Donnerstag, 11. April 2013 | Nummer **15**

Mit Sicherheit auch für Ihre Elektroinstallation. Denn durch eine **E-Check Überprüfung** Ihrer Anlage oder Geräte können Sie beruhigt in den Frühling starten.
E-CHECK
ALTER www.altergmbh.de
ALTER GMBH Elektro- und Sicherheitstechnik
Kirchstraße 7, 61462 Königstein im Taunus
Telefon: 06174 / 29 30 0 Telefax: 06174 / 29 30 50

Team „Taunus-Express“ rollt zum Radsportklassiker am 1. Mai

Im markanten blau-weißen Trikot geht in diesem Jahr wieder das Team Taunus-Express an den Start beim Jedermann-Rennen im Rahmen des Radrennklassikers „Rund um den Finanzplatz Eschborn-Frankfurt“. **Foto: privat**

Königstein (el) – Der Maifeiertag, der diesmal auf einen Mittwoch fällt, steht wieder ganz im Zeichen des Radsports und dabei werden wieder während des Radsportklassikers „Rund um den Finanzplatz Eschborn-Frankfurt“ alle Augen auf die Profis gerichtet sein. Da wartet vor allem der „Mammolshainer Stich“, den die Radfahrer dieses Jahr gleich viermal passieren werden mit seiner Steigung von 26 Prozent als Herausforderung und dabei wird so mancher seinen Körper an seine Grenzen bringen. „Dort warten mehr als zehntausend Fans auf die Weltklassefahrer, um sie wie bei der Tour de France anzufeuern“, berichtet Veranstalter Bernd Moos-Achenbach aus Sulzbach. Alle Augen werden vor allem auf Zeitfahrweltmeister Tony Martin, der in Eschborn aufgewachsen ist, sowie den WM-Vierten John Degenkolb gerichtet sein. Die Škoda Velotour – so die offizielle Bezeichnung – im Rahmen des Radklassikers ‚Rund um den Finanzplatz Eschborn-Frankfurt‘ steht jedoch noch auf einigen weiteren Standbeinen, die sie so interessant nicht nur für die absoluten Profis macht, sondern auch für Jedermann, der in seiner Freizeit gerne, oft und sportlich in die Pedalen tritt. „Viele wollen sich mit anderen messen, auch wenn sie keine Spitzensportler sind oder aus Altersgründen der Leistung Tribut zollen müssen“, sagt Bernd Moos-Achenbach.

So ist die Velotour auch der Durchgang zur Deutschen Jedermann Meisterschaft und auch daher schon ein wichtiger Baustein für das ambitionierte und hoch motivierte Team-Taunus-Express, das in diesem Jahr wieder versprochen hat, das Feld von hinten aufzurollen. Das sind auch keine leeren Versprechungen, denn der Zweitjüngste an Bord der 13 ambitionierten Fahrer mit den unterschiedlichsten Motivationen, Eduard Schwarzkopf aus Königstein, hat sogar im vergangenen Jahr unter über 1.700 Startern beim Jedermann-Rennen den sensationellen zweiten Platz gemacht!

„Ich würde mir für das Rennen wünschen, dass ich in einer Ausreißer-Gruppe mitfahren und den Schnitt von 38,5 fahren kann, wie beim letzten Mal“, hat der Königsteiner die Zieleinfahrt schon fest vor Augen. Ebenso wie sein „Kollege“ Peter Kuipers, der seit drei Jahren intensiv Rennrad fährt und dabei schon einiges vorzuweisen hat. Sicherlich ist Kuipers auch ein großer Motivator für das Team, das wird einem klar, wenn man seiner Erzählung lauscht, wie er wieder zum intentiven Radfahrtraining gelangte. Dies nachdem er buchstäblich von dem eigenen Vierbeiner – einem Parson-Russel-Terrier – ausgebremst worden war. Der treue Begleiter reagierte nämlich äußerst allergisch auf alles, was nach Gummi roch und da war es nicht sonderlich hilfreich, dass Herrchen beim Gassigehen lieber in die Pedalen treten wollte, während er treu nebenher laufen sollte. Das war dem Terrier zu bunt und er konnte dem Drang zuzubeißen, nicht widerstehen, was den Trainingsplänen des Herrn Kuipers letztendlich den Garaus machte.

Doch nun hat sich der Königsteiner wieder zurückgemeldet und kündigt an, einen 31er-Schnitt beim Jedermann-Rennen ins Visier nehmen zu wollen.

Fortsetzung auf Seite 3

Ihr persönlicher SEAT-Partner im Taunus für Verkauf + Service + Teiledienst
Fragen Sie nach unseren aktuellen Angeboten!
autohausmarnet macht mobil
Sodener Straße 1
61462 Königstein/Ts.
Tel. 06174 - 2993-939
SEAT www.marnet.de

allfinanz kontor
Baufinanzierung zu **Sonderkonditionen:**
5 Jahre nom. 1,49% eff. 1,50% (gem. PangV)
10 Jahre nom. 1,99% eff. 2,01% (gem. PangV)
Stand vom 8. 4. 2013; bis 60% Beleihungswert
Tel.: 06174 / 2016-10 · Fax: 06174 / 2016-12
Beate Dickten c/o AFK Versicherungsmakler GmbH
Frankfurter Str. 20 · 61462 Königstein
Finanz- und Versicherungsmakler

MARC VON HARTEN
Fachanwalt für Strafrecht
Strafverteidigung, Bußgeldverfahren, Drogen- und Alkoholfahrt, Unfallflucht, Betäubungsmittelstrafrecht, Arztstrafrecht.
TELEFON (06172) 66 28 00
NOTRUF (0171) 6 91 67 67
Louisenstraße 84, 61348 Bad Homburg v. d. H.
Weitere Informationen unter:
www.strafverteidiger-vonharten.de

Ziplinski Autohaus GmbH
Hardtbergstr. 37a
65824 Schwalbach
Tel. 06196 / 10 54
www.autohaus-ziplinski.de
Fluence

Orientteppiche Raja
über 25 Jahre
Königsteiner Straße 97
(gegenüber RAMADA)
65812 Bad Soden
Telefon 0 61 96 / 2 33 17
P Qualitäts-Handwäsche ohne Chemikalien + Reparatur wie in Persien üblich

LZ Limousinenservice
Top Angebote
z. B. Königstein – Ffm. Airport 38,– €
Zentrale: 06174 - 9684040
oder 0171 - 2090065
Fragen Sie nach weiteren Top-Angeboten zu Pauschalpreisen.

Tanzsportclub Oberursel und Tanzschule Pritzer präsentieren gemeinsam:
TANZ! SCHULE PRITZER
TANZ IN DEN MAI
Frühlingsball
Dienstag, 30.04.13
20:30 - 1:30 Uhr
Stadthalle Oberursel
Live: Manhattan Showband
Tolle Tanzshows
Frühlingsdeko
leckeres Essen von der Brasserie
viel Zeit und Platz zum Selbertanzen
Vorverkauf mit Platzreservierung: jetzt auch Online!
www.pritzer.de
Tanzschule und Ticket-Center
Westerbachstr. 23A
61476 Kronberg/Ts.
06173 / 7775
Im Alten Bahnhof
61440 Oberursel
06171 / 960.820
live: Manhattan Showband

Ihr Taxi in Königstein
TAXI ZUBER
06174 - 22 6 77

Kapitän Meyer-Brenkhof Yachtschulen
Untere Hainstraße 26
61440 Oberursel
Bootsführerscheine
Segeln – Motorboot – Funkscheine
Info-Abend Di., 16. 4. 13, 20 Uhr
Infos unter: 06132 / 5 74 92 oder 0171 / 85 490 58
www.yachtschule-oberursel.de

www.schlosserei-piel.de
Edelstahl Stahl Zink
Industriestraße 5b
61273 Wehrheim
Tel: 06081-15245
Fax 06081-12350
Ihr Schlosser im Taunus

Aus dem RATHAUS Königstein

AKTUELLE NACHRICHTEN

Abfuhr von Grünschnitt am 17. April

Am Mittwoch, 17. April, wird im ganzen Stadtgebiet wieder Grünschnitt eingesammelt. Eine Anmeldung für die Abfuhr von Grünschnitt ist nicht erforderlich.
Die Stadtverwaltung bittet, Folgendes zu beachten: Äste und Zweige dürfen höchstens armdick und bis zu 1,50 Meter lang sein. Sie werden nur in handlichen Bündeln (maximal 10 kg pro Bündel) abtransportiert. Bitte verwenden Sie keine Plastikschnur, da diese nicht kompostiert werden kann.
Es werden maximal 20 Bündel pro Haushalt mitgenommen. Ungebündeltes Schnittgut bleibt liegen! Laub, Rasenschnitt und anderer kleinerer Gartenabfall werden in Papiersäcken der Stadt Königstein mitgenommen. Kunststoffsäcke sind nicht kompostierbar und werden daher unabhängig vom Inhalt stehengelassen.
Die Papiersäcke sind gegen eine Gebühr von 2 Euro pro Stück bei der Stadtverwaltung Königstein, Burgweg 5, montags, dienstags, donnerstags und freitags von 8.30 bis 12 Uhr sowie montags von 15.30 bis 17.45 Uhr erhältlich, außerdem beim Kiosk Treffpunkt in Falkenstein, Hohemarkstraße 2. Die Kur- und Stadtinformation, Hauptstraße 13a verkauft die Säcke während ihrer Öffnungszeiten montags bis freitags von 9 bis 18 Uhr und samstags von 9 bis 13 Uhr. Zudem sind beim städtischen Wertstoffhof im Forellenweg 1a während der Öffnungszeiten mittwochs von 15.30 bis 18.30 Uhr und samstags von 8 bis 14 Uhr die Abfallsäcke ebenfalls erhältlich.
Auf dem Wertstoffhof besteht zu diesen Zeiten auch die Möglichkeit, kostenlos Grünschnitt abzugeben – pro Anliefertag maximal einen halben Kubikmeter.
Bei Fragen zum Thema Abfall gibt die Stadtverwaltung gerne telefonisch Auskunft unter Telefon 06174/202246.

Französisches Bilderbuchkino

Nicht wie angekündigt am Donnerstag, 2. Mai, sondern schon am Donnerstag, 18. April, um 16 Uhr findet das französische Bilderbuchkino in der Stadtbibliothek, Wiesbadener Straße 6, statt. Mélanie Severin erzählt die Geschichte „Der Grüffelo“ von Julia Donaldson mit Bildern von Axel Scheffler in französischer Sprache und zeigt dazu die Bilder. Eine kleine Maus ist im Wald unterwegs. Dort begegnet sie dem Fuchs, der Eule sowie der Schlange, die alle die kleine Maus sehr appetitlich finden und sie zum Essen einladen. Aber die Maus lehnt die Einladung ab, da sie bereits eine Verabredung mit dem geheimnisvollen und schrecklichen Grüffelo hat. Aber wer ist nur dieser Grüffelo?
Les „Contes illustrés“ ont lieu pas comme annoncé au jeudi, le 2 mai, mais au jeudi, le 18 avril, à 16 heures, Stadtbibliothek Königstein, Wiesbadener Straße 6. Mélanie Severin raconte l'histoire „Le gruffalo“, écrit par Julia Donaldson et illustré par Axel Scheffler. Une petite souris se promène dans la grande forêt. Sur son chemin, elle croise le renard et les autres animaux qui la trouvent bien appétissante et l'invitent à déjeuner chez eux. Mais la petite souris refuse leur invitation car elle a rendez-vous avec un... Gruffalo! Mais qui est un Gruffalo?

Versteigerung von Fundsachen

Königstein – Seit der letzten Versteigerung vor vier Jahren haben sich wieder viele Fundsachen im Königsteiner Fundbüro angesammelt. Da weder die Eigentümer noch die Finder nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist die Fundsachen abgeholt haben, sind diese nun zur öffentlichen Versteigerung freigegeben.
Diese findet statt am Freitag, 19. April, im bzw. bei schönem Wetter vor dem Rathaus. Ab 15.30 Uhr besteht bereits die Möglichkeit, die zu versteigernden Gegenstände zu besichtigen. Um 16 Uhr beginnt die Versteigerung von folgenden Gegenständen: 20 Fahrräder, 1 Rollstuhl, 1 Skateboard, 5 Rucksäcke, 1 Kinderbuggy, 1 Akkuschrauber, 1 Schlagbohrschrauber, außerdem diverse Kleidungsstücke, Sonnenbrillen, Handys, Schirme, Uhren und Schmuckstücke, Geldbörsen, Spielsachen und Bücher.

Jugendhaus: Games Night

An alle Gamer: Im K13 werden am Freitag, 19. April, PS 2, PS 3 und Wii angeschmissen und auf drei Etagen die ganze Nacht gezockt,! Gespielt werden kann alles, was das Jugendhaus zu bieten hat, es dürfen aber auch gerne eigene Spiele mitgebracht werden (bis FSK 12). Beendet wird die Nacht bei Sonnenaufgang mit einem ausgiebigen Frühstück. Los geht's um 20 Uhr, das Ende ist für den darauffolgenden Samstag um 8 Uhr geplant. Mitmachen kann jeder ab 13 Jahren für 3 Euro, das Frühstück ist inbegriffen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt! Am besten schnell im K13-Jugendhaus, Klosterstraße 13, anmelden – spätestens bis zum 15. April. Infos unter Tel. 06174/202313 oder jens.weck@koenigstein.de.

Altglas korrekt entsorgen

Wer mit blauem Altglas vor dem Glascontainer steht, bemerkt: Es gibt keinen eigenen Container dafür. Doch wohin mit blauen Flaschen und Gläsern? Beim Einschmelzen und Recyceln kann blaues Glas mit grünfarbigem Glas vermischt werden, ohne dass die grüne Farbe beeinträchtigt wird – deshalb gehört es in den „grünen“ Altglascontainer. In die Behälter für weißes oder braunes Glas darf es jedoch nicht eingeworfen werden.
Alles übrige Altglas muss ebenfalls sorgfältig getrennt werden nach Weiß-, Braun- und Grünglas, um ein hochwertiges Recycling zu ermöglichen. Auch sollten nur Behälter in die Container kommen, die leer sind: Speise- und Getränkereste entwickeln einen unangenehmen Geruch.

Jugendhearing

Parkour ist ein Funsport, der unter Jugendlichen immer mehr begeisterte Anhänger findet. Bei dem aus Frankreich stammenden Trend geht es um das möglichst schnelle und effiziente Überwinden von Hindernissen auf dem Weg vom Start zum Ziel. Am Freitag, 19. April, sind alle interessierten Jugendlichen und Erwachsenen aus Königstein aufgerufen, über die Installierung einer Anlage für diesen Sport in Königstein zu diskutieren. Das Hearing findet im Adelheidsaal, Burgweg 14, statt und beginnt um 16.30 Uhr.
Bürgermeister Leonhard Helm, Vertreter des Rathauses und des K13-Jugendhauses der Stadt Königstein im Taunus werden als Ansprechpartner anwesend sein. Neben der Parkour-Anlage können gerne auch andere Jugend-Themen angesprochen und diskutiert werden. Für eine kostenfreie Verpflegung der Teilnehmer ist gesorgt. Außerdem gibt es eine Verlosung mit attraktiven Preisen!
Fragen zu dieser Veranstaltung beantwortet gerne Wei-Chi Chen unter Telefon 06174/202350 oder wei-chi.chen@koenigstein.de.

Kleiner Verein mit großem Programm

Königstein – Wann immer in Königstein die Rede von der Festspielwoche „Theater in der Werkstatt“, „Kinder im Park“, Jazz-Konzerten und, und, und, die Rede ist, dann ist auch die Rede von der Königsteiner Kulturgesellschaft. Ein kleiner Verein, der seit Jahren um die vielfältigen Facetten der Kulturlandschaft bemüht ist. Die großen und kleinen Veranstaltungen des vergangenen Jahres stehen anlässlich der Jahreshauptversammlung der Kulturgesellschaft im Mittelpunkt. Am Dienstag, 16. April, trifft sich der Verein zu seiner traditionellen Zusammenkunft ab 19 Uhr im Restaurant des Kurbades, um auf das Vereinjahr 2012 zu blicken. Vorsitzende Almut Boller, Schriftführerin Inge Fröhling und Kassierer Jürgen Kluck wissen allerhand zu berichten. Dazu wagt der Vorstand einen Ausblick auf die kommenden Ereignisse im Jahr 2013. Denn auch hierfür sind bereits die Weichen für das Veranstaltungsprogramm gestellt worden. Dazu stehen die Wahlen zum Vorstand, die im dreijährigen Turnus stattfinden, auf der Agenda. Mitglieder und Freunde der Kulturgesellschaft e.V. sind zur Jahreshauptversammlung eingeladen.

Verzaubert von Farben und Formen Ausstellung im Königsteiner Rathaus

„Magisch – Natürlich“ – so lautet der Titel der gemeinsamen Ausstellung von Uta Teske und Dolores Saul – letztere Künstlerin hat den „King“ in Pastell dargestellt.

Königstein – „Magisch – Natürlich“ – so lautet der Titel der April-Ausstellung im Rathaus Königstein. Nicht nur aus Königstein kamen die Gäste, sondern auch aus Bad Vilbel, Friedrichsdorf und Oberursel, um sich bei Sekt und Lachshäppchen die Werke der beiden Künstlerinnen Uta Teske und Dolores Saul aus dem Taunus nicht entgehen zu lassen. Erster Stadrat Walter Krimmel, der die Ausstellung eröffnete, freute sich über die besonders gelungenr Auswahl an Bildern, die nun das Rathaus bis zum 29. April schmücken, macht es doch die langen Stunden im Sitzungssaal unter anderem erträglicher.
Der Magistrat ermöglicht seit 2002 den Künstlern aus dem Taunus im monatlichen Wechsel die Ausstellung von Bildern und bietet ihnen daher eine sehr schöne Plattform, ihre Arbeiten zu zeigen. Dolores Saul und Uta Teske waren bereits mit anderen Bildern 2010 zu Gast im Rathaus und nahmen das Angebot für eine weitere Präsentation gerne an. Schon zu Beginn wechselte ein großes Pastell auf Baumrinde den Besitzer und zwei Werke von Uta Teske stehen bei einem Paar auf der Wunschliste, die noch eine Nacht zum Überschlafen bedarf.
Uta Teske gab den Besuchern einen kurzen Überblick über die doch so gegensätzlichen Maltechniken, die die beiden Künstlerinnen faszinieren. So klärte sich der kleine Irrtum einer Dame, die dachte, sie wäre in einer Fotoausstellung, so realistisch sind die Tiere von Dolores Saul dargestellt.
Wie wäre es jetzt mit einer Zeitreise? Eine Zeitreise zurück in die Zeit des Pyramidenbaus in Ägypten vor zirka 3.000 Jahren oder in die griechische Antike – in die Blütezeit der Encaustic-Malerei. Mit dieser ersten menschlichen Malkunst nach der Höhlenmalerei beschäftigt sich Uta Teske. Der Begriff „Encaustic“ stammt aus dem Griechischen und bedeutet so viel wie „Einbrennen – dem Feuer ausgesetzt“. In der Antike wurden die Malwerkzeuge über glühenden Kohlebecken erhitzt, um die Wachsfarben flüssig auf Holz, Stein oder Elfenbein aufzutragen. Geheimnisvoll klingt die alte Rezeptur, nach denen sie das sagenumwobene Punische Wachs im Meerwasser kochten und der Einwirkung von Sonne und Mond aussetzten.
Encaustic heute jedoch ist die Verbindung des Zaubers der Antike mit moderner Technik und Formgebung. Uta Teske hierzu: „Mich hat die Encaustic-Malerei von Anfang an begeistert und ich habe meine eigene Formsprache entwickelt, denn wichtig in der Malerei ist, sich selbst und seine ganz persönliche Ausdrucksweise zu finden.“ Die Bilder von Uta Teske thematisieren Traum- und Märchenwelten. In ihren Bildern tauchen immer wieder Tore, Treppen und Wege auf, die in andere Welten führen, aber vielleicht auch Lebensübergänge symbolisieren. Betrachten, sinnlich wahrnehmen und in sich das Erlebte individuell nachvollziehen können, sind für Dolores Saul bei der Gestaltung ihrer Bilder von großem Belang. Sie lebt in ihren Bildern Gefühle und Emotionen aus und setzt sie künstlerisch konsequent um.
Bei ihren Tierbildern legt sie besonderen Wert darauf, diese Lebewesen in einer Art dreidimensionaler Form zu sehen. Fell ist wie Wasser, sehr schwer zu malen. Es reicht nicht, zum Beispiel bei einem Tiger helle und schwarze Streifen nebeneinander zu setzen, sondern die Länge, Wuchsrichtung und Dichte der Haare müssen anatomisch korrekt sein. Bei den Augen muss darauf geachtet werden, dass sie feucht wirken, sie müssen richtig glänzen, es muss sich Licht und Schatten in der Iris spiegeln.

„Dorfstube“ des Heimatvereins geöffnet

Mammolshain – Der Heimatverein lädt zum Besuch der „Dorfstube“ im Dorfgemeinschaftshaus in der Oberstraße 4 für den kommenden Sonntag, 14. April, in der Zeit von 14 bis 18 Uhr, alle interessierten Bürgerinnen und Bürger ein.
Gezeigt werden Dokumente und Gegenstände aus der allgemeinen Ortsgeschichte Mammolshains, dem Kirchen- und Schulbereich sowie dem Allgemein- und Vereinsleben. An diesem Tag können auch die Bücher des Heimatvereins aus der Reihe „Unser Dorf“, das Familienbuch, Dorfansichten und Hochzeitsfotos sowie die beiden neuen Bücher Frauen – Mutter und Kinder, Männer – Väter und Kinder, Soldaten erworben werden.
Der Eintritt ist frei. Der Heimatverein weist ebenfalls nochmals darauf hin, dass der Ausstellungsraum des Vereins auch gerne zu Besuchen nach telefonischer Vereinbarung, an anderen Terminen, geöffnet werden kann.

Ein gutes Rad muss nicht immer teuer sein

Falkenstein – Einen neuen Kinderwagen und vielleicht noch ein Fahrrad? Der Förderverein der Falkensteiner Grundschule lädt am Samstag, 13. April, von 12 bis 14 Uhr wieder zum beliebten Fahrrad- und Sportbasar auf den Bolzer neben der Grundschule (Schaderholweg 3) ein. Verkauft und gekauft werden kann an diesem Mittag „alles, was Räder hat“, sowie jede Art von Sportartikeln und -kleidung. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich, Standgebühren werden nicht erhoben. Heiße Würstchen und eine gut bestückte Kuchentheke sorgen für das leibliche Wohl. Neben dem geschäftigen Treiben gibt der Sport- und Fahrradbasar alljährlich auch Gelegenheit, zu fröhlichem, frühlingshaftem Zusammensein von Alt und Jung. Der gesamte Erlös kommt der Grundschule Falkenstein zugute. Bei schlechtem Wetter findet der Basar in Foyer der Grundschule statt.

„Pimp up my Car“: Stoltze-Schüler beginnen Projekt mit Kunstwerkstatt

Königstein (dea) – Vor der Kunstwerkstatt ist sicher schon vielen Vorbeifahrenden ein kleiner graublauer Transporter Multicar aufgefallen. Dreirädrig steht dieses Vehikel seit geraumer Zeit scheinbar sinn- und zwecklos auf demselben Platz.

Naheliegend, dass damit wohl niemand mehr fahren möchte. Statt es aber auf den Schrottplatz zu bringen, hat sich sein Ex-Besitzer Martin Trabert etwas ganz Spezielles für das ausgediente Fahrzeug ausgedacht. Er spendete es kurzerhand der Königsteiner Kunstwerkstatt und mit je zehn Schülerinnen und Schülern der Klassen 9a und 9b der Friedrich-Stolze- Schule soll aus dem graublauen, funktionslosen Gefährt im Zeitraum von acht Wochen etwas Einzigartiges und Unübersehbares entstehen. Dazu treffen sich ab sofort jeden Montag während des Kunstunterrichtes freiwillige Neuntklässler in der Kunstwerkstatt, um das Projekt zu planen, vorzubereiten, um dann die Umgestaltung so richtig spektakulär präsentieren können. Eines steht aber bereits jetzt schon fest: Ein „Summerfeeling“ soll damit transportiert werden. Skizzen liegen bereits vor. Gemeinsam mit dem Projektleiter Benedikt Klöber wird dann entschieden, was wie umsetzbar ist.

Doch damit ist es noch lange nicht getan. Eine weitere Aufgabe für Jugendliche aus Kursen der Kunstwerkstatt besteht darin, die bis dato entwickelten Ideen am 18. Mai gemeinsam mit dem Transporter auf dem Kapuzinerplatz der Öffentlichkeit zu präsentieren. Das Motto dafür steht bereits fest: „Disco Disco Party Party“ wird mit Objekten und Präsentationen verschiedene Musikstile vorstellen.

Auf selbst gebauten Instrumenten wird dazu dann rhythmische und selbst produzierte Musik vorgetragen. Damit man sich auch so richtig schön entspannen kann, wird ein Strandpark mit selbst gebauten Sitzgelegenheiten dort aufgebaut sein (hierfür sucht die Kunstwerkstatt noch Liegestühle, die umgestaltet werden können). Weiterhin soll mit diesen Aktionen aber auch auf die Problematik von fehlenden Räumen für Jugendliche aufmerksam gemacht werden. Es bleibt spannend, wie die Jugendlichen das erreichen wollen.

Ideen sind gut, aber sie benötigen immer auch eine finanzielle Basis. So ist dieses Projekt nur möglich dank der Spende der Frankfurter Volksbank, die der Kunstwerkstatt ein Budget von 5.000 Euro zur Verfügung gestellt hat und weil Martin Trabert mit seinem Kunsthof in Falkenstein das witzige Auto gespendet hat und die Rektorin der Friedrich-Stolze-Schule, Sabine Simons, offen dafür ist, ihre Schülerinnen und Schüler auch außerschulische Herausforderungen bewältigen zu lassen.

Diese Schülerinnen und Schüler der Friedrich Stoltze Schule haben zwar noch keinen Führerschein, aber um ein Auto zu verschönern, braucht man den glücklicherweise nicht. Man darf gespannt sein, wie sehr sich dieses Gefährt bis zum 18. Mai verändern wird.

Foto: Kunstwerkstatt

Apfelblütenwanderung: Termin verschoben

Königstein – Der Frühling hat sich leider immer noch nicht richtig durchgesetzt – deshalb sind auch weit und breit keine Apfelblüten zu sehen. Die Apfelblütenwanderung, die eigentlich für den kommenden Sonntag geplant war, wird daher um drei Wochen auf Sonntag, 5. Mai, verschoben.

Dann kann man auf dem geführten Spaziergang durch die weitläufigen Obstwiesen Mammolshains die Apfelblüte aus nächster Nähe erleben! Der Obst- und Gartenbauverein Mammolshain lädt herzlich zur Erkundung der Obstwiesen ein. Alles über die köstlichen Früchte, die hier wachsen, erfährt man von Philipp Steyer, dem Vorsitzenden des Obst- und Gartenbauvereins – und man darf bestimmt auch mal einen Original-Mammolshainer Apfel probieren, der hier gepflückt wurde.

Treffpunkt für die Tour ist die neue Kelterhalle im Wiesenhof am Ende der Schwalbacher Straße um 14.00 Uhr. Alle Fragen zu dieser und anderen Veranstaltungen in Königstein beantwortet gerne die Kur- und Stadtinformation, Hauptstraße 13a, persönlich oder telefonisch unter Telefon 06174/202251 und natürlich auch per E-Mail an info@koenigstein.de.

Team Taunus-Express …

Fortsetzung von Seite 1

Teammitglied Jürgen Huß, der das Team-Taunus-Express mit seinen mittlerweile 14 aktiven Fahrern vor einigen Jahren gegründet hat, möchte in seiner Klasse unter die ersten zehn kommen. „Wir wollen als Team zusammenhalten, teilen das gemeinsame Hobby und auch von der Chemie her muss es stimmen“, bringt der 63-Jährige die hinter der Teilnahme stehenden Ambitionen auf den Punkt. Seit drei Jahren ist man ein Team, hatte aber anfangs nicht vorgehabt, zum Verein zu werden, eine Formalie, die man jedoch dann doch akzeptieren musste.

Planung, Außendarstellung und Stammtisch (jeder erste Freitag im Monat) – auch alles Schlagworte, die die Radfahrer über den einmal wöchentlich in Eschborn stattfindenden Trainingstreff, der dann über den Feldberg führt, hinaus verbindet. „Natürlich muss auch der persönliche Ehrgeiz da sein, auch das Flair auf der Straße macht viel aus, man fühlt sich wie ein Profi“, beschreibt Jürgen Huß die Motivation, dabei sein und nicht nur mitfahren zu wollen. Auch dies sei gesagt: Selbst wenn man sich „Jedermannteam“ nennt, ist man nicht ein solches im klassischen Sinne: Als eingetragener Verein ist man auch im Breitensport und bei Lizenzrennen aktiv.

Wiedererkennungswert haben auch die blauweißen Trikots der Fahrer aus dem Taunus, die sie stets tragen – egal ob beim Jedermannrennen, Lizenzrennen oder Trainingsfahrten rund um den Taunus.

Auch die Öffentlichkeitsarbeit ist ein wichtiger Punkt im Team, zu dem auch zwei gebürtige Japaner – Mami und Tatsuto Nakamura– gestoßen sind. Da auch einige Kosten mit diesem Sport verbunden sind, selbst wenn man ihn nicht als Profi betreibt, ist man auch weiterhin auf der Suche nach Sponsoren, die das Team unterstützen. Eine geschlossene Einheit will man jedoch nicht sein. Jeder, der gerne Rad fährt, ist willkommen, muss jedoch ins Team passen, auch von der Leistungsstärke. Um dies festzustellen, eignet sich eine gemeinsame Trainingsausfahrt, bei der man sich quasi beschnuppern kann. Mehr Infos über das Team-Taunus-Express auch unter www.taunus-express.de.

HEES
HAUS DER QUALITÄT SEIT 1750
Brot des Monats:
Königsteiner Pflasterstein
mit Dinkelvollkornmehl und hauseigenem Sauerteig gebacken
500 g € 2,75
BÄCKEREI EMIL HEES
KIRCHSTRASSE 2 · 61462 KÖNIGSTEIN
TELEFON 06174/21498 · FAX 23960

GOLD-ANKAUF
Schmuck · Münzen · Zahngold
Altgold · Silber
Barauszahlung sofort
Individuelle Terminvereinbarung möglich
AKZENTE
Kirchstraße 5 · 61462 Königstein/Ts.
Tel. 0 61 74 / 92 29 74

Sie möchten KREATIV gestalten, malen, basteln oder zeichnen?
Sie suchen Schulartikel, Schreibgeräte, Geschenke?
Wir halten über 4000 Artikel in unseren Fachabteilungen für Sie bereit.
Lindlau
Königstein Hauptstraße 7
Telefon: 06174/3427

TAUNUS-ANTIQUARIAT
65510 Idstein · Obergasse 12
Für unser Ladenantiquariat kaufen wir gepflegte alte und neue Bücher, Sammlungen, Nachlassbibliotheken.
Tel./Fax 06127 2103 · Mobil 0177 8882103

Biometrische
Pass-Fotos
sofort erstellt.
Lindlau
Hauptstr. 7 · Königstein
Tel.: 06174 3427

Ankauf von Gold, Zahngold, Bruchgold, Münzen, Silber u. Antiquitäten
Edeltrödel · Schulgasse 11
65510 Idstein · ☎ 06126 956091

Pflegeheim? – Nein Danke!
Erfahrenes, zuverlässiges, deutsches Ehepaar betreut u. umsorgt sie rund um die Uhr zu Hause – liebevoll und mit viel Herz in privater Atmosphäre.
Chiffre KW 10/02

Main Berater
... maßgeschneidert reisen
Tel.: 06195 - 976 976 0
www.main-berater.de

Einzelberatung und Coaching für Privatpersonen und Führungskräfte
Wir helfen Ihnen, Potenziale zu entdecken und zu entfalten.
Ihre Beratungspraxis in Königstein im Taunus
Tel. 06174 92 58 13 und 06174 92 58 10 · Bergweg 3
61462 Königstein · www.beratungspraxis-im-taunus.de

LASKA GmbH
Querstraße 4
61462 Königstein
☎ 06174/22287
☎ 06174/ 5963
Fax 06174/24789
Moderne Heizung
Schöne Bäder
Haustechnik
Solaranlagen
Abflussreinigung
Tel.: 06174-22287
www.laska-baeder.de

Seit 20 Jahren Partyservice mit Zeltverleih
Achim Weigand Veranstaltungs-GmbH
Gerne beliefern wir Ihre
Familienfeier, Betriebs- und Sommerfeste
oder alles, was man feiert
Lieferung von Schnittchen, Fingerfood und Buffets
Vermietung von Geschirr, Gläsern, Riesenpfannen, Heizstrahlern, Tischen, Stühlen, Zelten und vieles mehr
Tel. 06173 950 111 oder 0172 9746839
oder E-Mail: Info@weigand-veranstaltungsservice.de

PARKETT- & MÖBELSTUDIO YOURSTYLE
PARKETT
EINBAUMÖBEL
PFLEGEMITTEL
FENSTER
INNENTÜREN
HAUSTÜREN
Qualität zum fairen Preis!
Öffnungszeiten:
Mo.–Fr. 14.00–18.00 Uhr
Sa. 10.00–13.00 Uhr
Höchster Straße 40
65835 Liederbach
Telefon 0800 – 000 11 26 (kostenfrei)
www.yourstylehome.de
TopaTeam & raumplus Partnerbetrieb

TENNIS am Rettershof
Auf herrlich gelegenem Sandplatz sind noch Stunden für Abonnenten frei.
Info unter 06174-7354, Mo. – Do. vorm.

Wer entrostet meinen Gartenzaun oder andere Metallteile?
(Wir strahlen auch mit Trockeneis)
kompetent – preiswert – zuverlässig
65719 Hofheim-Wallau
Tel. 06122 5873680 – www.sandstrahlarbeit.de

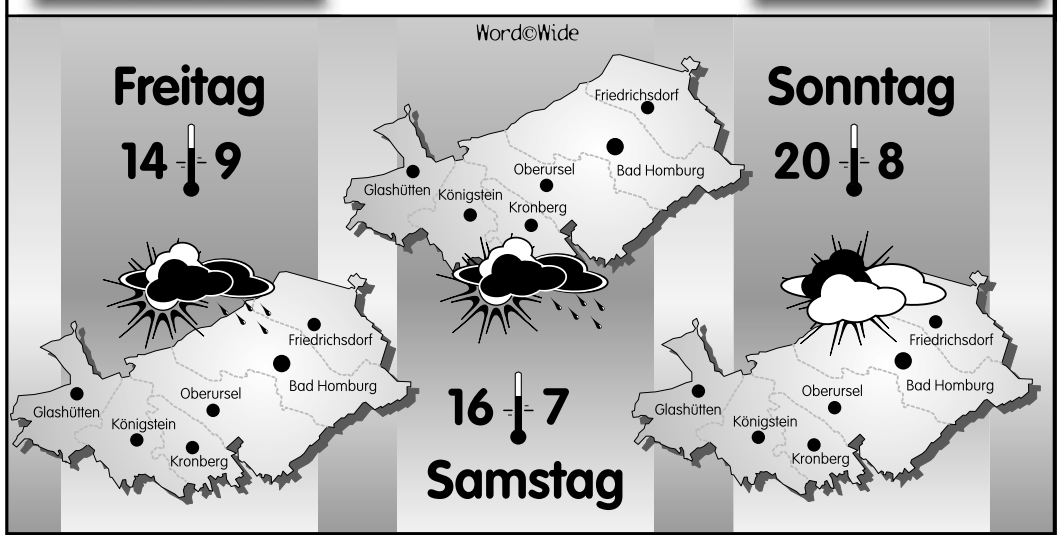
Neueröffnung
Naval – Italian Shoes
Designerschuhe zu top Preisen
AJ ARMANI JEANS · Fornarina · NeroGiardini · VIC|MATIE · GUESS BY MARCIANO · GEOX · POLLINI · JANET & JANET
Wiesbadener Straße 36 · 61462 Königstein
Öffnungszeiten: Mo. – Sa. 8.30 – 13.00 Uhr und 15.00 – 19.00 Uhr

Das Wochenendwetter wird Ihnen präsentiert von:

Druckhaus Taunus GmbH

Siemensstraße 23
65779 Kelkheim
Tel.: 06195-97 94-0
info@druckhaus-taunus.de
www.druckhaus-taunus.de

Druckhaus Taunus GmbH

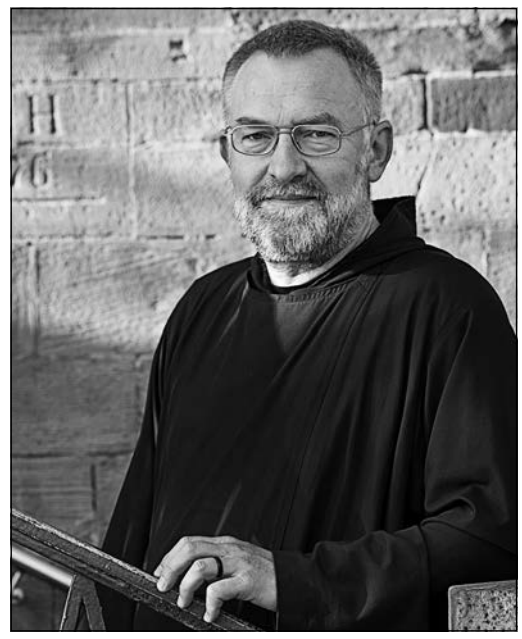


Bruder Paulus bei der Kolpingfamilie

Königstein – Der Frankfurter Kapuzinerpater Bruder Paulus Terwitte hat neben dem Dienst am Menschen und vielen Veröffentlichungen durch seine Medienarbeit in Fernsehen, Funk und Presse bundesweit einen großen Bekanntheitsgrad erreicht.

Die Kolpingfamilie Königstein konnte nun mit Unterstützung der Buchhandlung Millennium Bruder Paulus zu einem Vortrag am Welttag des Buches gewinnen. Die Veranstaltung findet am Dienstag, 23. April, um 19.30 Uhr, im Katholischen Gemeindezentrum in der Georg-Pingler-Straße 26 statt. Bei freiem Eintritt würden sich die Veranstalter über eine große Zuhörerschaft aus allen Bevölkerungsschichten freuen. Bruder Paulus referiert zum Thema „Einfach froh glauben – Die Ideale des Kapuzinerordens gestern und heute“. Im 16. Jahrhundert wurden die Kapuziner, Reformbrüder nach der Lebensart des heiligen Franziskus in Italien, von jenseits der Alpen in die deutschen Sprachgebiete gerufen. Mit ihrem einfachen Leben und ihrer fröhlichen Lebensart nah beim Volk sollten sie das Glaubensleben in der katholischen Kirche beleben. Dies taten sie auch in Königstein, wo man ihnen ein Kloster baute.

Bruder Paulus, seit über 30 Jahren Kapuziner, erzählt, was die Brüder damals erfüllte und wovon sie bis heute Zeugnis geben. Gerade im Jahr der Feierlichkeiten zur Verleihung der Stadtrechte vor 700 Jahren will die Kolpingfamilie verstärkt an die Kapuziner erinnern, die in den Jahren von 1646 bis 1813 einen enormen Beitrag zur Seelsorge und zum kirchlichen Leben auf der Burg und in der Stadt Königstein aber auch in den Dörfern des Hoch- und Vordertaunus leisteten.



Bruder Paulus spricht auf Einladung der Kolpingfamilie Königstein.

Königstein entwickelte sich in jenen Jahren zu einem geistlichen Zentrum der gesamten Region, ehe das 1685 geweihte Kloster 1813 per Dekret durch den protestantischen Landesherrn, Herzog Friedrich August von Nassau, aufgehoben wurde. Neben dem Blick zurück ist es der Kolpingfamilie ebenso wichtig, von Bruder Paulus einen Einblick in das Leben und Wirken der Kapuziner heute zu erhalten und seine Vision über das katholische Ordensleben wie auch des kirchlichen Lebens überhaupt in unserer Zeit des gesellschaftlichen Umbruchs zu erfahren.

Enkeltrick: Betrüger abgewimmelt

Königstein – In Königstein wurden am vergangenen Freitagmittag drei Fälle versuchten Betrugs in Zusammenhang mit dem „Enkeltrick“ registriert. Ältere Menschen wurden angerufen. Die Stimme am anderen Ende der Leitung gab sich als angeblicher Enkel- bzw. Patensohn aus, der dringend Bargeld benötigt, um eine Immobilie zu finanzieren. Die Angerufenen waren jedoch sehr aufmerksam und fielen nicht auf die Masche herein.

Festungsruine im Blick des napoleonischen Militärs

Königstein – Am Samstag, 20. April, kommen „drei Besucher aus längst vergangenen Zeiten“ auf die Burg Königstein: Ein Soldat, der von Mathias Kroneisen vom Verein für Hessische Militär- und Zivilgeschichte verkörpert wird, erlebte den Schrecken von 23 Jahren Krieg und Truppenaushebungen aus der Sicht des kleinen Mannes.

Christoph Haarmann vom Internationalen Freundeskreis Lebendige Geschichte e.V. kommt als Artillerist der 22. französischen Halbbrigade, der vor allem die Festungswerke von Königstein im Auge hat, während Dr. Mark Scheibe von der Stiftung Historische Kommission für die Rheinlande 1789-1815 als Kriegskommissar von seinen Bemühungen berichtet, die Bierstädter Weiber zu bewegen, Leitern nach Königstein zu bringen, um sie für die Stürmung der Festung zu verwenden. Die Zeitreise beginnt um 15.30 Uhr auf der Burg Königstein. Der Eintritt ist frei, Spenden für das „Reenactment“ im November, eine nachgestellte Burgbelagerung und Burgerstürmung durch napoleonische Truppen, werden aber gerne entgegengenommen.

WIR HABEN FÜR JEDEN ANLASS DAS PASSENDE DRUCKERZEUGNIS
HOCHZEIT, GEBURT, FEIER, TRAUER ... UND MEHR!
www.druckhaus-taunus.de
TELEFON: 06195 / 97 94-0
Druckhaus Taunus GmbH
vormals Druckerei A. Pabst
• Siemensstraße 23
• 65779 Kelkheim (Taunus)

Themenwanderung durch das Reichenbachtal

Königstein – Für kommenden Samstag, 13. April, lädt Hermann Groß auf eine Wanderung durch das Reichenbachtal ein. Seinen Anfang nimmt die kleine Rundtour am Ehrenmal in Falkenstein. Von hier aus führt Hermann Groß entlang des Reichenbachwegs, einer geschichtsträchtigen Straße: Ab Kriegsende und in den Jahren danach war das Gebiet „off limits“, denn hier wohnten die Hochkommissare, die höchsten Vertreter der westlichen alliierten Siegermächte des Zweiten Weltkrieges. Nicht nur hierüber weiß Hermann Groß einiges zu berichten. Anschließend geht es weiter durch das hoffentlich schon frühlingshafte Reichenbachtal zurück zum Ausgangspunkt.

Der Treffpunkt für die geführte Themenwanderung ist das Ehrenmal in Falkenstein, Ecke Reichenbachweg/Alt Falkenstein. Abmarsch ist um 14 Uhr. Wer möchte, kann bequem mit öffentlichen Verkehrsmitteln anreisen – die Haltestelle ist direkt gegenüber.

Beilagenhinweis

Unserer heutigen Ausgabe
(ohne Postversand) liegen folgende Prospekte bei:
Christmann Immobilien Kelkheim,
Möbel Fischer Kelkheim,
Möbelland Hochtaunus Bad Homburg,
Stadt Oberursel Ausbildungstour
Aldi Glashütten Teilauflage
Wir bitten um freundliche Beachtung.

KÖNIGSTEIN
Heilklimatischer Kurort im Taunus

Veranstaltungen
11. bis 17. April 2013

Tanz & Unterhaltung mit Heinz Eichhorn
11.4. – 19.30 Uhr – Villa Borgnis - Kurhaus im Park

Theater-Café: Mittelalter – 700 Jahre Stadtrechte Königstein
Präsentation des städtischen Kinderhortes mit „Cuno von Königstein“
12.4. – 15.30 Uhr – Stadtbibliothek Königstein, Wiesbadener Straße 6

Geschichten aus der Ritterburg
im Rahmen der Eröffnung des Familiencafés
12.4. – 16.00 Uhr – Kath. Gemeindezentrum, Georg-Pingler-Str. 26

Professional Hip-Hop-Dance Workshop
Schnupperkurs mit einem Profi-Tanzlehrer der Tanzschule Kratz
12.4. – 18.00 Uhr – K13-Jugendhaus, Klosterstraße 13

Dämmerschoppen: Schlüsselfaktor Selbstwert
Ein positives Selbstbild und ein gesundes Maß an Selbstachtung sind unverzichtbar für Glück und Erfolg. Anmeldung: (0 61 74) 99 81 18
12.4. – 19.00 Uhr – Königsteiner Volksbank, Frankfurter Straße 4

„In die Reischebach“ – In das Reichenbachtal
Hermann Groß führt durch den Reichenbachweg mit Geschichten vom Kriegsende und den Jahren danach
13.4. – 14.00 Uhr – Ehrenmal, Alt Falkenstein/Reichenbachweg

Modern Jazz-Dance – Workshop
Teilnahme ab 12 Jahren. Infos & Anmeldung: (0 61 74) 2 23 53
13.+14.4. – 14.00 Uhr – Kunstwerkstatt Königstein, Falkensteiner Str. 6a

Bildhauerei für Väter und Ihre Kinder
ab 7 Jahren. Infos & Anmeldung: (0 61 74) 2 23 53
13.4. – 14.00 Uhr – Kunstwerkstatt Königstein, Falkensteiner Str. 6a

Edo Zanki & Band – Konzert
Veranstalter: Förderverein des HdB
13.4. – 20.00 Uhr – Haus der Begegnung, Bischof-Kaller-Straße 3

Tanzparty
13.4. – 21.00 Uhr – Tanzschule Kratz, Sodener Straße 6

Kindergottesdienst
14.4. – 11.00 Uhr – Ev. Gemeindehaus Schneidhain, Am Hohlberg 19

Genuss-Tasting – Frühlingsanfang mit Kalb, Morcheln und Spargel
Reservierung: (0 61 74) 29 50
14.4. – 11.45 Uhr – KTC Königstein, Ölmühlweg 65

Apfelblütenwanderung verschoben auf den 5.5.2013
5.5. – 14.00 Uhr – Kelterhalle im Wiesenhof, Schwalbacher Straße

Ausstellung „Ortsgeschichte Mammolshain“
14.4. – 14.00 Uhr – Dorfgemeinschaftshaus Mammolshain, Oberstr. 4

Stammtisch der JU Königstein
15.4. – 19.30 Uhr – Restaurant Lucullus, Hauptstraße 21b

Energieberatung der Verbraucherzentrale Hessen
Anmeldung telefonisch: (0 18) 809 802 400 (Servicetelefon der Verbraucherzentrale; kostenlos a. d. dt. Festnetz; Mobilfunkpreise können abweichen). Mo - Do: 8.00 - 18.00, Fr: 8.00 - 16.00 Uhr
17.4. – 10.00 Uhr – Rathaus, Burgweg 5

Mittwochswanderung des Taunusklubs Königstein
(ca. 8 km) Eppstein - rund um den Judenkopf - Eppstein (Einkehr)
17.4. – 12.23 Uhr – Bus 805 – Bushaltestellen, Georg-Pingler-Str.

Offener Treff für jedermann – Zeiten des Wandels
„Die Zukunft der individuellen Mobilität“, Vortrag von Dr. von Helmholt, Leiter der Forschungsstrategie Elektromobilität der Adam Opel AG
17.4. – 20.00 Uhr – Ev. Gemeindehaus Schneidhain, Am Hohlberg 19

Vorverkauf in der Kur- und Stadtinformation

Haus der Begegnung
Edo Zanki & Band 13.04.2013

Veranstaltungen in der Region

Bad Homburg, Kurtheater
Große Verdi-Gala 21.06.2013

Eppstein, Burg Eppstein
Burg Eppstein Folk Festival 2013 24.+25.05.2013

Frankfurt, Alte Oper
Chinesischer Nationalcircus 30.04.2013

Frankfurt, Festhalle
Unheilig - "Lichter der Stadt II - Letzter Halt" 20.04.2013
Meat Loaf - Farewell Tour 2013 25.04.2013

Frankfurt, Jahrhunderthalle
Leona Lewis 16.04.2013
Asaf Avidan 03.05.2013

Oberursel
Jürgen von der Lippe - So geht's! 05.05.2013

Wiesbaden, Schlachthof
Mrs. Greenbird - "Shooting Stars & Fairy Tales" 14.04.2013

Information und Buchung:
Kur- und Stadtinformation Königstein im Taunus
Hauptstraße 13a
Tel. (0 61 74) 20 22 51 • Fax (0 61 74) 20 23 08
info@koenigstein.de
www.koenigstein.de
Mo bis Fr 9.00 – 18.00 Uhr
Sa 9.00 – 13.00 Uhr

Ärztedienst

Ärztlicher Sonn- und Feiertagsdienst
für Königstein, Glashütten und Kronberg
Ärztlicher Notdienst
Kasse u. Privat
Samstag ab 8.00 Uhr bis Montag 6.00 Uhr
Königstein, Am Kaltenborn 3
(Hilfeleistungszentrum/Polizei am Kreisel)
Tel. 06174 / 19292 oder 116 117
Feiertagsdienst beginnt morgens 8.00 Uhr und endet am darauffolgenden Morgen um 6.00 Uhr. Sonstige Vertretungen, besonders Mittwochnachmittag und nachts, nur bei den behandelnden Ärzten erfragen.

Augen- u. Augenärzte: Auskunft durch die zentrale Leitstelle d. Hochtaunuskreises, Tel. 06172 / 19222.
Zahnärztliche Notfallvertretungsdienst: 01805 / 60 70 11
Caritas-Sozialstation für ambulante Pflege- und Hilfsdienste: Tel. 06174 / 9599960
Mobiler sozialer Dienst: Tel. 06174 / 9599960
Polizei-Notruf: Tel. 110
Feuerwehr und Unfall-Rettungsdienst: Tel. 112
Krankentransporte: Tel. 06172 / 19222
Hospiz Arche Noah: Tel. 0172-6768888
Seelsorger: Diakon Herbert Gerlowski
Tierärztlicher Notdienst:
Yvonne Ilieff
65799 Kelkheim Tel. 06195 / 64829

Apothekendienst

Nachtdienst - Sonntagsdienst - Feiertagsdienst

Do., 11.04. **Quellen-Apotheke**
Bad Soden, Quellenpark 45
Tel. 06196 / 21311

Fr., 12.04. **Apotheke am Markt**
Kelkheim, Frankenallee 1
Tel. 06195 / 6773250

Sa., 13.04. **Falkenstein-Apotheke**
Königstein, Alt Falkenstein 47
Tel. 06174 / 931770

So., 14.04. **Glaskopf-Apotheke**
Glashütten, Limburger Straße 29
Tel. 06174 / 63737

Mo., 15.04. **Brunnen-Apotheke**
Liederbach, Alt Oberliederbach 35
Tel. 069 / 3140411

Di., 16.04. **Hof-Apotheke**
Kronberg, Friedr.-Ebert-Straße 16
Tel. 06173 / 79771

Mi., 17.04. **Klosterberg-Apotheke**
Kelkheim, Frankfurter Straße 4
Tel. 06195 / 2728

Impressum

Herausgeberin:	Annette Bommersheim
Geschäftsführer:	Alexander Bommersheim
Anzeigenleitung:	Alexander Bommersheim
Anzeigenberatung:	Torsten Großmann
Redaktion:	Elena Schemuth (el)
Produktion:	Birger Auweck
Geschäftsstelle:	Theresenstraße 2 61462 Königstein im Taunus
Telefon:	06174 / 93 85 - 0
Telefax:	06174 / 93 85 - 60 u. 9385 - 50
E-Mail:	kw@hochtaunus.de
Internet:	www.koenigsteinerwoche.de
Auflage:	12.700 verteilte Exemplare für Königstein mit den Stadtteilen Falkenstein, Mammolshain und Schneidhain sowie Glashütten mit den Ortsteilen Schloßborn und Oberems.
Textannahmeschluss:	Montag vor Erscheinen 17.00 Uhr
Anzeigenschluss:	Dienstag vor Erscheinen 17.00 Uhr (Kleinanzeigenschluss: Dienstag, 14.00 Uhr)
Preisliste:	für Anzeigen und Beilagen z. Zt. gültig Preisliste Nr. 32 vom 1. Januar 2013
Druck:	Ehrenklau Druck, Alsfeld

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

Die Königsteiner Geschichte liegt auf der Straße

Königstein (el) – Die Altstadt und der Innenstadtbereich rund um die Fußgängerzone von Königstein werden bunt! Das hatte die AG Historische Kulturlandschaft versprochen und im Rahmen der Feierlichkeiten rund um das Jubiläum „700 Jahre Stadtrechte“ auch am vergangenen Sonntagnachmittag Taten folgen lassen. „Bewaffnet“ mit Schablonen und Sprühdosen trat so mancher Königsteiner – darunter auch einige Jugendliche an – um die Stadtgeschichte anhand von Farbmarkierungen auf dem Kopfsteinpflaster oder am Rande der Fußgängerzone für jeden sichtbar und vor allem nachvollziebar zu machen. Dabei konnte ein jeder für sich auswählen, ob er lieber den Verlauf des Höhenbachs nachzeichnen wolle und dabei zur blauen Sprühdose griff oder aber eines von drei Stadttoren, die laut den Thesen des verstorbenen Stadthistorikers Wolfgang Erdmann einst existiert haben müssen, auf die Straßenpflasterung aufbrachte.

Einziges Hindernis an diesem Tag: Einige Fahrzeuge, die aus ihren Garagen bewegt werden mussten und über die noch nicht getrocknete Baufarbe rollten. Aber auch dies tat dem Aktionismus und Enthusiasmus der Beteiligten keinen Abbruch, schließlich hatte man eine wichtige Aufgabe zu erfüllen. Und so zogen sie los, die Geschichtenerzähler mit ihrer Sprühdose. „Das letzte Stadttor aus der Kurmainzer Zeit soll laut Erdmann zwischen den heutigen Geschäften Bovet & Lahmann und Blumen Böhning gestanden haben“, sagt Curt Köster, Verleger des Langewiesche Verlages, der gleichzeitig auch in der Reihe der „Blauen Bücher“ das Königstein Buch veröffentlicht hat, das bei der Straßenmalaktion als Referenz zur Orientierung eines Stadtplanes aus früheren Zeiten diente.

Auch anderen Farben der Skala bediente man sich, um die Epochen kenntlich zu machen. So steht Orange für die Renaissance und Lila für die Barockzeit. Die Thesen von Wolfgang Erdmann beruhen übrigens auf einem Parzellenplan von Königstein, angefertigt von Otto Stamm im Jahre 1963, dies nach der Orientierung an dem Werk von Faßbender mit dem Titel „Königstein in Geschichte und Gegenwart“. „Wir wollen mit unserer Aktion eine Diskussion in Gang setzen und klären, wie die Stadtgrenzen verlaufen sind“, meint Köster und Gabriele Klempert, Vorsitzende der AG Hisku, pflichtet ihm bei, selbst wenn sie dabei nicht aufschauen kann, denn sie muss sich auf die farbliche Markierung auf dem Platz am Alten Rathaus konzentrieren, die sie gerade sorgfältig auf dem Kopfsteinpflaster vor dem Brunnen anbringt.

Auch Brigitte Mayr ist angetan von der Aktion und all den Aspekten, die in ihr vereint sind: „Ich finde es einfach schön, dass Königstein bunt wird.“

Gabriele Klempert begab sich zusammen mit anderen Königsteinern auf die Spur der Stadtgeschichte. **Fotos: Schemuth**

Spraydosen dienten ihnen als Werkzeuge, um die Geschichte kenntlich zu machen.

„Sieben auf einen Streich“

Königstein – Im Jahr 1313, vor genau 700 Jahren, erhielt Königstein aus den Händen des Königs Johann von Böhmen die Stadtrechte.

Das feiert Königstein in diesem Jahr mit einem abwechslungsreichen Veranstaltungsprogramm, in dem natürlich auch Beiträge rund um die Stadtgeschichte nicht fehlen dürfen.

Stadtarchivarin Beate Großmann-Hofmann wählt für ihren Vortrag in der Stadtbibliothek Königstein sieben zum Teil wenig bekannte Daten aus, um an ihnen die vielfältige Geschichte Königsteins aufzuzeigen.

Achtung: Die Zeitreise findet am Mittwoch, 24. April, statt – im „700 Jahre Stadtrechte“-Programm hat sich leider der Fehlerteufel mit einem falschen Termin eingeschlichen!

Der Vortrag beginnt um 20 Uhr in der Stadtbibliothek Königstein, Wiesbadener Straße 6.

An- und Verkauf
Teppichwäsche und Reparaturen
Teppichhaus Klöckner
Königsteiner Str. 50 • Bad Soden
Kostenlose Abholung – preiswert & kompetent –
Tel. (0 61 96) 2 32 93

Ballonfahrten
– tolle Geschenkidee für jeden Anlass –
Infos unter Telefon 0 69/95 10 25 74
www.main-taunus-ballonfahrten.de

● Baumfällungen aller Art
● Einkürzungen im Kronen- und Astbereich
● Seilklettertechnik
● Häckselarbeiten
● Entsorgung von Stammholz und Häckselmaterial
● Wurzelstockfräsen
Forstbetrieb Maul
Inh. Volker Sauer
Rossertstraße 28
65817 Eppstein
Tel. 0 61 98 / 57 72 93
Mobil 01 60 / 733 35 05
Das zuverlässige Team für Ihren Auftrag
RAL GÜTEZEICHEN

!!! Frühjahrsaktion !!!
Traumbad
Heizung Sanitär Elektro Fliesen
staubfrei – mit eigenen Handwerkern
bht 0 61 96/56 86 31
www.bht-eschborn.de

Spendenkonto 488 888 0
BLZ 520 604 10
Hilfe braucht Helfer.
Spenden Sie, damit unsere freiwillig und unentgeltlich arbeitenden Ärzte aus Deutschland weiterhin täglich mehr als 3.000 kranken Menschen in der Dritten Welt helfen können.
Werden auch Sie zum Helfer!
Ärzte für die Dritte Welt e.V.
Offenbacher Landstraße 224
60599 Frankfurt am Main
www.aerzte3welt.de
Telefon: +49 69.707 997-0
Telefax: +49 69.707 997-20
Deutsches Zentralinstitut für soziale Fragen/DZI
Ärzte für die Dritte Welt

Berücksichtigen Sie bei Ihrem Einkauf unsere Inserenten!

Königsteiner Akademie
Gesellschaft für persönliche Weiterbildung mbH

Die Akademie für innovative Lernmethoden

Wo sind Sie gerade mit Ihrer Aufmerksamkeit?

Unsere Aufmerksamkeit bestimmt, was wir bemerken, was uns auffällt, aber auch was wir übersehen. Die meisten Menschen lassen sich von zufälligen Eindrücken leiten und nehmen nur automatisch wahr. Deshalb können wir uns oft keine Namen merken, können uns nicht erinnern, wo die Brille liegt oder ob wir die Haustür zugeschlossen haben.

Wir können uns unser Leben erleichtern, wenn wir bei dem, was wir tun, bei der Sache – also gegenwartsklar – sind. Es kostet viel Zeit, raubt Energie und macht müde, wenn wir ständig in der Vergangenheit verharren oder grübelnd und sorgenvoll an die Zukunft denken.

Gegenwartsklarheit schärft unsere Wahrnehmung und ist darüber hinaus unser bester Unfallschutz. Besonders wichtig ist gegenwartsklare Aufmerksamkeit im zwischenmenschlichen Dialog. So erfahre ich etwas vom anderen und ich werde selbst als interessierte Persönlichkeit mit Wohlwollen wahrgenommen.

Die gute Nachricht ist: Auch wer sich bisher nicht mit dem Thema Aufmerksamkeit befasst hat, kann diese Fähigkeit trainieren und erleben, wie viel erfreulicher der Alltag und der Umgang mit anderen wird.

Die Königsteiner Akademie, die sich seit 25 Jahren mit dem Thema innovative Lernmethoden befasst, bietet am 20. April ein Tagesseminar im „Zauberberg“ bei Kelkheim an.

Weitere Informationen finden Sie unter
www.koenigsteiner-akademie.de
oder rufen Sie Katja Rühl an, Telefon 06174 5258

Aufmerksamkeits-Training

Ein erfrischendes Seminar
für alle, die beruflich mit Menschen zu tun haben.

Behalten Sie Ihre Aufmerksamkeit im Blick – beruflich und privat.

Samstag, 20. April 2013, 9.30 – 17.00 Uhr
Im Zauberberg, Robert-Koch-Straße 16
65779 Kelkheim/Ruppertshain

Seminarleitung: Wilhelm Engel
Leiter der Königsteiner Akademie
Kosten: 180,– Euro inkl. Tagungspauschale
Infos unter: www.koenigsteiner-akademie.de
Anmeldungen bei: Katja Rühl, Tel. 06174-5258
Königsteiner Akademie – Gesellschaft für persönliche Weiterbildung mbH
Die Akademie für innovative Lernmethoden

Klaus Hohmann
Garten- und Landschaftsbau GmbH
Seit mehr als 25 Jahren
Neu- und Umgestaltung · Gartenpflege · Pflanzungen · Pflaster- und Holzarbeiten · Fällen von Bäumen · Grabpflege
Meisterbetrieb
61476 Kronberg
Sodener Straße 6a
☎ (0 61 73) 6 68 78
www.gartenbau-hohmann.de

Innenarchitektur vom Feinsten
Ihr zuverlässiger Partner!

PLANEN
ENTWERFEN
GESTALTEN
Wir planen mit Ihnen Ihre ganz individuelle Einrichtung.
Wir erstellen dafür Grundrisse und Ansichten. Dabei arbeiten wir mit Materialcollagen. Hölzer, Stoffe, Leder, Gardinen, Teppiche etc. werden fein aufeinander abgestimmt. Wir bieten Beratung, Auswahl und Montage komplett aus einer Hand.

Tipp:
Bringen Sie für den Erstbesuch Ihren Grundriss mit!
Meiss
Wohnen Küchen Betten
Louisenstraße 98 • 61348 Bad Homburg • Telefon 0 61 72 - 6 79 00 • info@moebelmeiss.de • www.moebelmeiss.de • Mo. bis Fr. 10 - 19 Uhr • Sa. 10 - 18 Uhr

„Die ersten Jugendhausbesucher werden 50“

Königstein (hhf) – Man schrieb das Jahr 1977 und in Königstein ging gewaltig die Post ab. Genauer gesagt: Im ehemaligen Postgebäude in der Adelheidstraße (heute Firma Reiss und Sohn) hatte sich die örtliche Jugend niedergelassen, allerdings illegal: Das Haus war besetzt.

„Jeden Tag 19.30 Uhr Besetzer + Benutzer Vollversammlung“ leuchtete es in Sprühfarbe von der Wand und: „JUZ-Besetzung begonnen 1. Mai 77 a. D.“ Diese Zustände gefielen den Stadtverordneten natürlich gar nicht, doch erkannte man die Notwendigkeit, der Jugend, die sich außer in Vereinen überwiegend am Mofaständer auf dem Parkplatz Stadtmitte traf, ein geordnetes Domizil anzubieten. In Verhandlungen mit dem Vorstand der Besetzer überlegte man, wo dies sein könnte, stellte aber auch klar, dass ein solcher Treffpunkt nur unter Leitung eines städtischen Jugendpflegers eröffnet werden könnte.

Ende Oktober aber ging die Geschichte in einen „heißen Herbst“ über, erst gab es Randale, dann stand die Polizei mit Verstärkung vor dem Haus und schließlich wurde gestürmt – allerdings die Polizeistation, wo die Jugend einen inhaftierten Kameraden aus der Arrestzelle holte. Wenig verwunderlich, dass die Stadtverwaltung nun ihr Versprechen, ein eigenes Jugendhaus zu schaffen, zurückzog, woraufhin nicht nur Eier gegen das Rathaus flogen, sondern mancher Politiker auch zu Hause jungen Besuch erhielt.

Hermann-Josef Lenerz auf der akutesten „Baustelle“ am Kindergarten Eppsteiner Straße – der überdimensionierte Bauhelm ist eigentlich ein Strandsessel für Kinder. **Foto: Friedel**

Der Hauptleidtragende aber war ein junger Mann namens Hermann-Josef Lenerz, der am 1. Dezember seine neue Stelle als Jugendpfleger antreten wollte. Nach dem Studium hatte der Sozialarbeiter aus der Eifel zwei Jahre in einem niedersächsischen Jugendamt „allgemeinen sozialen Dienst“ vom Schreibtisch aus versehen, bis er sich entschied, der Jugend über einen Stellenwechsel näher zu kommen.

Der Liebe wegen hatte er verstärkt im Raum Rhein-Main gesucht und war im Sommer 1977 mit der Stadt Königstein einig geworden. Nun aber stand der neue Jugendpfleger vor der Tür und hatte kein Jugendhaus mehr. Der Arbeitsvertrag war aber gültig und so landete er wieder am Schreibtisch, im durch eine hölzerne Schiebetür abgetrennten Vorzimmer von Amtsleiterin Leni Alter, betreut mit „jugendpflegerischen Aufgaben“.

Ernste Gesichter auf der Burg: Hermann-Josef Lenerz (Mitte, mit Ordner-Binde), Ordnungsamtsleiter Walter Kussl (links) und Bürgermeister Antonius Weber sorgen sich 1982 um die Sicherheit auf dem Open-Air-Festival.

„Das Konzept, das wir damals mit einer AG und einer Kommission aus dem Stadtparlament für die Ferienspiele erarbeitet haben, ist in großen Teilen bis heute gültig“, erinnert sich Lenerz, mittlerweile selbst Amtsleiter und gestern 60 Jahre alt geworden (wir gratulieren recht herzlich!). 1979 sah seine Welt freilich noch ganz anders aus, nach rund zwei Jahren bat er um die Erstellung eines Zwischenzeugnisses und trug sich mit dem Gedanken an einen neuerlichen Stellenwechsel. Dann aber hatten Magistratskommission und „Verein Jugendzentrum Königstein e.V.“ endlich zueinander gefunden, was Annemarie Ramm damals in der Zeitung so ausdrückte: „Die Liberalen finden es wichtig, dass ein Jugendhaus in Königstein auch für diejenigen Jugendlichen offen steht, die nicht in Vereinen organisiert sind.“

Aber auch gerade die Vereine, vorneweg die katholische Jugend, unterstützten das Vorhaben sehr und schließlich öffnete im Februar 1980 das städtische Haus auf dem ehemaligen Minigolfplatz in der Adelheidstraße seine Türen für den Nachwuchs – sicherheitshalber zunächst nur für einen Tag in der Woche, zusätzlich gab es einmal im Monat Disco (aber nur bis 22 Uhr). Innerhalb dieser Zeiten musste es nun gelingen, die doch recht konservativen Stadtväter und –mütter davon zu überzeugen, mehr zu genehmigen.

„Jugendpfleger waren die Paradiesvögel in jeder Stadtverwaltung“ schmunzelt das Geburtstagskind heute, ein Umstand, der ihm die Arbeit nicht zwingend erleichtert hatte. Stück für Stück aber baute er die Teilnehmer der Ferienfreizeiten in den Jugendhausalltag ein, gründete mit den Jugendlichen AGs zur Durchführung von Projekten wie Disco oder Film-AG, schulte Jugendleiter auch aus den Vereinen und vertrat die Qualitäten des „außerschulischen Lernens“ kompetent nach oben hin. 1982 hob der Paradiesvogel schließlich das Open-Air-Festival auf der Burg aus der Taufe, ebenfalls wieder in Selbstverantwortung junger Leute: „Sogar die Ordner haben wir damals selbst gestellt“, hängt der Berufs-Jugendliche alten Zeiten nach – allerdings lastete ohne Sicherheitskonzepte auch enorme Verantwortung auf ihm. „Vorbereitung – Durchführung – Nachbereitung“: Viele seiner jungen Funktionsträger verdrehen noch heute die Augen, wenn sie sein Credo hören, doch anders geht es eben nicht.

Diese Vorgänge sind wichtig, um zu verstehen, warum Hermann-Josef Lenerz wohl einer der bekanntesten Persönlichkeiten aus dem Rathaus ist, uralte, auch private Verbindungen zu Vereinen und Politikern pflegt und auf das Kürzel „JUZ“ noch immer allergisch reagiert: „Das ist der selbstverwaltete Vorläufer, wir haben hier ein städtisch geführtes Jugendhaus aufgebaut!“ Eine Sammlung exotischer Schreibweisen seines Namens hat er ebenso im Schrank wie ein ganzes Archiv von Prunkstücken aus der jüngeren Vergangenheit, zum Beispiel Rolle mit Unterschriften, die die Stadt auffordern, die Fassade der Jugendhauses zu renovieren, wenigstens die Straßenseite – Unterschrift Nummer 133 ist seine eigene. Über die eher peinlichen Äußerungen und Einstellungen ehemaliger Jugendlicher oder Zivildienstleistender bewahrt er natürlich Stillschweigen, ebenso auch über seine eigenen Privatverhältnisse: Zwei Kinder und vier Enkel, alle wohlgeraten und nicht im Hochtaunuskreis wohnhaft, das muss genügen. Dass seine Frau Maria viel Verständnis für seine Arbeit, auch abends, fern der Heimat in Königstein hat, erklärt sich von selbst, auch ihr sei dafür an dieser Stelle von den Königsteinern gedankt.

(Mit-)Aufgebaut und in unzähligen Abendsitzungen vorbereitet hat der Sozialarbeiter, der seit 1992 Amtsleiter ist, in den vergangenen 36 Jahren aber auch Einrichtungen wie den Kinderhort in der Eppsteiner Straße, dessen Neubau gleichzeitig wichtigstes Thema seiner Zukunftspläne darstellt, die Seniorenwohnanlage in der Bischof-Kaller-Straße, die Sozialstation gegenüber dem Kurbad oder den Seniorentreff im ehemaligen Spritzenhaus, der in diesem Jahr sein 25jähriges Bestehen feiert. Besonders stolz ist er dabei auf seinen Stab an Mitarbeitern, die er durchweg als kompetent, hochmotoviert und engagiert beschreibt, „das ist nicht selbstverständlich“, weiß er. Und auch dass der eine oder die andere auch mal die Augen verdreht, wenn er wieder von „Vorbereitung-Durchführung-Nachbereitung“ predigt oder die Verwaltung umstrukturiert: „Das alles hat einen Drang nach außen, wie das Universum, und ich versuche, es zusammenzuhalten...“

Daran wird auch sein „Sechzigster“ so schnell nichts ändern, zu tun gibt es genug, vorweg zum Beispiel die Umsetzung der U-3-Betreuung. Nur zwischendurch ereilt ihn manchmal ein kleiner Hauch von Wehmut: „Die ersten Jugendhausbesucher werden jetzt 50“ ist einer davon und: „plötzlich grüßt mich keiner mehr.“

Dem kann aber abgeholfen werden: Nachdem der passionierte Käfer- und Motorrad-Fahrer lange Zeit mit einem auffällig blauen Gefährt aus Wolfsburger Fertigung unterwegs war, fährt er nun einen gebrauchten silbernen Kleinwagen mit Stern, der in Königstein wahrlich in der Masse untergeht. Kleiner Tipp, liebe Mitbürger: Wenn die Scheibe spiegelt, schauen Sie doch mal, ob das Kennzeichen mit „MTK“ beginnt...

Ab sofort sind die Karten für die
Geburtstagstafel
anlässlich der 700-Jahr-Feier
Königsteiner Stadtrechte für einen
Unkostenbeitrag von 10,– € erhältlich.
Verkaufsstellen:
Bäckerei Emil Hees,Café Kreiner
oder unter Tel.: 0162 6774340

HGK
... immer aktiv und online
HANDWERK
UND GEWERBE IN
KÖNIGSTEIN
www.hgik.de

AKTUELLES aus Glashütten

NACHRICHTEN DER WOCHE

Frühschoppen am 1. Mai und Kerb in Schloßborn mit Programm

Schloßborn – Der Kerbeverein Schloßborn 2006 e.V. lädt für Mittwoch, 1. Mai, ab 11 Uhr zum Frühschoppen an der Mehrzweckhalle ein. Musikalisch unterhalten von der Tanzband „Malwine“ und kulinarisch versorgt mit Spießbraten, Steaks, Wurst und Pommes sowie Kaffee und Kuchen, können die Gäste das Radrennen rund um den Finanzplatz Eschborn-Frankfurt verfolgen. Der Kerbeplatz ist bereits mit verschiedenen Attraktionen geöffnet.

Am Samstag, 4. Mai, steht der Ortsteil Schloßborn wieder kopf. Der Kerbeverein Schloßborn 2006 e.V. lädt wieder ein zur Kerb, die traditionell mit dem Aufstellen des Kerbebaums an der Mehrzweckhalle um 12 Uhr eingeläutet wird. Ab 19.30 Uhr wird „in die Kerb getanzt“.

Für den musikalischen Rahmen sorgt die Formation „Music Mix Münster“. Am Sonntag, 5. Mai, 10.30 Uhr, sind alle Bürger zum Gottesdienst eingeladen. Um 14 Uhr setzt sich der große Kerbeumzug (Start: Grabenstraße, Königsteinerstraße – Familie Godry) in Gang. Weitere Programmpunkte: 14.45 Uhr – Tanz um die Linde (Pfarrhof), 15.15 Uhr – Großer Kerbekreis (Gasthof Frankenbach). Hier wird kostenlos „Kerbeäppelwoi 2013“ vom Kerbeverein ausgeschenkt.

Um 15.45 Uhr ziehen die Kerbeborsch in die Mehrzweckhalle ein. Anschließend kann zur Musik des Stierstädter Musikzuges das Tanzbein geschwungen werden. Zudem gibt es Kaffee und Kuchen. Am Montag findet erneut ein Gottesdienst in der Pfarrkirche statt. Zu guter Letzt steht Eiersammeln der Kerbeborsch im alten Ortskern auf dem Programm.

Stammtisch als Kraftquelle für kranke und behinderte Menschen

Königstein (el) – Sie sind zum Essen zusammengekommen. Das gemeinsame Speisen dient als „roter Faden“, der die Gruppe zueinander führt, den Zusammenhalt, der sich daraus ergibt, macht aber etwas viel Bedeutsameres aus. Die MS-Patienten und behinderten Menschen, die am Stammtisch von „Bürger helfen Bürgern“ teilnehmen, genießen die Gesellschaft der anderen und den Austausch, der sich daraus ergibt. Es ist wertvolle Zeit, die hilft, sie vom eigenen Schicksal abzulenken. Das wissen auch die ehrenamtlichen Helferinnen um Irmgard Schiller zu berichten. Letztere hat ihre freie Zeit seit 1982 in den Dienst der an MS erkrankten Menschen gestellt, eine Aufgabe, die ihr leicht von der Hand geht, „es ist eigentlich keine Arbeit“, sagt sie und trägt zusammen mit sechs weiteren Helferinnen die Salate an die Tische, an denen bald zu Mittag gegessen werden soll. Die Stimmung ist gelöst, viele kennen sich durch die regelmäßigen Stammtisch-Treffen alle zwei Monate, aber auch durch die gemeinsamen mit der Stadt ausgerichteten Veranstaltungen an Weihnachten und im Sommer. „Viele Patienten kennen sich auch noch aus der Taunusklinik“, berichtet Irmgard Schiller, während Doris Schmiegelt als Ansprechpartnerin vom Vorstand des Vereins den fantastischen Umgang zwischen den Erkrankten und behinderten Menschen und den Ehrenamtlichen bestaunt. Es ist ein Miteinander, das nicht schöner hätte sein können. Liebevoll haben Irmgard Schiller, Zdeni Beck, Marianne Mohr, Sieglinde Neumann, Inge Brichmann und Bettina Peller auch kleine Osterkörbchen für ihre Gäste gebastelt und diese mit Kleinigkeiten gefüllt. Auch Ehrenbürgerin Annemarie Ramm und Ursula Carls von der Carls Stiftung lassen sich keinen der Stammische entgehen und wurden auch an diesem Dienstag wieder mit Freude erwartet. Man spürt förmlich die schöne Atmosphäre des Gebens. Ein Beispiel von vielen: Gabi Kraft, die für die Gäste auch einen eigenen Fahrdienst eingerichtet hat, so dass diese ihre „vier Wände“ verlassen können.

Gastgeber und einige der Gäste beim Stammtisch von „Bürger helfen Bürgern“ freuen sich auf das gemeinsame Mittagessen und anschließende Kaffeetrinken, bei dem die Geselligkeit und der Austausch im Vordergrund stehen.

Fünf Chöre locken den Frühling nach Mammolshain

Mammolshain – Allen Freundinnen und Freunden des Chorgesanges sei ein besonderer Termin ans Herz gelegt. Auf Einladung des MGV Heiterkeit 1906 e.V. präsentieren sich am Sonntag, 14. April, 11 Uhr (Einlass ab 10.30 Uhr), fünf Chöre zum Frühlingskonzert in der Turnhalle in Mammolshain. Stimmgewaltig möchten die Sänger dem Winter ade sagen mit einem musikalischen Frühschoppen. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Der Eintritt ist frei!

Der langjährige Chorleiter des MGV Heiterkeit, Matthias Minzberg, kann hier in besonderer Weise brillieren. Stehen doch vier der erwarteten Chöre unter seiner musikalischen Leitung.

So begrüßt der MGV die facettenreichen, gesanglichen Darbietungen des Volkschores Walldorf mit seinem Vocal Ensemble Amabile, dem Volkschor Kelsterbach und dem Frauenchor Kelsterbach. Auch der Gesangverein 1893 Schneidhain e.V. hat sich angekündigt, dies freut besonders, feiert der Verein doch in diesem Jahr sein 120-jähriges Bestehen.

Von Pop, Musical, Volkslied bis Gospel und Evergreen ist musikalisch alles vertreten. Zu Beginn der Veranstaltung stimmt der Kinderchor Heiterkeit, unter Leitung von Chorleiterin Nadja Gorbacheva, auf den Frühlingsreigen ein.

Infos zum Verein und den Veranstaltungen gibt es auch auf der Internetseite des MGV unter www.mgv-mammolshain.de. Der MGV Heiterkeit 1906 e.V. probt mit dem gemischten Chor jeden Freitag im Dorfgemeinschaftshaus in Mammolshain ab 20 Uhr. Interessierte Sängerinnen und Sänger sind jederzeit zum „Reinschnuppern“ willkommen.

Gedenktag für den „Speckpater“

Königstein – Zum 100. Geburtsjahr des Königsteiner Ehrenbürgers Pater Werenfried van Straaten lädt das von ihm gegründete Hilfswerk „Kirche in Not“ am 20. April zu einem Gedenktag in seine internationale Zentrale in der Bischof-Kindermann-Straße 23 in Königstein im Taunus ein. Aus Nigeria reist dazu der katholische Bischof von Sokoto, Matthew Kukah, an.

Der Gedenktag beginnt um 10 Uhr mit der Begrüßung der Gäste durch die Leitung von „Kirche in Not“. Anschließend wird ein Film über den „Speckpater“ gezeigt und eine Führung durch das „Pater-Werenfried-Zentrum“, eine Gedenkstätte im Haus der Zentrale von „Kirche in Not“, angeboten. Um 11 Uhr wird eine Gedenkmesse an Pater Werenfried gefeiert, anschließend besteht Gelegenheit, sein Grab zu besuchen und dort an einer Andacht teilzunehmen.

Nach einem Mittagsimbiss folgen am Nachmittag zwei Podiumsgespräche: Zum einen werden Zeitzeugen und Experten über das Leben Pater Werenfried van Straatens sprechen und seine Bedeutung für die Weltkirche bis zum heutigen Tag herausstreichen. Und zum anderen wird Bischof Kukah einen Einblick in die schwierige Situation der Christen in seinem Land geben. In der Diözese des Bischofs, im Norden Nigerias, herrscht die Scharia. Die Veranstaltung endet gegen 17 Uhr. Der Eintritt zum Gedenktag ist frei, der Veranstalter bittet um eine formlose Anmeldung unter: Kirche in Not, Lorenzonistr. 62, 81545 München, Telefon: 089/64248880, Fax: 089/642488850, E-Mail: info@kirche-in-not.de.

Anlass des Gedenktags ist das Jubiläumsjahr zum 100. Geburtstag und zehnten Todesjahr des niederländischen Prämonstratensermönchs Werenfried van Straaten. Dieser hatte nach dem Zweiten Weltkrieg zunächst von Belgien aus Hilfslieferungen für die deutschen Heimatvertriebenen organisiert. Da diese Hilfe zunächst vor allem aus Naturalien bestand, bekam er den Spitznamen „Speckpater“. Aus der von ihm gegründeten „Ostpriesterhilfe“ ging später das Hilfswerk „Kirche in Not“ hervor, dessen internationale Zentrale heute ihren Sitz in Königstein hat. Von dort aus werden weltweit in über 140 Ländern jährlich etwa 5000 pastorale Hilfsprojekte umgesetzt. Das deutsche Büro des Hilfswerks hat seinen Sitz in München. Pater Werenfried starb im Jahr 2003. Am 17. Januar 2013 wäre er 100 Jahre alt geworden.

– Anzeige –

Unter allen Haustieren gelten Hunde als besonders begabte Gefährten, weil sie sich dank ihrer Lernfähigkeit jedem Menschen und jeder Lebenssituation anpassen können.

Dennoch kommt es aufgrund von gestörter Kommunikation und falschen Vorstellungen seitens der Halter immer wieder zu „Missverständnissen“ zwischen Zwei- und Vierbeinern. Viele Hundehalter wissen in solchen Situationen keinen Rat und so fühlen sie sich schnell überfordert im Zusammenleben mit einem Hund. Kompetente Hilfe erhalten Ratsuchende bei qualifizierten Hundeverhaltenstherapeuten wie Natascha Krug.

Die Hundeverhaltenstherapeutin und Tierheilpraktikerin lebt von Kindesbeinen an mit Hunden zusammen und machte ihre Faszination für die vierbeinigen Gefährten zum Beruf. Seit knapp drei Jahren lebt Natascha Krug mit ihrem Rudel, einer Rottweilerhündin, einem Cane Corso Rüden, einem Mastino Napoletano Rüden und einem Fila Brasileiro Rüden, in Eppstein. Nach einer Ausbildung zur Zootierpflegerin hat sie ein Studium zur Hundeverhaltenstherapeutin sowie zur Tierheilpraktikerin absolviert und dadurch ihr Wissen über des Menschen liebsten Freund vertieft. Diese Kenntnisse ermöglichen es ihr, Hunde zu analysieren, ihre Körpersprache zu lesen und aus ihrem Verhalten Rückschlüsse auf den seelischen und gesundheitlichen Zustand der Tiere zu ziehen. Dabei erachtet sie Bindung, Vertrauen und Konsequenz als wichtigste Kriterien für eine harmonische Beziehung zwischen Mensch und Hund.

Zeigt ein Hund Verhaltensauffälligkeiten wie zum Beispiel Leinenaggression oder soziale Unverträglichkeiten und bekommen Halter dieses Problem nicht in den Griff, wenden sie sich an Natascha Krug. In einem ersten ausführlichem Gespräch lässt sich die Expertin die Problematik genau schildern und findet bereits hier erste Lösungsansätze. Anschließend besucht sie den Besitzer zu Hause und macht sich ein genaues Bild von der Beziehung zwischen Hund und Halter sowie den häuslichen Rahmenbedingungen, denn der ganzheitliche Ansatz spielt bei ihrer Tätigkeit eine entscheidende Rolle. „Die meisten Probleme liegen darin begründet, dass Halter die Körpersprache ihrer Hunde nicht deuten können, oft falsche Vorstellungen davon haben, was ein Hund können muss oder sich nicht darüber im Klaren sind, welche Konsequenzen die Wahl ihrer Rasse mit sich bringen“, erklärt die Hundeverhaltenstherapeutin, die sich als Mentor des Menschen bei der Erziehung des Hundes versteht. Mit ihrer Arbeit hilft sie Haltern, Verhaltensmuster ihres Tieres in alltäglichen Situationen zu „lesen“ und zu analysieren.

Trainiert wird bevorzugt im Umfeld der Halter, also dort wo der Hund unerwünschtes Verhalten zeigt. „Das erachte ich persönlich für viel sinnvoller, als das Training auf einem eingezäunten, isolierten Gelände mit weiteren Hunden.“

Im zweiten Schritt erklärt sie den Haltern, wie sie auf das Verhalten ihres Vierbeiners richtig reagieren. „Ich möchte die Hundehalter in die richtige Richtung schubsen, damit sie lernen, welche Bedürfnisse ihr Hund hat und wie sie sich Dinge selbst erarbeiten.“ Ziel des Trainings: Der Hundebesitzer soll selbstständig erkennen, welche Bedingungen für ein entspanntes und harmonisches Zusammenleben mit seinem Hund gegeben sein müssen. Hier ist es enorm wichtig, sich nicht nur auf das Tier, sondern auch auf den Hundehalter einzulassen und sich in jede Situation einfühlen zu können. „Für ein erfolgreiches Coaching spielt eben auch das Wissen um den Menschen, seine Psyche und Körpersprache eine entscheidende Rolle, denn oft übertragen Halter ihre emotionalen Probleme wie z.B. Stress auf den Hund. Dieser spiegelt dann das Verhalten seiner Halter und verhält sich dadurch „auffällig“. „Das setzt natürlich voraus, dass meine Klienten mir Vertrauen“, fügt die erfahrene Therapeutin hinzu.

Doch auch Erkrankungen und damit einhergehende Schmerzen können zu Verhaltens-auffälligkeiten führen. Aus diesem Grund analysiert Natascha Krug auch immer die körperliche Verfassung des Tieres. Ihr umfangreiches Wissen und ihre Erfahrung ermöglichen es ihr, rassetypische Erkrankungen festzustellen, ihnen in entsprechender Weise entgegenzutreten und bestimmte Symptome gegebenenfalls durch einen Tierarzt untersuchen zu lassen.

„Meine Aufgabe als Verhaltenstherapeutin und Tierheilpraktikerin ist ebenfalls, körperliche Defizite und seelische Disharmonien zu erkennen.“ Gerade in Fällen von Disharmonien des Gemütszustandes können auch homöopathische Konstitutionsmittel helfen, diese wieder in Einklang zu bringen. Allein sind sie jedoch keine Lösung. In Kombination mit einem individuell abgestimmten Training lassen sich nachweislich gute Erfolge erzielen.“

Kontakt können Interessierte mit
Natascha Krug, Eppenhainer Weg 5,
in Eppstein-Vockenhausen
telefonisch unter 06198/5880001,
der Mobilnummer 0151/28440710 oder per
E-Mail: info@canin-behaviour.de aufnehmen.

Familiencafé startet in die Saison

Königstein – Am 12. April ist es wieder so weit: Das Familiencafé der katholischen Kirchengemeinde St.Marien öffnet seine Pforten. Freitags wird für „jedermann“ und „jederfrau“ und jedes Kind die Möglichkeit bestehen, miteinander Kaffee oder Apfelsaft zu trinken, den selbst gebackenen Kuchen und die Waffeln zu genießen, zu spielen, ins Gespräch zu kommen und einfach die Woche ausklingen zu lassen. Beginn ist um 15.30 Uhr. Am 12. April wird es zur Eröffnung eine Attraktion geben: Um 16 Uhr wird die Evangelische Singschule mit einigen Liedern den Start in die neue Saison begleiten. Wer gerne einen Kuchen zur Eröffnung oder auch für einen anderen Freitag spenden möchte, darf das gerne tun. Bitte im Pfarrbüro unter Telefon 06174/21480 melden.

Mobilbauten als Provisorium während Kindergarten-Neubau

Königstein (kw) – Es herrscht Einigkeit bei den Fraktionen der CDU, FDP und SPD darüber, dass mit dem Neubau des Kindergartens in der Eppsteiner Straße schnellstmöglich begonnen werden soll. Diesem Ziel hatten die drei Fraktionen in der letzten Sitzung des Stadtparlaments am 28. Februar mit einem mehrheitlich abgesegnetem FDP-Antrag noch mal zu mehr Dringlichkeit verholfen. FDP, CDU und SPD waren sich auch darüber einig, und die Grünen schlossen sich dem an, dass für die derzeit im Kindergarten in der Eppsteiner Straße betreuten Kinder (U-3-Gruppen, Kindergarten und Hortgruppen) während der Bauzeit andere Unterbringungsmöglichkeiten gefunden werden müssen, und dass der Magistrat solche ausfindig machen solle. Hierfür wurden einige denkbare Standorte genannt, wie etwa die bisherigen Geschäftsräume der Taunus Sparkasse oder Container auf dem städtischen Gelände neben dem künftigen Bauhof Am Kaltenborn, aber auch die Suche nach weiteren Möglichkeiten wurde ausdrücklich gefordert. Von der viel diskutierten Option eines „Stelzenbaus“ auf dem Gelände der Grundschule in der Kernstadt hat man sich inzwischen verabschiedet, stattdessen sollte die Verwaltung prüfen, wo in der Nähe der Grundschule eine Horteinrichtung geschaffen werden könnte.

Hintergrund für Letzteres war die Überlegung, dass sich in absehbarer Zukunft die Grundschulen voraussichtlich zu Ganztagsschulen entwickeln werden. Dafür muss der Hochtaunuskreis als Schulträger dann ein Gesamtbaukonzept für die Grundschule in der Kernstadt entwickeln und umsetzen. Dieses müsste den schon jetzt bestehenden Raummangel der Grundschule beheben und den Raumbedarf für die nachmittäglichen Aktivitäten einer Ganztagsschule abdecken. Bei dieser Sachlage wäre es verfehlt, wenn die Stadt jetzt auf dem Gelände der Grundschule auf eigene Kosten Provisorien errichten würde, die Fehlinvestitionen wären, wenn sie in wenigen Jahren einem neuen Gesamtkonzept des Kreises weichen müssten. Ebenso verfehlt wäre es allerdings auch, abzuwarten bis der Kreis ein solches Gesamtkonzept entwickelt hat.

Auf Nachfrage der Fraktionen der CDU, FDP und SPD konnte in Erfahrung gebracht werden, dass sich jetzt folgende konkrete, kurzfristig umsetzbare Lösungsmöglichkeit abzeichnet.

In Kronberg befinden sich eine Reihe von derzeit ungenutzten mobilen Modulgebäuden, in denen während der Bauarbeiten an der Altkönigschule (AKS) Schulunterricht stattfand. Diese würde der Kreis zur Verfügung stellen, um sie auf dem Gelände der ehemaligen Halle 7 am Wolfsweg aufzustellen. Die Stadt müsste hierfür keine Miete zahlen und lediglich die Kosten für die Herrichtung des Geländes, die Verlegung der mobilen Gebäude und die erforderlichen Anschlüsse für Strom, Wasser und Abwasser schaffen. Dabei könnte teilweise auf Anschlussmöglichkeiten der früheren Halle 7 zurück gegriffen werden. In diese Gebäude könnten dann während der Bauzeit für den Kindergarten in der Eppsteiner Straße die bisher dort untergebrachten Gruppen vorübergehend ausgelagert werden. Möglicherweise könnten hier sogar noch zusätzliche Räume für die Friedrich-Stoltze-Schule bereit gestellt werden. Da der Wolfsweg zum Aus- und Einsteigen der Kinder etwas eng ist, müsste im Bereich des Lehrerparkplatzes oberhalb des Halle-7-Geländes eine Art Haltestelle zum Ein- und Aussteigen geschaffen werden. Freiflächen für die Kinder stünden bis zum Rand des Sportplatzes zur Verfügung.

Unabhängig davon sollte der Magistrat alternative Vorschläge erarbeiten, wo in der Innenstadt die Hortkinder angemessen untergebracht werden können, bis im Zusammenhang mit dem Übergang zur Ganztagsschule eine angemessene Dauerlösung gefunden wird.

Die drei Fraktionen werden in Ergänzung der eingangs erwähnten Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung vom 28.2. in die nächste Sitzungsrunde Anträge einbringen, die geschilderten Maßnahmen in Angriff zu nehmen und außerdem die erforderlichen Planungen für den Kindergartenneubau in der Eppsteiner Str. noch vor der Sommerpause in Auftrag zu geben, damit die dort bisher arbeitenden Gruppen möglichst noch 2014 ihre erfolgreiche Arbeit in Räumen, die neuesten Anforderungen gerecht werden, fortsetzen können. Dies bedeutet, dass U-3-Gruppen und Kindergarten auch weiterhin am gleichen Ort untergebracht werden, während für die Hortkinder auf Dauer eigene Wege gegangen werden, die eine räumliche Gemeinsamkeit mit der Grundschule zum Ziel haben.

Gegenüber dem von der ALK favorisierten Konzept ein Kinderhaus für U-3-Gruppen, Kindergarten und Hort am Forellenweg zu errichten, hat das vorgesehene Konzept eine Reihe von Vorteilen.

Da die Modulgebäude und das Grundstück der ehemaligen Halle 7 verfügbar sind, kann mit den Planungen hierfür ebenso sofort begonnen werden, wie mit den Planungen für den Kindergartenneubau. Demgegenüber ist noch immer nicht abschließend geklärt, wann das Grundstück am Forellenweg frei wird, da die Baugenehmigung für den neuen Betriebshof am Kaltenborn noch immer nicht erteilt ist. Mit Bauarbeiten am Forellenweg könnte aber erst nach abgeschlossenem Umzug des Betriebshofs und der Stadtwerke begonnen werden.

Außerdem würde das Forellenweg-Grundstück nicht mehr für andere Nutzungen oder einen Verkauf verfügbar sein. Darüber hinaus würden dort dann Räume für mehrere Hortgruppen geschaffen, die nach dem Übergang zur Ganztagsschule nicht mehr gebraucht würden.

Das beschriebene Konzept ermöglicht also in erster Linie die alsbaldige Errichtung des so dringend benötigten neuen Kindergartens. Es vermeidet den Bau von Horteinrichtungen auf Kosten der Stadt, die in absehbarer Zeit nicht mehr gebraucht werden und ermöglicht nach Freiwerden des Geländes am Forellenweg dessen Verkauf oder anderweitige Nutzung.

positiv-MAGAZIN
– Die Welt gehört den Optimisten – www.positiv-magazin.de
Das Online-Magazin für eine glücklichere Zukunft!

Zum 75. von Hermann Groß

Falkenstein (el) – Heimatforscher, Redner, Vereinsmensch, dies alles trifft auf den Falkensteiner Hermann Groß zu, der schon so manchem Auswärtigen den Kurort Königstein und vor allem sein Falkenstein im Rahmen einer seiner beliebten Stadtführungen ans Herz gelegt hat. Königsteiner Wahrzeichen wie die Burg und das Alte Rathaus haben sein Leben geprägt. 35 Jahre lang war er Kommunalpolitiker in Königstein, 27 Jahre davon Ortsvorsteher von Falkenstein. Jetzt gibt es noch eine Zahl zum umfangreichen und überaus interessanten Lebenslauf des Falkensteiners hinzufügen: Am vergangenen Samstag wurde er 75 Jahre alt.

So intensiv wie er haben sich wohl wenige mit der Heimatgeschichte beschäftigt. Nachdem er mitten in der Wahlperiode 1964 zum Ortsvorsteher von Falkenstein wurde, kurbelte dieses Interesse für historische Zusammenhänge noch weiter an, so dass er 1975 den allerersten seiner legendären Gemarkungsgänge zum Altkönig geleitet hat.

Anfragen geschichtlicher Natur von den Vereinen und den Kirchen zogen noch mehr Recherche nach sich, die Groß gerne auf sich nahm, um durch die Chroniken vor Ort auch gesellschaftliche Entwicklungen nachvollziehen zu können. Früher durften die Mädchen im örtlichen Turnverein zum Beispiel nur in Röcken turnen. Doch beim Stöbern in den Archiven vor Ort ließ es der wissbegierige Hermann Groß nicht bewenden.

So gerne der Falkensteiner auch seinen Mikrokosmos Königstein und Falkenstein unter die Lupe nimmt, hat er es dennoch nicht versäumt, die Erkenntnisse seiner Recherchen in den großen Kontext zu stellen. Es sind Eigenschaften wie sein Vermögen, über den eigenen Tellerrand hinaus zu schauen und so die Geschichte transparenter für die kommenden Generationen zu machen, die dem Bankkaufmann, der sich seit 2001 im Ruhestand befindet, auch nicht nur den Ehrenbrief des Landes Hessen, sondern 2006 auch das Bundesverdienstkreuz sowie jüngst den Saalburgpreis eingebracht haben.

In seinem ersten Geschichtsexposé befasste sich Hermann Groß allerdings mit den Hochkreuzen in Irland. „In den 60er-Jahren war Irland ein regelrechter Geheimtipp, ich kannte viele, die dorthin wollten“, erinnert sich Groß, der beim Zusammenfassen der Eckdaten darauf bedacht war, den Geschichtsinteressierten keine Jahreszahlen um die Ohren zu hauen… „sonst behält man zu wenig“.

„Eine Entdeckung hat mich besonders berührt“, spricht er das Sichten eines Polizei-Protokolls im Staatsarchiv Wiesbaden an, das in Zusammenhang mit dem „Kulturkampf“ um 1880 steht. Hierin ist die Rede von einer heimlichen Taufe in einem Hause in Falkenstein – in dieser Zeit gab es von Gesetz wegen eine Sperre für katholische Pfarrer in Falkenstein – und bei dem im Protokoll zitierten Haus habe sich um jenes seines Ur-Großvaters gehandelt.

„Das hätte ich nicht erwartet“, so Groß, der während der Führungen, die er im Auftrag der Kur- und Stadtinformation Königstein anbietet, stets darum bemüht ist, auch der Jugend Zugang zur Geschichte zu verschaffen und sie dafür zu interessieren. Über Pest und Seuchen in unserer Region vermag der vielseitig interessierte Historiker – obwohl Groß diese Bezeichnung eher von sich weist, da er diesbezüglich kein Studierter ist – genauso

Hermann Groß kennt nicht nur jeden Winkel seines Heimatortes, er weiß die Ortsgeschichte auch auf ansprechende Weise in seinen Stadtführungen wiederzugeben, so **Archivfoto: Schemuth**

zu referieren wie über Dr. Peter Dettweiler, einen Pionier der TBC-Bekämpfung oder aber über die Burg Falkenstein in Geschichte und Kunst.

Unzertrennlich sind für Hermann Groß auch Geschichte und Landschaft, was auch mit ein Grund dafür ist, weshalb er zusammen mit seiner lieben verstorbenen Frau Marie-Anne als Mitbegründer des Partnerschaftskomitees Falkenstein – Le Mêle viele Fahrten unternommen hat, um das Kultur-Historische abzudecken. Reich an Kultur und vor allem Bräuchen und Traditionen ist natürlich auch der Taunus, das weiß der Sprecher der Arbeitsgruppe „Brauchtum“ im Verband der Geschichts- und Heimatvereine aus dem Hochtaunus mit am besten.

Heimat und Mundart – auch das geht Hand in Hand und ist zudem noch eines der Steckenpferde von Hermann Groß, der Mundart als die eigentliche Muttersprache bezeichnet, während Hochdeutsch – manchmal unter Schmerzen – in der Schule gelernt werden musste. „Was die Mutter ihren Kindern vermittelt, ist das Entscheidende. Heute wird nicht mehr so viel Mundart im eigentlichen Sinne gesprochen“, hat Groß untersucht, dessen Mundartvorträge ein absolutes Muss im lokalen Terminkalender darstellen und amüsante Überschriften wie „Frejer dehaam“ – Wej mier sou babbele duhn“ (Mundartliches aus Familie, Schule und Dorf) tragen. Eine wichtige Erkenntnis hat Hermann Groß diesbezüglich noch gewonnen: „Es gibt keine hessische Mundart per se, aber viele Ausprägungen innerhalb des hessischen Sprachraumes.“

Lions-Benefizlauf: Jetzt noch anmelden und mitlaufen

Königstein – „Die Strecke rund um die Burg ist wunderschön, sogar jetzt schon, ohne Grün und bei kühlen Temperaturen“, freut sich eine kleine Gruppe junger Männer, die am Wochenende schon mal den zweieinhalb Kilometer langen Rundkurs des 1. Benefizlaufes in Königstein ausprobiert hat. Sie gehören zu den mehr als 600 Läufern, die sich bisher schon verbindlich zum Benefizlauf angemeldet haben. Am Sonntag, 21. April, wollen sie dann mit der ganzen Familie kommen. Die Kinder starten beim Bambini-Lauf, die Frauen laufen mit oder gehen eine Walking-Runde. Anschließend wollen sie noch gemütlich am Rondell vor der Villa Borgnis einen Kaffee oder auch ein Bierchen trinken.

„Unsere Vorbereitungen laufen auf Hochtouren“, bestätigen Uli Frech und Dr. Uta Smits vom Lions Club Königstein Burg. „Die Stadt Königstein mit unserem Schirmherrn Bürgermeister Leonhard Helm und seinem Team, aber auch die ortsansässigen Vereine, Schulen und alle unsere Sponsoren haben uns in den letzten Wochen so prima unterstützt, dass wir dem Sportevent im Rahmen der 700-Jahr-Feierlichkeiten mit viel Freude und Begeisterung entgegensehen.“

Da sich jetzt schon so viele angemeldet haben, werden wohl die erhofften 700 Teilnehmer an den Start gehen und Königsteins Bürgermeister Helm kann dann, wie versprochen, mit der Startnummer 700 laufen.

Der Förderverein des Lions Clubs Königstein Burg ist glücklich und sehr dankbar, dass sich so viele Menschen bereit erklären, mit ihrer Teilnahme am Lauf die Initiative für die Deutsche Knochenmarkspenderdatei (DKMS) zu unterstützen. „Auch die vielen Anmeldungen der Grundschulkinder beim 700-Meter-Bambini-Lauf zeigen, dass man auch bei den Jüngsten Interesse wecken konnte“, freut sich Uli Frech. Für jedes Kind wird es eine Teilnehmer-Medaille geben, für die Erwachsenen ein T-Shirt.

Dieser erste Benefizlauf findet ohne Zeitmessung statt, obwohl die Strecke auch für die sportlich ehrgeizigen Läufer interessant und herausfordernd ist. In diesem Festjahr der Stadt Königstein sollen das Zusammenkommen für einen guten Zweck und die Freude am Laufen – unabhängig von der sportlichen Leistung – im Vordergrund stehen. Das hat funktioniert!

Neben dem Sport werden auch Spaß und Unterhaltung nicht zu kurz kommen. Mara Bergmannn, engagierte ZDF-Redakteurin und WDR-Moderatorin, führt durch das bunte Rahmenprogramm rund um die Villa Borgnis. Los geht es zum Beispiel mit einem professionellen Aufwärmtraining durch „Mrs. Sporty“. So können alle locker an den Start gehen.

Für die Kinder gibt es viele Überraschungen: Spiele, Kreativarbeit und vieles mehr. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt.

„Immer wieder werden wir gefragt, was mit dem Reinerlös dieses Benefiz-Laufes passiert“, sagt Dr. Uta Smits, Ärztin und Mit-Organisatorin im Lions-Club. Das Geld soll für eine der dringend notwendigen Typisierungs-Aktionen der DKMS verwendet werden. Alle 45 Minuten erkrankt ein Mensch in Deutschland an Leukämie und nur wenn freiwillige Stammzellspender gefunden werden, steigt die Chance, helfen zu können. Eine Typisierung kostet 50 Euro und je mehr Menschen sich typisieren lassen, desto größer ist die Chance, den geeigneten Spender für einen Leukämie-Kranken identifizieren zu können. Es gibt die Möglichkeit, am Tag des Laufs an einem entsprechenden Informations-Stand, Fragen rund um die DKMS und ihre Arbeit zu beantworten. Wer noch auf besseres Wetter gewartet hat und sich jetzt anmelden möchte, kann dies bis zum 14. April unter www.benefizlauf-königstein.de und www.facebook.com/BenefizlaufKoenigstein tun. Für Gruppen gibt es ein vereinfachtes Anmeldeformular. Unter der Internetadresse sind auch alle wichtigen organisatorischen Infos zum Lauf zu finden: Laufstrecke mit Start und Ziel. Parkplätze, Umkleidemöglichkeiten, Toiletten, Registrierung und vieles mehr.

4. Königsteiner Gesundheitstag: Lebenskrise, Lebens-Chance, Lebensfreude

Königstein – Am Sonntag, 21. April, 11 bis 17 Uhr, jährt sich in der Villa Borgnis der beliebte Gesundheitstag mit vielen interessanten Vorstellungen und Vorträgen der einzelnen Ausstellerinnen.

Der Veranstalter, das Netzwerk für Lebenskraft Königstein, ist ein Zusammenschluss von mehreren Heilpraktikerinnen und Frauen aus anderen Berufen, die gemeinsam ein Ziel haben: Ihren Klienten Impulse für die Lebensverbesserung anzubieten.

Der 4. Königsteiner Gesundheitstag zeigt aufgeschlossenen Menschen die Möglichkeit auf, ganz unverbindlich in neue Wege „hineinzuschnuppern“.

So auch in die Arbeit von Heilpraktikerin Susanne Huck, die sich in ihrer Praxis mit dem ganzheitlichen seelischen Wohlergehen ihrer Patienten beschäftigt. Sie sagt: „Wir orientieren uns aus Lebenskrisen heraus neu, erfahren mehr über uns und gelangen so in unsere eigene Kraft.“ In ihrem Vortrag stellt Susanne Huck die Bach-Blüten-Essenzen vor, die auf den energetischen Bereich des Menschen wirken.

Auf das Körperliche hingegen konzentriert sich Osteopathin Christine Siegert. In ihrem Vortrag geht es um die Behandlung des Kiefergelenks. Der Kiefer ist mit vielen anderen Strukturen im Körper verbunden und reagiert sehr empfindlich auf Stress. Körperliche Störungen finden häufig ihren Ausdruck im Kiefergelenk und lassen sich durch osteopathische Behandlungen gezielt behandeln.

Das Ziel von HP-Psych Iris Becker-Grötzschel ist, bei ihren Klienten die innere Stärke zu wecken. In ihrem Vortrag geht es um „Resilienz“, die Fähigkeit, Krisen nicht nur zu überwinden, sondern sogar gestärkt daraus hervorzugehen. Es werden mögliche Ansatzpunkte für die Weiterentwicklung der inneren Stärke und psychischen Widerstandkraft vorgestellt.

Mit zwischenmenschlichen Strukturen kennt sich Gabriele Krause-Hisgen aus. Sie sagt: „Konflikte kosten Zeit und Geld und gefährden unsere Beziehungen.“ In ihrer Praxis arbeitet Gabriele Krause-Hisgen mit der wertschätzenden Kommunikation nach Rosenberg und Gonzales, die uns hilft, uns ehrlich und klar auszudrücken und anderen Menschen mitfühlend zuzuhören – und das wiederum schafft Lebensfreude. Ältere Menschen machen nach ihrem beruflichen Werdegang die Erfahrung, jetzt zwar Zeit für ihre Interessen zu haben, aber die Vitalkraft schwindet und die Beschwerden nehmen zu. HP Elizabeth von Jacobs bietet in ihrem Vortrag: „Gesund bis ins hohe Alter? Eine Frage der Ernährung!“ Alternativen, um optimale Lebenskraft zu schöpfen und ein erfülltes Leben jenseits von Krankheit zu erlangen.

Mit ihren verschiedenen Vorträgen wollen die Veranstalterinnen des Königsteiner Gesundheitstages Impulse zur Lebensverbesserung geben.

Dies passt auch zum Vortrag von Ute Martina Witt. Als Geistheilerin nähert sie sich mit dem Thema: „Die kosmischen Gesetze in ihrer Bedeutung für Gesundheit und Wohlergehen„ auf besondere Weise der Thematik Krise, Chance und Freude. Ute Martina Witt ist bestrebt, auf allen Ebenen des Seins eine wohltuende und fördernde Wirkung herbeizuführen. Auch das eigene Heim sollte Lebensfreude wiederspiegeln. Susanne Feistel, Feng-Shui Beraterin, nutzt die jahrtausendalte Lehre der Harmonie und Lebenskraft im privaten und geschäftliches Umfeld ihrer Kunden. Sie verbindet diese Erfahrungen mit Wissen aus ihrem Innenarchitekturstudium sowie ihrer Erfahrung als Bauzeichnerin. Oftmals sind die Änderungen mit einem geringen finanziellen Aufwand zu bewerkstelligen.

Über den Körper erreicht HP Petra Lüth die Seele mit der Cranio-Sakralen-Körperarbeit. Zusätzlich mit dem Wissen aus der Neurobiologie und dem NLP (Neurolinguistisches Programmieren) unterstützt sie ihre Patienten dabei, Lösungen zu finden und das Potenzial zu entdeckten, das in jedem Menschen schlummert. Das Motto „Lebenskrise, Lebens-Chance, Lebensfreude“ wurde gewählt, weil die Ausstellerinnen gerade in diesem Jahr, in ihren Familien-, Bekannten- und Klientenkreisen mit den vielfältigsten Krisensituationen konfrontiert wurden.

So schwer eine solche Zeit auch ist, wir sollten nie vergessen, dass Herausforderungen immer auch Chancen sind, zu bemerken, dass wir es selbst in der Hand haben, ein glückliches und zufriedenes Leben zu führen.

Manchmal benötigen wir aber zusätzlich einen helfenden Impuls, um das Licht am Ende des Tunnes zu erkennen. Weitere Infos unter www.gesundheitstag-koenigstein.de.

Rückengymnastik: Neue Kurse beginnen

Falkenstein – Für alle, die etwas für ihre Gesundheit tun möchten, startet die TSG Falkenstein im April wieder eine neue Rückengymnastikkurseinheit für Männer und Frauen jeden Alters. Sie können zwischen zwei Terminen wählen: Dienstags von 18 bis 19 Uhr oder von 19 bis 20 Uhr in der Sporthalle des Bürgerhauses Falkenstein, Scharderhohlweg 1. Die Rumpfmuskulatur, vornehmlich Bauch und Rücken, wird unter fachlicher Anleitung von Rayisa Frühschütz gestärkt und somit Rückenleiden vorgebeugt und begegnet. Auch Dehnung ist Bestandteil der Übungsstunde.

Die Teilnahmegebühr für zehn Übungseinheiten beträgt 30 Euro zuzüglich einer Mitgliedschaft in der TSG Falkenstein (36 Euro pro Jahr). Die Kurse sind fortlaufend und werden immer in Zehnereinheiten angeboten. Dieser Kurs ist bereits mehrfach vom Deutschen Turnerbund mit dem „Pluspunkt Gesundheit“ ausgezeichnet worden. Mitzubringen sind ein Handtuch, bequeme Kleidung und Hallen- oder Gymnastikschuhe. Beginn ist am Dienstag, 16. April. Vorbeikommen und gleich mitmachen!

Gabor
paul/green
ara SCHUHMODE DIE PASST
ESPRIT
s.Oliver
rieker
BIRKENSTOCK
Sioux
LLOYD
Timberland
ecco
RICOSTA
superfit
Naturino
GEOX
SKECHERS
adidas
Reebok
asics
LOWA
MEINDL SHOES FOR ACTIVES
bequem bezahlen mit MasterCard

MARKENSCHUHE CLEVER EINKAUFEN majo®

Der Frühling kann kommen!

Art.-Nr. 8008-5-108
Farbe: marine-grün
Material: Mesh-Kombi
Größe: 28 - 38

unsere Hauspreise: EUR 29,95/34,95

Art.-Nr. 3918-3-102
Farbe: ocean
Material: High-Tec
Größe: 27 - 35
Gr. 27-30 statt ~~EUR 47,95*~~
Gr. 31-35 statt ~~EUR 49,95*~~

unsere Hauspreise: EUR 42,95/43,95

Art.-Nr. 4929-5-106
Farbe: lillipilli
Material: High-Tec
Größe: 28 - 38
Gr. 28-35 statt ~~EUR 39,95*~~
Gr. 36-38 statt ~~EUR 44,95*~~

unsere Hauspreise: EUR 35,95/39,95

Hohe Qualität kleine Preise

auf über 700 m² Verkaufsfläche, 20.000 Paar Markenschuhe zu Hauspreisen!

*UVP des Herstellers oder Mittelstandsvereinigung.

www.majo-schuhe.de

Zimmersmühlenweg 62, 61440 Oberursel
Mo. - Fr. 9.30 - 19.00 Uhr
Sa. 9.00 - 18.00 Uhr
Tel. 06171 - 9 16 07 56

Dieses Angebot ist nur gültig in unserer Filiale in Oberursel und solange der Vorrat reicht.

Abschied von Helmut Melzer

Falkenstein – Zehn Jahre lang hat Helmut Melzer seinen Dienst als Organist in der Evangelischen Martin-Luther-Gemeinde Falkenstein getan. Schon einmal war er in den Ruhestand gegangen – nach 50 Jahren als Kantor in Kronberg. Doch mit 75 Jahren hatte er sich noch einmal zur neuen Aufgabe in Falkenstein verlocken lassen.
Nach insgesamt 60 Jahren im Dienst der Kirchenmusik ist nun die Zeit für den endgültigen Ruhestand gekommen.
Die Gemeinde wird ihn verabschieden im Gottesdienst am kommenden Sonntag Miserikordias Domini, 14. April, um 11 Uhr. Dazu sind alle Freunde und Weggefährten herzlich eingeladen.

„Klitzekleine“ stellen ihre Werke aus

Mit viel Spaß, Begeisterung und allerlei bunten Entdeckungen sind in der Kunstwerkstatt Königstein in den Kursen der Klitzekleinen ab zweieinhalb Jahren wieder allerlei Erstlingswerke entstanden, die sie mit einer Ausstellung in der Kunstwerkstatt präsentieren.
Die Kurse werden von Ulrike Müller-Holst, Rahel Pfeifer und Denise Graf geleitet. Zusammen mit den Klitzekleinen und ihren Eltern lädt die Kunstwerkstatt alle ganz herzlich am 19. April um 15.30 Uhr zur Eröffnung in die Kunstwerkstatt ein.
Informationen und die Anmeldung zu den Kursen gibt es unter www.kunstwerkstatt-koenigstein.de oder telefonisch unter 06174/22353.

Ernst Dewald aus dem Elferrat verabschiedet

Königstein – Seit einigen Jahren ist es guter Brauch beim Königsteiner Narrenclub, dass man sich an Gründonnerstag trifft, um die nächste Kampagne vorzubereiten und dass man diese Zusammenkunft auch nutzt, um Personalien abzustimmen. So kam man diesmal zahlreich im Restaurant Valentins zusammen, um unter der Ägide von Elferrats-Präsident Erwin Gutjahr die Planungen anzugehen. Zunächst galt es jedoch einen in den Mittelpunkt zu stellen, der selbst nie viel Aufhebens um seine Person gemacht hat und doch immer eine wichtige Stütze für den Verein gewesen ist. Ernst Dewald, langjähriger Protokoller des Narrenclubs und ehemaliger Vorsitzender des Vereins, hatte zwar schon angekündigt, dass er aus Altersgründen aus dem Elferrat ausscheiden würde.
Als es nun dann doch so weit war, merkte man ihm schon an, dass er sein Ehrenamt mit einem lachenden und einem weinenden Auge niederlegt.
In einer launigen Rede bedankte sich Erwin Gutjahr bei Ernst Dewald und hob seine vielen Aufgaben in und um die Königsteiner Fassenacht hervor. So war Dewald auch aktives Mitglied im seinerzeitigen Männerballett. Hervorgehoben wurden auch seine aktive Mitarbeit vor, während und nach den KNC-Veranstaltungen. Mit einem Gutschein wurde ihm gedankt, verbunden mit der Hoffnung, ihn noch bei vielen Veranstaltungen zu treffen. Ernst Dewald bedankte sich für die kameradschaftliche Zusammenarbeit und verlieh der Hoffnung Ausdruck, dass der Elferrat des Narrenclubs auch in Zukunft eine starke Abteilung sein wird.
Es schlossen sich dann die Vorstandswahlen in Sachen Elferrat an, die von Andreas Schwarzer gekonnt geleitet wurden. Einstimmig wiedergewählt wurde Gerhard Fischer als Schatzmeister. Ab und zu sind Statuten wichtig, gelegentlich können sie aber hinderlich sein oder falsch interpretiert werden. So gab es eine längere Aussprache in Sachen Wahl des Elferratspräsidenten Erwin Gutjahr, die er selbst angeregt hatte. Nachdem die Vorbehalte ausgeräumt waren, wurde Erwin Gutjahr in seinem Amt mit Applaus bestätigt. Bisher war Lutz Paul Protokollführer und hatte ebenfalls schon zuvor gebeten, dass ein Neuer zu wählen sei. Hier kam es dann zu einem Novum, Katharina Scholze – absolute Insiderin in Sachen KNC – wird künftig zusammen mit Andreas Schwarzer für das Protokoll im Elferrat zuständig sein. Die Wahl erfolgte einstimmig mit zwei Enthaltungen der Betroffenen.

Auch 2013 heißt es „Frisch auf!“ für die Tauniden

Königstein – Das katholische Gemeindezentrum in Königstein bot einen angemessenen Rahmen für die Jahreshauptversammlung 2013 des Gesamt-Taunusklubs. Mit dem schönen Ausblick auf die Königsteiner Burg fanden sich am vergangenen Samstag rund 70 Personen aus 17 der 25 Mitgliedsvereine dort ein, um die Jahresberichte des Vorstandes zu hören und diesen turnusgemäß neu zu wählen.
Der Vorsitzende des Taunusklubs, Bertram Huke, der viele Jahre auch Bürgermeister in Königstein war, und die Vorsitzende des gastgebenden Zweigvereins Königstein, Hedwig Groß, begrüßten die Tauniden. Hukes besonderer Gruß galt auch Bürgermeister Leonhard Helm, der gern der Einladung gefolgt war und seinerseits ein Grußwort an die Versammlung richtete. In seinem Rechenschaftsbericht über die Arbeit des vergangenen Jahres führte Huke einige interessante Zahlen an: An fast 1.100 Wandertagen im Jahr 2012 waren die Wanderer unterwegs, nicht nur im Taunus, sondern auch in der näheren und weiteren Umgebung bis hin zum Hochgebirge. Dabei wurden über 15.600 km erwandert. Insgesamt nahmen fast 20.000 Personen an den Wanderungen teil, viele davon an mehr als 50 Halb- oder Ganztagswanderungen. 35 Mehrtagestouren wurden veranstaltet, und auch Rad-, Auslands- und Familienwanderungen weist die Statistik auf.
Zu den Traditionsveranstaltungen des Gesamtvereins wie der Sternwanderung zum Großen Feldberg im Januar oder der Mahnmalfeier im Oktober am Stockborn kamen aktuelle Treffen wie die Eröffnungswanderung auf dem zu Beginn des Jahres vom Deutschen Wanderverband zertifizierten Limeserlebnispfad im Sommer, die Teilnahme am Taunuswandertag im Hessenpark sowie am Deutschen Wandertag in Bad Belzig im Fläming.
Der Kassenwart legte ebenfalls seinen Rechenschaftsbericht vor. Er wurde für seine korrekte Arbeit gelobt und mit dem Gesamt-Vorstand entlastet.
Dieser Gesamt-Vorstand stellte sich nach zwei Jahren wieder zur Wahl. Erster und Zweiter Vorsitzender, Schriftführerin und Schatzmeister wurden per Akklamation in ihren Ämtern bestätigt. Ebenfalls bestätigt wurden die Fachwarte für Wandern, Wege, Kultur, Naturschutz und Presse und Öffentlichkeitsarbeit. Veränderungen gab es für die Vorstandsstellvertretung, da Almut Boller berufsbedingt nicht mehr kandidiert hatte. Der Vorsitzende bedankte sich für die Mitarbeit in den vergangenen Jahren und überreichte einen Blumenstrauß. Ihre Aufgabe übernimmt künftig Jochen Schmietendorf. Auf den dadurch freigewordenen Beisitzerplatz wurde Erika Bergemann, Vorsitzende des Zweigvereins Fischbach, gewählt. Viele Themen haben den Vorstand und die Mitgliedsvereine beschäftigt, darunter auch die Diskussion um die erneuerbare Energie und die geplanten Windkraftanlagen im Taunus. Für und Wider wurden lebhaft diskutiert. Im Grunde gibt es jedoch wohl keine bessere Alternative. Bei allem Schützenswertem in Landschaft und Natur sind es vor allem die Menschen, auf die Rücksicht genommen werden muss. Die Wanderer appelieren an die Verantwortlichen und hoffen, dass sie alle Möglichkeiten und Voraussetzungen abwägen, die gesetzlichen Vorgaben – zum Beispiel Entfernungen – einhalten und so weit als irgendmöglich Natur- und Tierschutz berücksichtigen. Dem Mitgliedsverein Königstein als gutem Gastgeber wurde von der Versammlung herzlich gedankt. 54 Wanderer des Taunusklubs wurden erneut für ihre Wanderleistungen ausgezeichnet. Auch 2012 hatten sie die Vorgaben für das Deutsche Wanderabzeichen erfüllt, indem sie mehr als 200 km bei mindestens zehn Wanderungen bewältigt hatten. 19 Tauniden erhielten erstmals das Abzeichen in Bronze und 35 weitere für das zweite „Bronzejahr“ erneut eine Urkunde. Fünf konnten bereits zum dritten Mal die gewanderten Kilometer nachweisen und erhielten dafür das Deutsche Wanderabzeichen in Silber. Der Vorstand des Gesamt-Vereins gratulierte den Ausgezeichneten zu den erbrachten Wanderleistungen, die nicht nur ein Abzeichen und eine Urkunde wert sind, sondern auch zu Gesundheit und Fitness beitragen.

Arzt spricht über die „Schaufensterkrankheit“

Königstein – Kardiologe Dr. Martin Hüttemann informiert im Rahmen eines Vortrages am Freitag, 19. April, 19 Uhr, in der Kursana Villa über verengte Schlagadern und die Schaufensterkrankheit. Die Bezeichnung des körperlichen Problems klingt im Volksmund banal, fast verniedlichend: Schaufensterkrankheit. Doch die Folgen können lebensbedrohlich sein. Es geht um eine Verengung und Verstopfung der Schlagadern, eine Durchblutungsstörung in den Arterien von Becken und Bein. Weil deswegen die Gefäße schlecht mit Blut und Sauerstoff versorgt sind, haben die Patienten beim Gehen schon nach wenigen Metern Schmerzen, müssen deshalb vor fast jedem Schaufenster stehen bleiben. Die Durchblutungsstörungen können so schlimme Folgen haben, dass sogar der Verlust des betroffenen Beines droht. Um diese so genannte periphere arterielle Verschlusskrankheit geht es in einem Vortrag des Kardiologen und Angiologen Dr. Martin Hüttemann. Der Mediziner spricht über die Schaufensterkrankheit, aber auch ganz allgemein über Herzkreislauferkrankungen, über Schlaganfall und Herzinfarkt.
Der Facharzt für innere Medizin möchte die Zuhörer in der Seniorenresidenz bei seinem Referat über Gefäßkrankheiten vor allem über die Prophylaxe informieren und Beispiele dafür geben, wie man sich verhalten soll, um spätere Durchblutungsstörungen zu vermeiden. Martin Hüttemann, dessen Praxis im Facharztzentrum in der Nachbarschaft der Kursana Villa (Bischof-Kaller-Straße 1) liegt, erläutert den Bewohnern und Besuchern der Villa ferner, welche Behandlungsmöglichkeiten es bei der Verengung von Gefäßen gibt. Wer sich für das Vortragsthema des Kardiologen interessiert und zu Kursana kommen möchte, möge sich unter Telefon 06174/29340 anmelden.

The Kingstruments begeistern beim Musikschulkonzert

Das Erwachsenen-Ensemble „The Kingstruments“

Königstein – Beim Frühjahrskonzert der Musikschule Königstein spielten junge und erwachsene Instrumentalschüler. Neben vielen jungen Schülern, die erstmalig an einem Musikschulkonzert teilnahmen, präsentierte erneut das Erwachsenenensemble „The Kingstruments“ sein Können.
Bevor aber das seit einem Jahr gemeinsam musizierende Ensemble auftrat, waren die jungen, und auch teilweise noch sehr kleinen Schüler an der Reihe, ihr neu erworbenes Können zu demonstrieren.
Im ersten Teil des Programmes waren Schülerinnen und Schüler der Instrumentalklassen Song (Klavier und Blockflöte: Laura Tittelbach, Laura Pfeiffer, Katharina Gasse, Le-Vy Dingh), Ploch (Klavier: Lukas und Christina Herold, Gien (Flöte: Lara Matthias, Miriam Hüther, Filippa Hofmann), Knopp (Klavier Greta Wappenschmidt, Annika Reiße), Ehinger (Klavier: Lisa Marketsmüller, Arthur Henning, Felix Effler) und Ferebee (Blockflöte: Lena-Luise Schall, Celia Wandel) zu hören mit gut eingeübten bekannten Melodien wie „Freude schöner Götterfunken“ und „Pirate of Caribean“ oder auch Tanzsätzen der Barockzeit.
Den Mittelteil des Konzertes gestalteten Schüler, die bereits seit einigen Jahren ihr Instrument erlernen und durch den strukturierten Unterricht der Musikschule inzwischen bereits am Übergang zur Mittelstufe des Unterrichtes stehen. Gut kann sich jeder Zuhörer vorstellen, wie sich die jungen Künstler in wenigen Jahren an anspruchsvoller Literatur emporarbeiten werden.
Sehr präsent, mit frischem Tempo und sicher einstudiert spielten Arian Armanpour, Maximilian Schiller, Leon Schneider (Klavierklasse Ploch), Henry Köhler, Simon Putzer, Laurenz Köhler, Jonah Wappenschmidt, Felicitas Einsporn (Klavierklasse Knopp), Georg Schorling (Klavierklasse von Knebel) Stücke von Leopold und W.A.
Mozart, aber auch Traditionals, so dass sich ein buntes musikalisches Kaleidoskop ergab. Dies wurde durch die Saxofonstücke von Valentin Pauli und Henry Hollerbach ergänzt (Klasse Zipf).
Den dritten Teil leitete der noch sehr junge Anh Nguyen (Klavierklasse Ploch) mit einem Andantino op.37 von Lemoine und einem Tango ein. Sowohl der langsame als auch der schnelle Satz zeigten das bereits jetzt hoch ausdifferenzierte musikalische Können des Pianisten. Nach Lateinamerika entführten Maja Hofmann (Flötenklasse Gien) und Konstantin Weixler (Gitarrenklasse Zimmer) im Duo mit dem Choro Pacoca von Machado und zeigten damit, dass fachübergreifende Ensemblearbeit an der Musikschule angestrebt wird.
Ausdrucksvoll und mit schönem Ton spielte Vera Hesse den langsamen Satz der kleinen Nachtmusik von W.A.Mozart (Flötenklasse Gien), gefolgt vom 3. Satz der Beethoven-Sonate op.49.2, fröhlich gespielt von Feylin Karaman (Klavier Klasse Ehinger). Die Brüder Luis und Marlon Malter (Klavier Klasse Knopp) spielten den Valse d´Amelie von Thiersen und The Meadow von Desplat.
Benjamin Schulte-Mattler überzeugte durch das sicher vorgetragene Bach Präludium in d-Moll, BWV 999 (Gitarren Klasse Zimmer) ebenso wie die nachfolgende You-Kyoung Cho mit dem sehr feinfühlig gespielten Adagio aus der Sonate e-Moll des Bachsohnes Carl Phillip Emanuel Bach (Flötenklasse Gien). Der Soloabend wurde temperamentvoll mit dem Ungarischen Tanz Nr. 4, gespielt von Frederik Leppin und Marlon Malter (Klavierklasse Knopp), beendet.
Den groovenden Abschluss bot die Erwachsenen-Bläserklasse des von Markus Tumbrink geleiteten Orchesters „The Kingstruments“. Alle – sowohl die Zuhörer als auch die Musizierenden – hatten viel Spaß mit den Stücken Star Wars (J. Williams), Latin Fire (J.Higgins) und Rock to the Max Mr. Sax. Das Publikum im Saal wippte animiert mit und spendete allen teilnehmenden Musikern begeistert Applaus.

700-Jahr-Feier: Königsteiner sind eingeladen zum „Fotoshooting“

Königstein – Zum 700-jährigen Stadtjubiläum Königsteins führen die beiden Königsteiner Fotoprofis Greta und Georg Hoch (hochmedia) in Kooperation mit der Stadt Königstein das große dokumentarische Projekt „Königsteiner Porträts“ durch, bei dem im Laufe dieses Jahres viele Königsteiner, von jung bis alt, bekannt und weniger bekannt, aus verschiedenen Berufen und sozialen Schichten, fotografiert werden. So ergibt sich dann eine repräsentative visuelle Dokumentation. Die Ergebnisse des Fotoprojekts werden gegen Ende dieses Jahres in einem Bildband sowie auch im Internet und in einer Multimedia-Show präsentiert.

Bereits beim Festakt zum 700-Jahre-Jubiläum am 2. März im Haus der Begegnung entstanden zahlreiche interessante Bilder Königsteiner Bürger und Gruppen.

Nun steht der nächste Fotoshooting-Termin an: Alle interessierten Königsteiner Bürger sind herzlich eingeladen, am kommenden Samstag, 13. April, in der Zeit von 16 bis 18 Uhr in den Kirchenladen (Kirchstraße 14) zu kommen und sich dort für das Fotoprojekt fotografieren zu lassen!

Becker | Sennhenn | Schuster
Rechtsanwälte
Hubertus Becker
Ehe- und Familienrecht
Miet- und Pachtrecht
Verkehrsrecht
Versicherungsrecht
Michael Sennhenn
Erbrecht
Immobilien- u. Baurecht/WEG
Gewährleistungsrecht
Strafrecht, Verwaltungsrecht
Dr. h.c. Marion Schuster
Fachanwältin f. Arbeitsrecht
Gesellschaft-/Handelsrecht
Vertragsrecht
Unternehmensberatung
kompetent | engagiert | persönlich | ganz in Ihrer Nähe
Otto-Volger-Straße 5 | 65843 Sulzbach/Ts. | 06196/74615
www.rhein-main-anwalt.de | kanzlei@rhein-main-anwalt.de

SPORT SPORT SPORT SPORT

Sportaerobic – Athletinnen aus dem Taunus mit Erfolg in der Schweiz

Königstein – Seit Januar trainieren die Athletinnen aus der Leistungsgruppe der Sportschule Michaela Farnung sechsmal in der Woche. Nur der Sonntag bleibt zur Erholung und für die Schule. Am Wochenende gingen fünf Einzel-Athletinnen und ein Fitness-Team der Sportschule Michaela Farnung bei den Swiss Open für Deutschland an den Start. Neben Deutschland traten auch Athletinnen aus Tschechien, Schweiz, Belgien und Frankreich an. In der Kategorie Fitness Kadet B hat das Team aus Königstein (Jette Hackenberg, Lia Hackenberg, Hannah Schüler, Noelle Trusheim, Nelia Steib, Amelie Rust, Luisa Eichhorn) ihr Können gezeigt und Gold geholt. Marie Huth konnte wegen einer Verletzung das Team zwar nicht unterstützen, aber es hat dennoch gereicht.

In der Kategorie Mini A (8 bis 10 Jahre) hat sich Annika Junck sehr gut geschlagen. Nach der ersten Runde war sie auf Platz zwei und im Finale hat es immerhin noch für Platz drei gereicht .

Lilli Kaiser aus Oberursel hat ihr Bestes gegeben. In der Kategorie Kadet A (11 bis 13 Jahre) musste sie gegen 19 weitere Athletinnen antreten. Nach der ersten Runde kam sie auf Platz eins. Sie hat nicht nur die Kampfrichter, sondern auch das internationale Publikum begeistert. Auch nach der zweiten Runde blieb sie ganz vorne. Im Finale belegte sie dann den dritten Platz. Ihre Kollegin Luisa Eichhorn kam in derselben Kategorie im Finale auf Platz fünf. Die Kategorie Senior (ab 17 Jahren) war in diesem Jahr mit vielen Athleten besetzt, entsprechend groß war die Konkurrenz für Jennifer Spicer und Katharina Bothe (beide Königstein). Sie ließen sich dennoch nicht irrtieren und zeigten atemberaubende Bewegungsabläufe, unglaubliche Sprünge, Kraft und Beweglichkeit. In vier Wochen wartet auf Luisa Eichhorn, Lilli Kaiser, Jennifer Spicer und Katharina Bothe der nächste große Auftritt. Sie sind nominiert und starten für Deutschland bei der Europameisterschaft in Sportaerobic in Antwerpen.

Die Sportaerobic-Mädchen aus der Königsteiner Schule von Michaela Farnung ließen sich nicht von der großen Konkurrenz beim Swiss-Open irritieren und zeigten ihr Können.

SG BW: Kein überzeugender Sieg

Schneidhain – Grausam, katastrophal – das waren noch die harmlosesten Ausdrücke der über 60 Schneidhainer Zuschauer, die zwar Zeuge eines 4:0-Erfolges der Schneidhainer über Barisspor Bad Homburg wurden, dennoch kein überzeugendes Spiel ihrer Mannschaft sahen. Die Homburger verteidigten mit Mann und Maus und den Gastgebern unter Trainer Mike Nickel gelang es einfach nicht, den Ball im Tor unterzubringen. Einen zarten Anfang in die richtige Richtung machte Tobias Bernhardt, als er einen Ball aus fünf Metern am Tor vorbeischoss. Nur zwei Minuten später vergaben nacheinander Mann und Naoir. Gerade Mohamed Naoir war einfach das Glück nicht hold. Zweimal stand er fast auf der Torlinie und zweimal brachte er es fertig, den Ball über das leere Tor zu schießen. Ab der 30. Spielminute war Schneidhain sogar in Überzahl. Nach einem Disput mit dem gut leitenden Schiedsrichter Salvatore d‘India aus Eppstein wurde Yildirim mit Gelb-Rot vom Platz gestellt. Selbst die Überzahl spielte den Blau-Weißen nicht in die Karten und somit ging es mit 0:0 in die Pause.

In der Pause wurden von Trainer Nickel mehr Einsatz, Wille und Entschlossenheit gefordert, doch die Spieler nahmen sich das anscheinend nicht zu Herzen und erspielten sich noch weniger Chancen. Nickel versuchte mit Auswechslungen neuen Schwung in die Mannschaft zu bekommen und mit Steffen Sander und Andreas Wuttke klappte es auch besser. Endlich hielten die Spieler ihre Positionen und die Außen wurden effektiver eingesetzt. So wie vor dem längst fälligen 1:0 in der 74. Minute durch Dirk Mann, der mustergültig von Fisnik Krasniqi bedient wurde. Nur sechs Minuten später schlug der Ball das zweite Mal ins Tor der Homburger ein. Andreas Wuttke nutzte seine „Schussstärke/technik“ perfekt aus und eine Minute später war Steffen Sander zur Stelle und netzte zum 3:0 ein. In der 88. Minute durfte Mo Naoir dann doch noch jubeln und das 4:0 selbst erzielen. Symptomatisch für das Spiel war die letzte Szene: Drei Schneidhainer Spieler brachten es fertig, den Ball gegen den alleingelassenen Torwart über das Tor zu schießen. Trainer Mike Nickel nach dem Spiel: „Die Zuschauer haben mir heute leidgetan. Es war eine Zumutung, unser Spiel zu sehen. Jegliche Anweisungen von mir wurden nicht befolgt und erst die Einwechslungen von Sander und Wuttke brachten die erhoffte Wende. Das muss nächste Woche beim Verfolgerduell in Kronberg besser werden.“

Aufstellung: Hofmann, Dissinger, Haberl, Montana, Rentel, Ebertz, Krasniqi, Messina (Parlaz), Bernhardt (Wuttke), Naoir (Sander), Mann – (Weck, Vidakovich).

Das nächste Spiel findet am Sonntag 14. April, um 13.15 Uhr beim EFC Kronberg II statt. Am Dienstag,16. April, findet das Nachholspiel gegen die TSG Wehrheim um 20 Uhr im „Stadion Rote Erde” statt.

Help
Hilfe zur Selbsthilfe e.V.
Helfen Sie mit!
Spendenkonto:
2 4000 3000
Commerzbank Köln
BLZ 370 800 40
www.help-ev.de
DZI Spenden-Siegel
Katastrophenhilfe und Entwicklung.
Damit aus Not Perspektive wird.

13. HAFEN-AUKTION
20. APRIL 2013
Onlinekatalog unter
www.doebritzamhafen.de
DÖBRITZ AM HAFEN
Kontorhaus im Osthafen, Lindleystr. 12
60314 Frankfurt, Fax 069 - 21 99 76 03,
Tel 069 - 28 77 33, info@doebritzamhafen.de

Stahltrapezprofile sofort ab Lager • Metall-Dachpfannen
www.Dächer-und-Wände.de Telefon 06403 2315

Der Polstermöbelspezialist
NAGEL HOME COMPANY
Polstern und neu beziehen
Lederaufarbeitung und Ledernachfärbung
Über 3000 Stoffe u. Leder zur Auswahl
Bad Camberg-Würges
0 64 34/94 35-140
www.nagelhomecompany.de

Edo Zanki im HdB

Königstein – Alle Soul-, Jazz- und Rock-Pop-Freunde können sich auf einen musikalischen Leckerbissen freuen: Edo Zanki & Band kommen am Samstag, 13. April um 20 Uhr, ins Haus der Begegnung nach Königstein. Veranstaltet wird das Konzert vom Förderverein Haus der Begegnung. Edo Zanki schrieb Songs für internationale Künstler wie Tina Turner, aber auch für nationale Größen wie Ulla Meinecke und Joy Flemming. Er produziert CDs für Xavier Naidoo und Herbert Grönemeyer. Im Rahmen seiner Tour kommt er nun nach Königstein und wird mit seiner Band das Haus der Begegnung, Bischof-Kaller-Straße 3, rocken. Karten kosten im Vorverkauf 23,20 Euro. Es gibt sie bei der Kur- und Stadtinformation Königstein, bei jeder anderen Vorverkaufsstelle und im Internet (auf der Homepage des Fördervereins www.foerderverein-hdb.de.

mainova
Jetzt Gas geben und Förderung einstreichen.
Modernisieren Sie Ihre Heizung:
Mit dem Mainova Erdgas UmstellerPaket.
Schnell entscheiden und bis zu 800 € Förderung sichern!
Klimaaktiv!
Moderne Erdgasheizungen sind komfortabel, sparsam, CO_2-arm. Und: Moderne Erdgasheizungen werden von uns gefördert. Doch das Kontingent ist begrenzt – entscheiden Sie sich jetzt und sichern Sie sich das attraktive Mainova Förderpaket für Ihre Heizungsmodernisierung oder -umstellung auf Erdgas.
Gleich anrufen: 069 213-82345 oder -82343. www.mainova.de/umsteller
ERDGAS
Natürlich effizient

Erinnerungen in Wort und Bild: Rosen für Konrad Adenauer

Königstein (hhf) – ***Die pure Masse der gezeigten Bilder, gepaart mit den unzähligen interessanten Informationen, führte zu der Entscheidung, über den heimatkundlichen Vortrag von Rudolf Krönke in Fortsetzungen zu berichten, diesmal mit besonderem Gewicht auf der Prominenz.***

Ein Blick von der Burg auf die Dächer offenbart um 1960 noch immer viel alte Bausubstanz in der Kurstadt, das Spritzenhaus steht noch mitten in der Altstadt (und die Polizeistation ist im Rathaus, Hauptstraße 15), Metzgerei Haug und Milchladen Mendla befinden sich noch in historischen Fachwerkbauten und die „Ratsstuben“ heißen noch „Gasthaus Messer“. Das „Reformhaus Hermann“ in der Frankfurter Straße hingegen residiert in einem höchst modernen Container, denn dahinter wird gerade die neue Volksbank gebaut, mit der das Reformhaus bis heute unter einem Dach vereint ist.

Das Haus der Begegnung dominiert als Neubau das Panorama und bildet mit den Kasernenbauten daneben auch gleichzeitig weitgehend den oberen Abschluss der Bebauungslinie. Am 15. September 1955 eröffnet, beherbergte es viele Jahre lang weltweite „Begegnungen“, namentlich den Kongress „Kirche in Not“, zu denen neben kirchlichen Würdenträgern auch immer wieder politische Prominenz in den Taunus reiste.

Eine Zuckerdose und ein Siegel „Haus der Länder“ erinnern daran, dass in der heute wieder unter dem früheren Namen bekannten Villa Rothschild ebenfalls Treffen von nationaler, wenn nicht internationaler Bedeutung stattfanden. In günstiger Nähe zur möglichen Hauptstadt Frankfurt verhandelte man dort schon bald nach dem Krieg über die künftige Form der Bundesrepublik, unter dem Namen „Hotel Sonnenhof“ beherbergte der stadteigene, wenn auch verpachtete Betrieb weiterhin immer wieder Staatsgäste oder Stargäste, zum Beispiel zur Buchmesse.

Während Kanzler Ludwig Erhard und Walter Leisler Kiep dem Fotografen gemeinsam mit Pfarrer von Heyl während einer privaten Taufe in der Immanuelkirche vor die Linse gerieten, residierten unter anderem Bundespräsident Theodor Heuss und Willy Brandt aus offiziellem Anlass in Königstein. Dessen Bürger interessierten sich allerdings am meisten für Scheich Ibn Saud, der 1962 einen wahrhaft exotischen Auftritt hatte. Nicht nur, dass seine Leibwache als echte „Wüstensöhne“ Krummdolche zur MP trug, vielmehr nutzte man das gute Wetter dazu, um Verhandlungen und Festmahl ins Freie vor dem Haus zu verlegen. Ein Verhalten, das wenige Jahre später ob der akuten Terrorgefahr, die auch mit Opfern wie Jürgen Ponto oder Alfred Herrhausen vor dem Taunus nicht Halt machte, sicherheitstechnisch wohl nicht mehr tragbar gewesen wäre.

Fraglich ebenfalls, ob der ortsansässige Fotograf Schilling dann noch eine Zutrittsgenehmigung erhalten hätte oder mit einem Platz vor dem Tor abgespeist worden wäre. Das prachtvolle Eingangstor zum Park der Rothschilds wurde im Übrigen schon früh zum Emblem des Tagungs-Hotels erkoren, wenngleich die ursprüngliche Torfahrt wegen des Baus der Umgehungsstraße (hier im tiefen Betonschacht) versetzt werden musste. In diesem Zusammenhang sparte man die Seitentore für Fußgänger ein, deren eines Metallgitter noch im Hotel zu besichtigen ist, das andere ist seit dem Umbau spurlos verschwunden.

Die einfacheren Bewohner Königsteins ließen sich das Feiern natürlich auch nicht nehmen, wenn auch eine Karnevalssitzung im kirchlichen Haus der Begegnung zunächst unmöglich erschien. Stattdessen, so belegen die Bilder, wurde im Kurhaus gefeiert, zuvor hatten die Fußballer in voller Maskerade gegen eine Prominenten-Elf gekickt und selbst die älteren „Bembelkosaken“ rund um ihr gewaltiges Ebbelwoibehältnis tragen Narrenkappe. Zu den an Fasching selbstverständlich anwesenden wichtigen Persönlichkeiten vor 50 Jahren zählte zum Beispiel das Ehepaar Kleinböhl, Verleger der Taunus-Zeitung in der vorderen Schloßgasse und als ortsansässige Zeitung genaugenommen auch Vorgänger der KöWo, deren Gründer Rudi Pratsch lange als Setzer im Haus Kleinböhl tätig war. Den Handwerk- und Gewerbeverein dominierten Namen wie Söhngen, Bovet oder Schwager und die Bausparkasse in der Kirchstraße unter Leitung von Alfons Rotloff war einer der großen Arbeitgeber im Ort.

Auch eine Frauenfastnacht gab es bereits, sie fand im katholischen Gemeindezentrum in der Georg-Pingler-Straße statt, wo nun auch die alten Fotos gezeigt wurden – und Küster Peter Langer für sein getreuliches Stühle-Stellen ein besonderer Applaus zuteil wurde. Ebenfalls einen spontanen „Szenenapplaus“ erhielt der ehemalige Stadtgärtner Karl Flamme, als die einst prächtigen Rosenrabatten in der Konrad-Adenauer-Anlage von der Leinwand leuchteten. Von ihnen sind immerhin heute noch spärliche Reste erhalten, während das evangelische Kyrios-Zentrum, erst zwischen 1965 bis 1974 am Kreisel erbaut, heute schon längst unter Wohnhäusern wieder verschwunden ist.

Eine andere bekannte Lokalität hat ihren Ursprung auch in den „Sechzigern“: Als das Thema „650 Jahre Stadtrechte“ im Jahr 1963 ganz oben auf der Prioritätenliste stand und die Stadt sich sogar einen Sonderstempel dazu leistete (warum eigentlich diesmal keine Sondermarken aus dem Post-Shop im Internet?), war natürlich auch der Verein für Heimatkunde mit von der Partie. Immerhin schon seit elf Jahren existent, aber noch ohne eigenes Domizil, organisierten die Lokalhistoriker damals einen Festvortrag mit Pfarrer Otto Raven und eine „Sonderausstellung“ im Kurhaus. Fünf Jahre später, 1968, wurde das Burg- und Stadtmuseum im Alten Rathaus von Restaurator Kurt Knüttel eingerichtet und vom Vereinsvorsitzenden Karl Weisbecker eröffnet – heute ist es längst überfüllt und der Verein ist auf der Suche nach neuen Räumen. Immobilienspender dürfen sich gerne melden, ruhige Mieter sind garantiert...

Weitere Berichte über die Vielfalt der kommentierten Bilder folgen in den nächsten Ausgaben der KöWo.

Antreten zum Ebbelwoi-Appell: Erfrischungspause für die Arbeiter beim Bau der Fußgängerzone. Angeblich war sie später vor dem Restaurant Leimeister deutlich besser gepflastert als im übrigen Verlauf... Nur wenige Tage nach der Einweihung bedingte übrigens ein Rohrbruch die erste Baustelle auf der Flaniermeile. **Foto: Archiv Krönke**

SPORT SPORT SPORT

Königsteiner verschenken Sieg im Topspiel

Königstein – Um es vorwegzunehmen: Auch wenn die ganz großen spielerischen Finessen fehlten, es war trotzdem das erwartete Kreisoberliga-Spitzenspiel, das sich Tabellenführer FSG Weilnau/Weilrod/Steinfischbach und der Rangdritte 1. FC-TSG Königstein am Sonntag in Steinfischbach lieferten. Dass man dieses Attribut getrost vergeben kann, war hauptsächlich der Spannung, der immensen kämpferischen und läuferischen Intensität sowie der Chronologie der erlebten 90 Minuten „geschuldet“, die den gut 250 Zuschauern einen hohen Unterhaltungswert boten. 3:3 hieß es beim Schlusspfiff und für die Königsteiner Gäste war dieses Remis aufgrund der Geschehnisse ab der 80. Minute dennoch wie eine gefühlte Niederlage.

Nachdem sie nämlich in der 81. Minute durch Michael Figueiredo die 3:2-Führung erzielt hatten, boten sich anschließend im 2-Minuten-Takt drei 100%ige Torgelegenheiten, um die Partie mit dem vierten Treffer endgültig zu entscheiden. Alle drei Chancen wurden jedoch teils kläglich vergeben, so dass die FSG in der Nachspielzeit nochmal zu einem letzten Aufbäumen ansetzte, das denn auch zu einem Foulelfmeter führte, den Schüttig zum 3:3-Endstand verwandelte.

Angesichts dieser turbulenten Schlussphase ging es geradezu beschaulich los in dieser Partie: Die FSG erschien in den ersten 25 Anfangsminuten physisch präsenter und fand schneller ihren Spielrhythmus, während der 1. FC-TSG ganz erhebliche Anlaufschwierigkeiten hatte. Nach 21 Minuten segelte eine Ecke von Eder in den Königsteiner Sechzehner, FSG-Torjäger Schüttig setzte sich im Luftkampf durch und sein Kopfball aus 10 Metern schlug im langen Eck des Gästetores ein – 1:0. Auch in der Folge waren die Hausherren dem zweiten Tor näher, so dass der Ausgleich nach 37 Minuten doch überraschend fiel. Figueiredo war gelegt worden und Ömer Bakan ließ sich diese Chance vom Strafstoßpunkt aus nicht entgehen. Nach 53 Uhrzeigerumdrehungen in diesem Spiel gingen die Gäste dann mit 2:1 in Führung: Peter Hablizel hatte zunächst mit einem mächtigen „Kracher“ den Pfosten anvisiert, aber den abprallenden Ball dann im zweiten Versuch doch noch versenken können. Der Tabellenführer drückte nun mit Macht auf den Ausgleich und nach 80 Minuten war das 2:2 denn auch fällig, als Dietrich eine He-reingabe von Eder aus kurzer Distanz über die Königsteiner Torlinie drückte.

Und dann begannen die bereits eingangs geschilderten letzten Minuten, die es den Königsteinern nach dem Spiel schwermachten, sich mit diesem Remis noch anzufreunden, auch wenn es über 90 Minuten hinweg betrachtet sicher ein gerechter Ausgang war.

Am kommenden Sonntag empfängt der 1. FC-TSG in heimischer Arena (15 Uhr) das Tabellenschlusslicht FSV Steinbach, welches erst ein einziges Pünktchen auf der Habenseite aufweist. Und gegen wen wurde dieses geholt? Haargenau, gegen eben jenen 1. FC-TSG Königstein, der sich im Dreikampf um den Meisterschaftstitel keinen Ausrutscher erlauben darf und daher auch mit Macht auf eine Rehabilitation für die Blamage aus dem Vorspiel drängen dürfte.

Die 2. Mannschaft des 1. FC-TSG schickt sich an, den 3. Tabellenplatz, der ja zur Aufstiegsrelegation in die A-Liga berechtigt, immer weiter zu zementieren. Durch den erneuten Patzer des ärgsten Verfolgers aus Ober-Erlenbach konnte der 1. FC-TSG den Vorsprung auf die viertplatzierten Erlenbacher nämlich auf sechs Punkte ausbauen. Die sonntägliche Auswärtsaufgabe führte die Königsteiner „Reservisten“ nach Steinfischbach. Gegner war die dort beheimatete FSG Weilnau/Weilrod/Steinfischbach II, die nicht nur im Hinspiel mit dem 1:0-Sieg in Königstein den 1. FC-TSG ziemlich düpiert hatte, sondern auch aufgrund ihres 6. Tabellenplatzes als durchaus sehr ernst zu nehmender Gegner angesehen wurde. Dachte man, aber es kam dann doch anders, was sicherlich auf die momentan phantastische Verfassung der Königsteiner Truppe zurückzuführen ist, die seit nunmehr elf Saisonspielen ungeschlagen ist. So gelang Patrick Rivera in der 8. Minute auch schon das frühe 1:0. Dies schuf zusätzliche Sicherheit, zumal nach 13 Minuten bereits der zweite Königsteiner Treffer fiel: Nach einem Eckball von Tim Peukert stieg Kapitän Florian Horn hubschrauberartig in die Lüfte und köpfte das Leder „aus dem dritten Stock“ in die Maschen. Im Gefühl der frühen und scheinbar beruhigenden Führung stellten die „Grün-Weißen“ das Fußballspielen ein, wurden ein wenig lauffaul und unkonzentriert, so dass der Gastgeber durch Wassum zum 1:2 verkürzen konnte. Zum Glück fing sich die Truppe aber wieder und so konnte Fernando Rodriguez nach feiner Einzelleistung zum denkbar günstigen Zeitpunkt in Minute 44 auf 3:1 erhöhen.

Nach 49 Minuten führte Rivera mit dem vierten Königsteiner Treffer die Vorentscheidung herbei. Sein Torhunger war jedoch noch nicht gestillt und so ließ er sieben Minuten später mit seinem dritten Torestreich an diesem Tag gar noch das 5:1 folgen. Dem wollte denn auch „Sturmtank“ Rodriguez nicht nachstehen und markierte nach 65 Minuten den sechsten Königsteiner Treffer, sein zweiter Torerfolg in dieser Partie. Gut zehn Minuten vor dem Ende wurde der eingewechselte José Sanchez im Strafraum gefoult und Peukert erhöhte per Elfmeter sogar auf 7:1. Am kommenden Sonntag (13.15 Uhr) empfängt der 1. FC-TSG II die zweite Garnitur der SG Eschbach/Wernborn, die als Tabellenvorletzter ganz akute Abstiegssorgen plagt. Ein „Dreier“ ist auf Königsteiner Seite fest eingeplant, aber man hat sicherlich auch noch gut in Erinnerung, wie schwer man sich beim 2:1-Sieg im Hinspiel tat, als der Siegtreffer erst in allerletzter Minute fiel.

Kulturfonds startet mit „kunst voll“

Kronberg / Bad Homburg (kb) – Zu seinem fünften Jahrestag hat der Kulturfonds Frankfurt RheinMain das Jugendprogramm „kunst voll“ ins Leben gerufen. Er ergänzt damit seine Fördertätigkeit für junge Menschen. Das Programm lädt dazu ein, Tandems zwischen führenden Kultureinrichtungen und engagierten Schulen aus Frankfurt RheinMain zu bilden.

Im Mittelpunkt der Initiative stehen zunächst die Sparten Musik und Theater. Der Kulturfonds führt das Projekt gemeinsam mit initiativkräftigen Partnern durch: Close Brother Seydler Bank AG, Frankfurt am Main, Crespo Foundation, Frankfurt am Main und Evonik Industries AG, Hanau. Sie setzen sich ihrerseits für die Zusammenarbeit zwischen Schule und Kunst sowie die Bildung der Metropolregion Frankfurt RheinMain ein. „kunst voll“ ermöglicht in seinem Pilotjahr 2013 elf Projekte aus den Bereichen Theater und Musik, die jeweils mit maximal 15.000 Euro gefördert werden. Künstler und Jugendliche erarbeiten gemeinsame Projekte – spielerisch, lebensnah und kunstvoll zugleich. Kulturpartner sind herausragende Frankfurter Kultureinrichtungen wie zum Beispiel Alte Oper Frankfurt, Ensemble Modern, Hochschule für Musik und Darstellende Kunst, Internationales Kinder- und Jugendtheaterfestival Rhein Main „Starke Stücke“, Junge Deutsche Philharmonie, Schauspiel Frankfurt oder Theater Willy Praml.

Es können sich engagierte Schulen aus der RheinMain-Region bewerben, die im Schuljahr 2013/14 gemeinsam mit einer der genannten Institutionen eine Kulturpartnerschaft gründen möchten. Schulen mit Sekundarstufe I und II (alle Schulformen) aus Darmstadt, Hanau, Wiesbaden, dem Hochtaunuskreis und dem Main-Taunus-Kreis sollten sich gemeinsam mit einer der Frankfurter Kultureinrichtungen bis zum 1. Juli 2013 anmelden.

Ansprechpartnerin für den Kulturfonds ist Christiane Kirchner. Sie freut sich auf Anfragen von interessierten Schulen. Sie erreichen sie vormittags telefonisch unter 0170-7311780 oder per E-Mail c.kirchner@kulturfonds-frm.de.

Weitere Informationen zum Projekt und zum Anmeldeverfahren erhalten Sie unter www.kulturfonds-frm.de/kunst-voll.

Wellness & Beauty

– Anzeige –

Abhyanga – Ganzkörpermassage
Shirodhara – Öl-Stirnguss
Mukhabhyanga – Gesichtsmassage
Kosthabhyanga – Ayurvedische Rückenmassage
Shiroabhyanga – Kopfmassage u.v.m.

Ayurveda Massage Studio
Massagen für Körper, Geist und Seele
Philippine Möhnle
In den Rübgärten 1
61476 Kronberg
Mobil: 0177 - 54 64 473
E-Mail: p.moehnle@gmx.de

Traditionelle Thaimassage Kronberg
Quelle des Wohlbefindens.
Original Thaimassage
Hot Stone Massage
Ayurvedamassage
Fußreflexzonenmassage
Kopf- und Gesichtsmassage
Chutima Schreiber - Frankfurter Straße 13 - 61476 Kronberg
http://thaimassage-kronberg.de Tel. 06173 / 60 11 680

PETRA FRANKE
··· COSMETICS ···
Frühlingsangebot
Farb- und Stilberatung, für Damen 120,- €
Farb- und Stilberatung, für Herren 95,- €
Kastanienstraße 2 | 61476 Kronberg / Taunus
T: 06173 - 9997385 | M: 0170 5488008
www.frankekosmetik.de

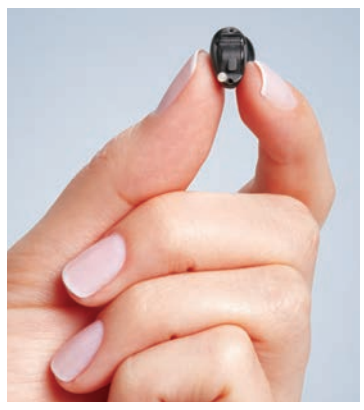
SFBodycoach
Personaltraining by Stefanie Fichtner
Fitness aus der Steckdose – Training der Zukunft!
Elektro-Muskel-Stimulations-Training
Im April **KOSTENLOS** testen!
Vorteile: • Personal-Trainer • 20 Minuten – ideal für die Mittagspause
• Spürbare Ergebnisse in kürzester Zeit • Rückenschmerzen-Linderung
• Gewichtsreduzierung- und Bindegewebsstraffung
• Kraft aufbauen, Fett abbauen, Körper formen
SF Bodycoach · Am Dallas · Altkönigstr. 3 · 61476 Kronberg
www.sf-bodycoach.de · info@sf-bodycoach.de · 0162 4667839

Die neuesten Hörhilfen:

OtoLens, das verschwindend kleine Hörgerät

Ein Hörgerät soll heute nicht auffallen. Wir machen täglich die Erfahrung, dass Frauen, Männer, und auch Jugendliche mit gestärktem Selbstbewusstsein ein Hörgerät tragen und Menschen in ihrer Umwelt positiv auf den Gewinn an Hörvermögen reagieren.

Wir freuen uns, wenn Sie zu einem unverbindlichen Beratungsgespräch kommen. Dabei informieren wir Sie über Hörschwächen und über die Möglichkeiten zur Behebung.
Wir informieren Sie über Hörgeräte, die zu Ihnen passen.
Vertrauen Sie uns:
Mit dem richtigen Hörgerät nimmt Ihre persönliche Lebensqualität erheblich zu.



HÖRSYSTEME
stoffers
www.besseres hoeren.de

Hauptstraße 17, 61462 **Königstein**
Tel. 06174 2 52 82, Fax 201066
Mail
koenigstein@hoerakustik-stoffers.de

Am Bahnhof 5, 65812 **Bad Soden**
Tel. 06196 2 83 64, Fax 64 38 59
Mail
bad-soden@hoerakustik-stoffers.de

Langgasse 3, 65719 **Hofheim**
Tel. 06192 8 07 79 00, Fax 8 07 75 63
Mail
hofheim@hoerakustik-stoffers.de

Unsere Öffnungszeiten:
Mo bis Fr 9:30 bis 13:00 und 14:00 bis 18:00 Uhr, Mi 9:30 bis 13:00 Uhr
Wunschtermine oder Hausbesuche nach Vereinbarung

www.kosmetik-wellness-koenigstein.de
Kosmetik & Wellness
Natürliche Schönheit entfalten?
Petra Schnee
Fachkosmetikerin
Frankfurter Straße 12 C
61462 Königstein i. T.
Telefon 06174 - 91 59 156
oder 0177 - 70 57 326
Bei Buchungen am Infoabend **10% Rabatt** auf alle Erstbehandlungen.
Bitte melden Sie sich bis zum 15. April zur Veranstaltung an.
Einladung zum Infoabend
„Schönheit, Anti-Aging-Therapie & Entspannung"
Freitag, 19. April 2013
um 18.30-20.30 Uhr
Themen: Medizinische Faltenbehandlung, Akupunktur, Kosmetik, Wellness & Massagen

Physiotherapie Königstein
Falkensteiner Straße 28
61462 Königstein
Tel.: 06174 248512
www.physiotherapie-koenigstein.de
physiotherapie.koenigstein@gmail.com
Wir bieten Ihnen:
• Physiotherapie
• Manuelle Therapie
• Personaltraining
• Krankengymnastik am Gerät
• Sportphysiotherapie (DOSB)
• Massagen
• Lymphdrainage
• Kostenlose Parkplätze und Nutzung des Sauna-Bereiches
• Alle Kassen und privat
• Miha Bodytec-Training (wellfit-elbe.de)

Marleny
Kosmetik – Fußpflege Bettenbühl
Gutschein
für eine Starterbehandlung
Testen Sie Ihre Haut und unsere Leistungsstärke
Rufen Sie jetzt an.
Kronberger Straße 36 65812 Bad Soden Telefon 06196 - 65 71 59

Kirchen-Nachrichten

Gottesdienste in den katholischen Kirchen

Königstein–Kronberg–Schloßborn

Pfr. Olaf Lindenberg	✆ 06174 – 2 14 80
Kaplan Simon Schade	✆ 06174 – 63 91 803
Gemeindereferent. Niklas Ackermann	✆ 06174 – 6 12 19
Pastoralref. Andrea Bargon	✆ 06174 – 29 39 986
Gemeindereferent. Miriam Book	✆ 06174 – 2 12 36
Gemeindereferent. Katrin Silano	✆ 06174 – 93 21 26

www.kkkk4u.de

St. Marien Königstein

Pfarrbüro: Georg-Pingler-Straße 26
*Tel.: 06174 – 214 80 * Fax: 06174-21115*
Email: st.marien-koenigstein@kkkk4u.de
Geöffnet: Montag-Freitag von 9-12 Uhr

***

Jeden Samstag, 11.00 Uhr Beichtgelegenheit
Jeden Montag, 18.00 Uhr Ökumenisches Friedensgebet
Die Kirche ist Montag-Freitag von 15-17 Uhr geöffnet.

***

Sonntag, 14.4.2013
11.00 Heilige Messe
18.30 Heilige Messe
† Richard Hahn und Eltern
Dienstag, 16.4.2013
16.45 Heilige Messe im St. Josef-Krankenhaus
† Lissy Fiedler

Christkönig Falkenstein

Pfarrbüro: Am Hain 1
*Tel.: 06174–73 90 * Fax: 06174 – 29 75 77*
Email: christkoenig-falkenstein@kath-koenigstein.de
Geöffnet: Mo, Mi, Fr von 9-12 Uhr

Die Kirche ist täglich von 9-16 Uhr geöffnet.

***

Freitag, 12.04.2013
18.30 Heilige Messe
Sonntag, 14.04.2013
11.00 Heilige Messe *Feier der **Erstkommunion***
Montag, 15.04.2013
10.00 Dankamt der Erstkommunion

Heilig Geist Glashütten

Bitte wenden Sie sich an das Pfarrbüro Schloßborn
Email: schlossborn@bistum-limburg.de

***

Donnerstag, 11.04.2013
19.00 Uhr Heilige Messe
Samstag, 13.04.2013
18.30 Heilige Messe *Feier der **Goldkommunion***
Donnerstag, 18.04.2013
19.00 Uhr Heilige Messe

St. Michael Mammolshain

Bitte wenden Sie sich an das Pfarrbüro Königstein
Email: st.michael-mammolshain@kath-koenigstein.de

***

Sonntag, 14.04.2013
09.30 Heilige Messe
Mittwoch, 17.04.2013
18.30 Heilige Messe

Öffnungszeiten der Marienkapelle in St. Michael, Mammolshain:
Dienstag von 08.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Mittwoch von 08.00 Uhr bis nach der Abendmesse
Donnerstag von 08.00 Uhr bis 17.00 Uhr
In den Schulferien bleibt die Kapelle geschlossen.

St. Johannes d. T. Schneidhain

Pfarrbüro Waldhohlstraße 18
*Tel.: 06174–2 12 36 * Fax 06174 – 209408*
Email: st.johannes-schneidhain@kath-koenigstein.de
Geöffnet: Di 9-12 Uhr, Do 15.30-18.30 Uhr

***

Samstag, 13.04.2013
18.00 Heilige Messe
† Prof. Rainer Jelitto
Mittwoch, 17.04.2013
18.30 Heilige Messe

St. Philippus u. Jakobus Schlossborn

Pfarrbüro Pfarrgasse 1
*Tel.: 06174–6 12 19 * Fax 06174 – 96 43 70*
Email: schlossborn@bistum-limburg.de
Geöffnet: Mo, Di, Do Fr von 9.00-12.00 Uhr

***

Freitag, 12.04.2013
10.00 Heilige Messe
† Rudolf u. Leopoldine Teichmann u. verst. Angehörige
Sonntag, 14.04.2013
10.30 Heilige Messe
† Else Rebenstock u. Angehörige
† Franz Ohlig
Dienstag, 16.04.2013
19.00 Heilige Messe

Regelmäßige Gottesdienste im:
Ursulinenkloster:
Sonntag: 09.00 Uhr; Mo-Fr: 18.00 Uhr;
Sa 7.30 Uhr
Eucharistische Anbetung:
Do 19.00-20.00 Uhr
Anbetung in der Schwesternkapelle,
tägl. 9-18 Uhr
St. Raphael:
Sonntag: 10.00 Uhr; Mo-Fr 18.30 Uhr

Beichtgelegenheit:
Jeden Samstag, 11 Uhr in St. Marien
Jeden 1. Samstag im Monat, 17.15 Uhr in St. Alban
Jeden 1. Dienstag um 8.00 Uhr in St. Vitus.
Ökumen. Friedensgebet:
Jeden Montag um 18 Uhr in St. Marien
Rosenkranzgebet:
Jeden Montag um 17.30 Uhr in St. Peter und Paul
Jeden Samstag um 17.30 Uhr in St. Alban
Jeden Dienstag um 18.30 Uhr in St. Philippus und Jacobus
Jeden Freitag um 9.30 Uhr in St. Philippus und Jakobus
Lobpreis und Anbetung:
Jeden Mittwoch, 17.30 Uhr in St. Michael, Mammolshain (nicht in den Schulferien)
Kirche in Not: Di, Do, Fr 8 Uhr;
Mo 16.30 Uhr; Mi 11.30 Uhr

Veranstaltungen – Informationen
Alle Veranstaltungen sind, soweit nicht anders angegeben, jeweils im örtlichen Pfarrheim, Pfarrsaal, Gemeindezentrum

St. Marien, Königstein, Georg-Pingler-Straße 26
Do 11.04.
12.30 Ma(h)l gemeinsam
Fr 12.04.
15.30 Eröffnung ***Familiencafé*** mit dem evang. Singkreis

Christkönig, Falkenstein, Heinzmannstraße 1
Di 16.04.
12.30 „Gemeinsam essen“

St. Michael, Pfarrer-Bendel-Weg 1
Mo 15.04.
19.30 Gottesdienstkreis im Pfarrbüro
Mi 17.04.
19.30 Kolpingvorstand im Haus St. Michael
Do 18.04.
19.30 öffentliche PGR-Sitzung im Pfarrbüro

St. Johannes, Waldhohlstraße 18
Fr 19.04.
15.00 „Frohe Runde“ Filmvorführung mit Herrn Lenerz bei den evang. Senioren
Mi 17.04.
20.00 „Offener Treff“ im evang. Gemeindehaus

St. Philippus und Jakobus, Pfarrgasse 1
Bitte beachten: Nach der Umstellung auf die Sommerzeit finden die Werktagsgottesdienste wieder in der Kirche statt.
Di 16.04.
20.00 Bibelgespräch: Auftakt zu einer kleinen Reihe: Das Buch Jona - Jonas Flucht (Jona Kap. 1 und 2)
Mi 17.04.
20.00 Sitzung des Pfarrgemeinderates
Do 18.04.
15.00 Seniorentreff: Nach dem gemeinsamen Kaffee trinken gibt es von der Polizei Bad Homburg Informationen zur Prävention von Straftaten.

Pastoraler Raum Königstein-Kronberg-Schloßborn
Bitte beachten: Am Dienstag, **23.04.** sind alle Pfarrbüros geschlossen.

Katholische Kindertagesstätten

KiTa und Hort St. Marien
Königstein, Georg-Pingler-Str. 26
06174-55 45
Kita-st.marien@kkkk4u.de

KiTa Christkönig
Falkenstein, Heinzmannstraße 3, 06174 – 2 28 56
Kita-falkenstein@gmx.de

KiTa St. Michael
Mammolshain, Pfarrer-Bendel-Weg 1, 06173 – 18 17
kigamammolshain@gmx.de

KiTa Marienruhe
Schloßborn, Johann-Marx-Straße 1, 06174 - 61037
kindergarten.schlossborn@bistum-limburg.de

KiTa St. Christophorus
Glashütten, Schulstraße 5a, 06174 - 61045
kindergarten-st.-christophorus@online.de
Diese und weitere Informationen finden Sie aktuell auf unserer Website unter **www.kath-koenigstein.de**

Evangelische Immanuel-Gemeinde

Donnerstag, 11.04.
16.00h Große Kinderkirche (Kinder ab 2. Schuljahr)
Freitag, 12.04.
10.30h Seniorentanz im Adelheidstift
Samstag, 13.04.
14.00h Fotoshooting für jedermann im Kirchenladen
Eine Aktion der Fotographen Greta und Georg Hochhochmedia anlässlich des Jubiläums „700 Jahre Stadtrechte Königstein“
15.00h Traugottesdienst Familie Beselin / Enzmann
16.30h Taufgottesdienst Familie Westermann
Sonntag, 14.04.
10.00h Gottesdienst mit Pfrn. Stoodt-Neuschäfer
Montag, 15.04.
09.00h Spielkreis Manakos / Orzechowsky
17.00h Seniorensingen im Adelheidstift
19.30h Vokalensemble
Dienstag, 16.04.
09.00h Spielkreis Manakos / Orzechowsky
16.00h Konfirmanden K 2013
17.00h Konfirmanden K 2014
19.30h Chor
Donnerstag, 18.04.
09.00h Spielkreis Manakos / Orzechowsky
16.00h Kleine Kinderkirche (Kinder bis 1. Schuljahr)

Evangelische Singschule Königstein
Musikalische Früherziehung
Kinder von 3 – 4 Jahren
Freitag, 16.15 – 17.00 Uhr
Gruppe 1 im Ev. Kindergarten
Freitag, 17.15 – 18.00 Uhr
Gruppe 2 im Ev. Kindergarten
Freitag, 14.00 - 14.45 Uhr
Gruppe 3 im Ev. Gemeindehaus Schneidhain
Donnerstag, 15.00 - 15.45 Uhr
Gruppe 4 im Ev. Gemeindehaus Schneidhain
Donnerstag, 16.00 - 16.45 Uhr
Gruppe 7 im Ev. Gemeindehaus Schneidhain
Musikalische Grundausbildung
Kinder ab 5 Jahren
Donnerstag, 17.00 - 17.45 Uhr
im Ev. Gemeindehaus Schneidhain

Felix-Finken
Kinder von 4 – 6 Jahren
Dienstag, 15.00 – 15.45 Uhr
Felix-Finken 1 Evangelischer Kindergarten
Freitag, 14.45 – 15.30 Uhr
Felix-Finken 2 Adelheidsaal, Burgweg

Felix-Kurrende
Kinder 1. – 4. Klasse
Dienstag, 16.15 – 17.00 Uhr
Kurrende 1, Mädchen, Grundschule Königstein
Mittwoch, 15.15 – 16.00 Uhr
Kurrende 2, Jungen, Adelheidsaal, Burgweg
Mittwoch, 12.30-13.15 Uhr
Kurrende 3, Grundschule Schneidhain
Felix-Kantorei
Kinder ab 4. Klasse
Proben projektweise
Anmeldung zu allen Kursen im Büro der Ev. Singschule Königstein,
Tel.: 06174 – 946953
oder Mail: info@singschule.net
Kantorin Katharina Götz, Tel.: 06174/968524
kirchenmusik-koenigstein@gmx.de

Pfarrerin Katharina Stoodt-Neuschäfer,
Pfarrer Dr. Bernhard Neuschäfer.
Tel.: 73 34, Fax: 75 25
(Sprechzeiten jeweils nach Vereinbarung)

Pfarramt: E-Mail: ev.pfarramt.koenigstein@t-online.de; www.evangelische-kirche-koenigstein.de
Burgweg 16, 61462 Königstein
Tel.: 0 61 74-73 34, Fax: 0 61 74-75 25

Pfarramtssekretärin Sigrun Peckelsen
Bürozeiten: Dienstag–Freitag 9–12 Uhr;
montags geschlossen.

Evangelischer Kindergarten: Heuhohlweg 22, Leiterin: Frau Gastreich, Tel.: 76 45
Ansprechpartner für **Krabbelkreise** und **Spielkreise** für Kinder ab 2 Jahren ist das Pfarramt.

Evangelische Gemeinde Falkenstein

Gottesdienste:
Sonntag, 14.04,
11.00 Uhr Gottesdienst mit Verabschiedung von Herrn Helmut Melzer, Pfr. Lothar Breidenstein
11.00 Uhr Kindergottesdienst
Veranstaltungen
Dienstag, 16.04.
Der Konfirmandenunterht Gruppe 2014 entfällt.
Donnerstag, 18.04.
Eltern-Kind-Kreis entfällt diese Woche
16.00 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe 2013
19.00 Uhr Handarbeitskreis im Arno-Burckhardt-Saal

Pfarrbüro: Geöffnet dienstags, mittwochs und freitags von 8.30–12.00 Uhr, Gartenstr. 1, Tel. 06174 / 7153, Fax 930630.
Pfarrer: Lothar Breidenstein, Tel. 06174/ 7153, Fax 930630. Sprechstunde nach Vereinbarung.
Kindergarten: Geöffnet montags bis freitags 7.00 bis 17.30 Uhr, Leiterin: Frau Monika Leichsenring, Nüringstr. 6, Tel. 5561. Sp**rechstunde nach Vereinbarung.**
www.evangelische-kirche-falkenstein.de
ev.pfarramt.falkenstein@t-online.de

Evangelische Gemeinde Mammolshain

Sonntag, 14.04.13
11.00 Gottesdienst, Pfr. Frey
Montag, 15.04.13
19.45 Pfadfinder
Dienstag, 16.04.13
15.00 + 16.45
Konfirmandenunterricht in Neuenhain
Mittwoch, 17.04.13
15.00 Nachmittagskreis

Büro: Mi. von 9.00 Uhr – 12.00 Uhr,
Tel. 06173-5982, Frau Gabriel

Pfarramt Neuenhain:
Frau Peters: Tel. 06196-23566
Pfr. Jan Spangenberg, Tel. 06196-654 563
Pfr. Jan Frey, Tel. 06196/22861 oder 06196/21413

Evangelische Gemeinde Schneidhain/Ts.

So 14.04.2013
10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Freise/Kirche)
11.00 Uhr Kindergottesdienst (Gemeindehaus)
2. Sonntag nach Ostern (Miserikordias Domini)
Wochenspruch: Johannes 10, 11a.27-28a
„Christus spricht: Ich bin der gute Hirte. Meine Schafe hören meine Stimme,
und ich kenne sie, und sie folgen mir, und ich gebe ihnen das ewige Leben.“
Di 16.4.
09.00 Uhr Miniclub
Mi 17.4.
20.00 Uhr Offener Treff für Jedermann mit Dr. von Helmolt, Adam Opel AG:
„Energie für die individuelle Mobilität von morgen“
Fr 19.4.
15.00 Uhr Seniorentreffen mit Herrn Lenerz

Pfarrer Peter Gergel, Am Hohlberg 17,
61462 Königstein-Schneidhain, Tel. 06174/21134,
Sprechzeiten nach Vereinbarung
Pfarrbüro: Am Hohlberg 17, dienstags 9.00 bis 12.00 Uhr,
Tel. 06174/21134, Fax. 2032978

Ehefestigungs-Barometer

1 Jahr	*Baumwolle*
5 Jahre	*Holz*
6 1/2 Jahre	*Zinn*
7 Jahre	*Kupfer*
8 Jahre	*Blech*
10 Jahre	*Rosen*
12 ½ Jahre	*Petersilie*
15 Jahre	*Glas*
20 Jahre	*Porzellan*
25 Jahre	*Silber*
30 Jahre	*Perlen*
35 Jahre	*Leinen*
37 ½ Jahre	*Aluminium*
40 Jahre	*Rubin*
50 Jahre	*Gold*
60 Jahre	*Diamant*
65 Jahre	*Eisen*
70 Jahre	*Gnaden*
75 Jahre	*Kronjuwelen*

HOFMEISTER
GRABMALE SEIT 1864
GRABMALE • INDIVIDUELLE GRABGESTALTUNG
MARMOR- UND GRANITWERK GMBH
Orber Straße 38 · 60386 Frankfurt a. M.
Telefon 0 69 / 41 10 35 · WWW.HOFMEISTER-NATURSTEINE.DE
HOFMEISTER – KÖNIGSTEIN I. TS. · Tel. 0 61 74 / 201236

W. STEFFENS
& SOHN
Grabsteine
KRONTHALER STRASSE 53
61462 KÖNIGSTEIN - MAMMOLSHAIN
TELEFON 0 61 73 / 94 09 90 · TELEFAX 0 61 73 / 94 09 91

Gedanken zur Woche

Das, was wir tun, ist für unsere Zukunft weniger wichtig, als das, was wir denken.

Philip James Bailey

Grossmann
Bestattungen

Heinz Großmann
Bestatter – Trauerberater

Hauptstraße 47 / Sackgasse 2
61462 Königstein im Taunus
Telefon 06174 / 21254
www.taunusbestattung.de

Königsteiner Woche

Uns können Sie auch im Internet lesen.

www.koenigsteinerwoche.de

Spendenkonto 488 888 0
BLZ 520 604 10

Hilfe
braucht Helfer.

Spenden Sie, damit unsere freiwillig und unentgeltlich arbeitenden Ärzte aus Deutschland weiterhin täglich mehr als 3.000 kranken Menschen in der Dritten Welt helfen können.

Werden auch Sie zum Helfer!

Ärzte für die Dritte Welt e.V.
Offenbacher Landstraße 224
60599 Frankfurt am Main
www.aerzte3welt.de
Telefon: +49 69.707 997-0
Telefax: +49 69.707 997-20

Deutsches Zentralinstitut für soziale Fragen/DZI
dzi
DZI Spenden-Siegel: Geprüft+Empfohlen
Ärzte für die Dritte Welt

Aus dem Urlaub zurück.

Dr. med.
Sabine Eversheim

Fachärztin für Allgemeinmedizin
Ärztin für Naturheilverfahren
Ärztin für Akupunktur

Privatpraxis · Königstein · Frankfurter Str. 14
Tel. (06174) 96 88 96 · www.eversheim.de

Turn- und Sportverein 1882 Königstein im Taunus e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung
am Donnerstag, 25. April 2013, 20.00 Uhr
Kursana Villa Königstein, Bischof-Kaller-Str. 1

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Jahresbericht des Vorsitzenden
3. Berichte der Übungsleiterinnen und Übungsleiter
4. Bericht des Kassierers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Kassierers und des Vorstandes
7. Wahl der Kassenprüfer
8. Verschiedenes

1. Vorsitzender: Udo-Rainer Hecht

In tiefstem Schmerz nehmen wir Abschied von unserer geliebten Mutter

Ellen Bock

geb. Lorenz

* 17. September 1934 † 6. April 2013

In unseren Herzen wird sie immer weiterleben.

Daniel und Gabriel Bock
im Namen aller Angehörigen

61462 Königstein im Taunus
Drosselweg 6

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 18. April 2013, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Königstein-Schneidhain/Kohlweg statt.

Offene Bürgersprechstunde zu Migration und Integration

Hochtaunuskreis (kb) – Die Leitstelle Integration des Hochtaunuskreises bietet seit März eine offene Bürgersprechstunde zur Migration/ Integration an. Die Sprechstunde findet jeden Donnerstag im Landratsamt Bad Homburg, in der Zeit von 12-15 Uhr im Haus 1, im 4. Stock, Zimmer 443 statt.

Die Sprechstunde bietet Beratung und Begleitung im Integrationsprozess durch unterstützende und vermittelnde Hilfen an und bietet Orientierung in der Kreisverwaltung.

Der Kontakt kann zuvor auch mit der Leitstelle Integration unter der Telefonnummer 06172-9994216 vereinbart werden.

Der Hochtaunuskreis ist seit Januar 2010 eine von sechs hessischen Modellregionen für Integration. Im Rahmen dieses vierjährigen Landesprogrammes des Hessischen Ministeriums der Justiz, für Integration und Europa, soll der Zugang von Menschen mit Migrationshintergrund zu Bildungsinstitutionen und zum Arbeitsmarkt verbessert werden. Zum Hintergrund: Gemeinsam mit dem Land Hessen fördert der Hochtaunuskreis zahlreiche Projekte mit innovativem Charakter. Durch gezielte Öffentlichkeitsarbeit erfährt das Thema Integration / Migration im Hochtaunuskreis vermehrte Aufmerksamkeit und wird sowohl als Bereicherung als auch als gesellschaftliche Herausforderung wahrgenommen. Eine wichtige Aufgabe ist der Aufbau eines Integrationsmonitorings. Diese Datenbank lässt erkennen, inwieweit Menschen mit Migrationshintergrund Zugang zu den gesellschaftlichen Regelsystemen gefunden haben: welche Schulform besuchen ihre Kinder, welche Gesundheitsfürsorge wird in Anspruch genommen? Aber auch: wie viele Menschen nicht-deutscher Herkunft arbeiten beispielsweise in der öffentlichen Verwaltung? Diese Daten sind notwendig, um sich dem Thema Integration in der Zukunft angemessen stellen zu können.

Ein weiterer Arbeitsschwerpunkt ist die Erarbeitung eines partizipativen Integrationskonzeptes. Bei der Auftaktveranstaltung im Dezember 2011 waren Vertreter/innen zahlreicher Organisationen, die im Hochtaunuskreis zum Thema Integration / Migration arbeiten, anwesend. Für die kommenden Monate ist die Weiterarbeit in Arbeitsgruppen vorgesehen.

Herzlichen Dank

Elisabeth Stimper

geb. Bommersheim

* 24. 2. 1922 † 25. 3. 2013

Für alle Zeichen der Liebe, Freundschaft und Anteilnahme,
für die vielen Spenden, für alle Hilfe,
die uns in diesen schweren Tagen zuteil wurde,
sowie Danke an alle, die mit uns von ihr Abschied nahmen.

Erwin Stimper und Anne-Marie Mordant
Irmtrud Seyfarth mit Carina, Daniel und Jan

Neuer Wanderführer zum Limeserlebnispfad

Hochtaunus (kb) – Passend zu Beginn der Wandersaison präsentierte Landrat Ulrich Krebs den neuen Wanderführer zur Königsstrecke des Limes, den Limeserlebnispfad Hochtaunus. Das 270 Seiten starke Buch mit vielen stimmungsvollen Fotos und anschaulichen Illustrationen lädt zu einem einzigartigen Kultur und Wandererlebnis ein. Landrat Krebs, zugleich Aufsichtsratsvorsitzender der Limeserlebnispfad Hochtaunus GmbH hat die Publikation ermöglicht. „Der Limeserlebnispfad selbst ist ein Streckenwanderweg mit rund 30 Kilometern Länge. Die zusätzlich vorgestellten Radwanderungen bieten eine schöne Möglichkeit, sich den Limeserlebnispfad zu erschließen“, erläuterte Krebs. Der Autor Stefan Jung ist Journalist und veröffentlichte nach dem Wanderführer zum Naturpark Hochtaunus nun seinen zweiten Taunus-Wanderführer. In sechs Streckenetappen verbinden sich Geschichte und Naturerlebnis. Zudem wird viel Wissenswertes zum Weltkulturerbe vermittelt. Der Band beinhaltet knapp 20 Tourenvorschläge. Der Wanderführer „Wandern auf dem Limeserlebnispfad“ ist im Buchhandel erhältlich.

Ist der Tod nur Schlaf
und das Leben ein Traum?

Wir trauern in Liebe und Dankbarkeit um

Edeltraut Burkhardt-Maschlak

* 15. Februar 1939 † 31. März 2013

Sven Burkhardt
Birgit Maschlak
Karla Riede, geb. Burkhardt

61462 Königstein im Taunus · Limburger Straße 18 b

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 17. April 2013, um 14.00 Uhr auf dem Königsteiner Friedhof, Limburger Straße, statt.

Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren,
aber es ist tröstend zu erfahren, wie viel
Liebe, Freundschaft und Achtung ihm entgegengebracht wurde.

Für die liebevolle Anteilnahme beim Abschied von

HUBERT RINKE

bedanken wir uns herzlich.

Ingeborg Rinke
und Familie

Königstein, im April 2013

SPORT SPORT SPORT SPORT

Sieg im Spitzenspiel für Mammolshain

Mammolshain – „So spielt der neue Meister“, titelte die Tageszeitung am Dienstag, die das Spiel zum Spiel der Woche erklärt hatte und so dem FCM eine ungewohnte Aufmerksamkeit zukommen ließ. Der Spielverlauf entwickelte sich jedoch wie üblich, dem SV Bommersheim war der kleine Kader und die vielen Verletzten anzumerken. Von Anfang an war der FCM dominant und bestimmte die Partie. Jedoch gab es die erste klarere Torchance für den Gast aus dem Oberurseler Stadtteil. Doch sie brachte nichts ein. Simon Hain nutzte dann in der 8. Minute einen Aussetzer der Abwehr und überlupfte den Torwart zum 1:0. Der FCM war nun in der Folgezeit noch überlegener und schaffte durch gutes Kurzpassspiel und gezielte Vorstöße immer weiter für Unruhe und Gefahr vor dem Tor der Gäste. Jedoch sprang nichts Zählbares dabei heraus und man nahm sich dann mal eine 10 minütige Auszeit in der man plötzlich nur noch mit langen Bällen zum Erfolg kommen wollte. Doch ab der 35. Minute fand die Mannschaft wieder zu ihrem Spiel und kam folgerichtig wieder zu klareren Chancen. Eine davon konnte Hohenloser zum 2:0 verwerten. In der 42. Minute gab es dann das Highlight des Tages. Zuerst scheiterte Kapitän Predehl mit einem Elfmeter am guten Bommersheimer Keeper, der Nachschuss wurde abgeblockt und fiel Krause vor die Füße, dieser wiederum schoss den Ball ans Lattenkreuz, dieser Abpraller kam erneut zu Predehl, wurde doch nochmals abgeblockt, Jakob Elzenheimer behielt nun die Übersicht und legte den Ball in die Mitte und Predehl brachte ihn per Hacke nun über die Linie. Damit war die Partie praktisch entschieden. Nach der Halbzeit mußte Trainer Ebner etwas umstellen, nachdem Rosentreter vorsorglich mit Leistenproblemen in der Kabine blieb. Die Partie wurde zwar weiter vom FCM bestimmt, es fehlte jedoch die spielerische Leichtigkeit. Troz diverser Chancen kam man „nur“ noch zum 4:0 durch Kömel (82. Minute). Der SV Trainer Ohl gab sich später als fairer Verlierer: „Klarer Sieg, wir hätten auch 7:0 verlieren können.“ „Ein souveräner Sieg von den Jungs, auch wenn wir durchaus noch Luft nach oben haben, aber wer will nach einem 4:0 gegen den 2. schon meckern? Das, was wir verbessern können werden wir Donnerstag ansprechen.“ So ein durchaus zufriedener Coach Ebner. Es spielten: Schmieja, Siever, Predehl, Schmiedel, Hain, Stanik, Rosentreter, Elzenheimer, Hohenloser, Krause, J. Schäfer. Eingewechselt wurden: Kömel, Hey und Zacharz.

Glanzloser Sieg

Mammolshain – „Das war das schlechteste Spiel, seitdem ich hier Trainer bin, ich schwanke zwischen maßloser Enttäuschung und Wut!“ so Trainer Ebner noch am Sonntagabend.
Gegen einen zwar tapfer kämpfenden aber technisch hoffnungslos unterlegenen Gegner SG Hundstadt kamen die Mammolshainer zu einem glanzlosen 3:0-Sieg. Trotz des Doppelschlages in der 3. und 8. Minute durch Robert Zacharz, stellte man das zielgerichtete und geradlinige Spiel ein und verwaltete nur. In der zweiten Halbzeit dann wenigstens wieder mehr Bemühen, aber ein Fußballleckerbissen wurde es dann trotzdem nicht mehr.
In der 74. Minute fiel dann noch das 3:0 durch Jeffrey Schäfer. Es spielten: Schmieja, Schmiedel, Predehl, Fritsch, Hain, Stanik, Siever, J.Schäfer (Hohenloser), Zacharz (Hey), Krause (W.Schäfer), Kömel.

Bauen & Wohnen

Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543 Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

Wenn Sie nicht mehr weiter wissen oder Hilfe brauchen.
Wir sind Ihr Ansprechpartner für
Wohnungsauflösungen & Entrümpelungen
Die Fa. WaDiKu erledigt Ihre Wohnungsauflösung & Entrümplungen preiswert, schnell und zuverlässig.
Verwertbares wird verrechnet.
Tel.: 06190-1575 • Mobil: 0176-45061424
Fax: 06190-889700 • E-Mail: wadiku@aol.com

Haus nach langem Winter wieder fit für den Frühling machen

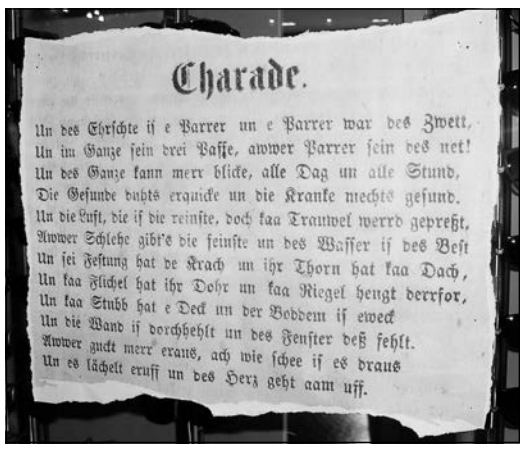
BERLIN. Endlich, Frühling! Zum Wochenende soll er kommen, und mit ihm auch die vielen kleinen Inspektionen und Reparaturen, die Hausbesitzer im und rund ums Haus erledigen müssen. Dazu gehört vor allem die Prüfung von Dach und Fassade. Verrutschte Ziegel, feuchte Stellen, loser Putz, verbogene Schneefanggitter sind Hinweise auf Schäden.
Hausbesitzer sollten sie nicht auf die leichte Schulter nehmen, rät der Verband Privater Bauherren (VPB), denn sie sind für die Verkehrssicherungspflichten auf ihrem Grundstück verantwortlich. Außerdem werden kleine Schäden schnell groß, wenn sie nicht behoben werden.
Damit Hausbesitzer beim Frühjahrscheck nichts übersehen, hat der VPB seinen bewährten Ratgeber „Frühjahrscheck für Haus und Garten“ überarbeitet und online gestellt. Er kann ab sofort im Servicebereich unter www.vpb.de, Menüpunkt „kostenlose Angebote“, heruntergeladen werden.
Wer noch nicht lange im neuen Haus wohnt und wessen Gewährleistungsfrist demnächst abläuft, der kann den anstehenden Frühjahrscheck mit einer umfassenden Schlussbegehung verbinden. Eine solche ausgiebige Kontrolle lohnt sich gegen Ende der Garantiephase. Dann zeigen sich nämlich oft Mängel, die zwar bei der Abnahme schon da waren, aber damals noch unsichtbar. Bei der Schlussbegehung unterstützt den Bauherrn sein unabhängiger Sachverständiger. Entdecken sie Schäden und Mängel, muss sie die Baufirma beheben, die das Haus gebaut hat. Junge Hauseigentümer sollten den Termin nicht verpassen. Ist die Gewährleistungsfrist nämlich erst einmal abgelaufen, müssen sie später entdeckte Mängel meist aus eigener Tasche finanzieren. Ist das Haus schon ein paar Jahrzehnte alt, tragen sich viele mit Modernisierungsideen. Das Frühjahr ist dann auch die Zeit des Bilanzierens: Wie teuer war die Heizung im langen Winter?

Parkettverlegung Drössler GmbH
Parkettlege- u. Schreinermeisterbetrieb
mit PARKETT-STUDIO!!!
Neu: Öffentlich bestellter u. vereidigter Sachverständigter für das Parkettleger-Handwerk Rhein-Main
Stab- und Fertigparkett · massive Landhausdielen · Parkettsanierung
Laminat · Treppenbeläge u. v. m. · Pflegemittelvertrieb
www.parkettgotti.de
Tel.: 0 61 95 / 6 41 43 · Fax: 0 61 95 / 67 11 31
Frankfurter Str. 71A · 65779 Kelkheim
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 17–19.30 Uhr, Fr. 11.30–14 Uhr, Sa. 10–14 Uhr

RESTÖLVERGÜTUNG
ÖLTANKS
jeder Art werden von uns preisgünstig seit fast 50 Jahren
gebaut · gereinigt · saniert · demontiert.
Rufen Sie uns an!
Sie werden freundlich und unverbindlich beraten.
Ihr zuverlässiger Fachbetrieb nach § 19 WHG
Peter Wildberger GmbH
Tankbau · Tankschutz · Schlosserei
MEISTERBETRIEB SEIT 1928
Siegener Str. 1 · 65936 Frankfurt · Tel. 069 / 34 18 42 · Fax 069 / 34 12 36
RESTÖLVERGÜTUNG

Der „erste Protagonist“ und seine Flucht von Königstein

Königstein (hhf) – „Da liegt meterhoch der Schnee - Friedrich Stoltze war gewarnt worden“, so Rudolf Krönke, und zwar vor Regen, Sturm und Winter im hohen Taunus, was ihn aber nicht davon abhalten konnte, sich nach Königstein zum Wasserdoktor in Kur zu begeben. Gerne erinnert der Heimatkundler daran, dass vor über 150 Jahren der wichtige „erste Protagonist von Königstein“ hier erstmalig eintraf: „Die Postkutsche hielt damals auch schon am Parkplatz, wo allerdings zu dieser Zeit das Hotel Lion stand, welches von den Gebrüdern Pfaff betrieben wurde.“



Charade.

Un des Ehrschte is e Parrer un e Parrer war des Zwett,
Un im Ganze sein drei Passe, awwer Parrer sein des net!
Un des Ganze kann merr blicke, alle Dag un alle Stund,
Die Gesunde duhts erquicke un die Kranke mechts gesund.
Un die Luft, die is die reinste, doch kaa Trauwel werrd gepreßt,
Awwer Schlehe gibt's die feinste un des Wasser is des Best
Un sei Festung hat de Krach un ihr Thorn hat kaa Dach,
Un kaa Flichel hat ihr Dohr un kaa Riegel heugt derrfor,
Un kaa Stubb hat e Deck un der Boddem is eweck
Un die Wand is dorchbehlt un des Fenster deß fehlt.
Awwer guckt merr eraus, ach wie schee is es draus
Un es lächelt eruff un des Herz geht aam uff.

„Stoltze war beliebter als Goethe“: Noch im November 1859 verkaufte sich seine „Krebbelzeidung“ zum 100. Geburtstag Friedrich Schillers 25.000 Mal innerhalb von 36 Stunden. Dass ihm noch recht turbulente Zeiten bevorstehen sollten, ahnte der heutige Namenspatron der Haupt- und Realschule im Ort noch nicht, denn er suchte dringend Erholung. Als äußerst bekannter Schriftsteller der humoristischen Richtung, der auch selten ein Blatt vor den Mund nahm, sondern es lieber bedruckt verkaufte, hatte er sich wohl mit der vielen Arbeit übernommen, der Tod eines seiner Kinder hatte ihm sicher zusätzlich auf das Gemüt geschlagen. 1866 sollten die Preußen seine „Frankfurter Latern“ verbieten, zu gerne legte er sich mit der Obrigkeit an. Vorläufig aber war er noch in der Freien Reichsstadt sicher - nicht aber in Königstein, wo die herzoglich Nassauische Regierung ihn mit einem „Verhaftungsbefehl“ suchte, gewissermaßen im Rahmen eines „Auslieferungsvertrages“ mit dem Großherzogtum Darmstadt.

„Schon Friedrich Stoltze hat gelacht, in Königstein zur Fassenacht“ (Krönke ist nicht nur Heimatkundler, sondern auch aktiver Narr), hauptsächlich freute sich der Dichter aber über die Geburt seines Sohnes Simon Herrmann, und das wohl etwas zu laut – im Winter konnte er sich nur mit knapper Not und Hilfe von Freunden aus Königstein und Frankfurt eben dorthin wieder retten. 1870 schrieb er diese Begebenheit in der Novelle „Die Flucht von Königstein“ nieder und verankerte die Kurstadt so in der deutschen Literatur (Krönke: „Goethe hat nur einen Satz über Königstein geschrieben“).

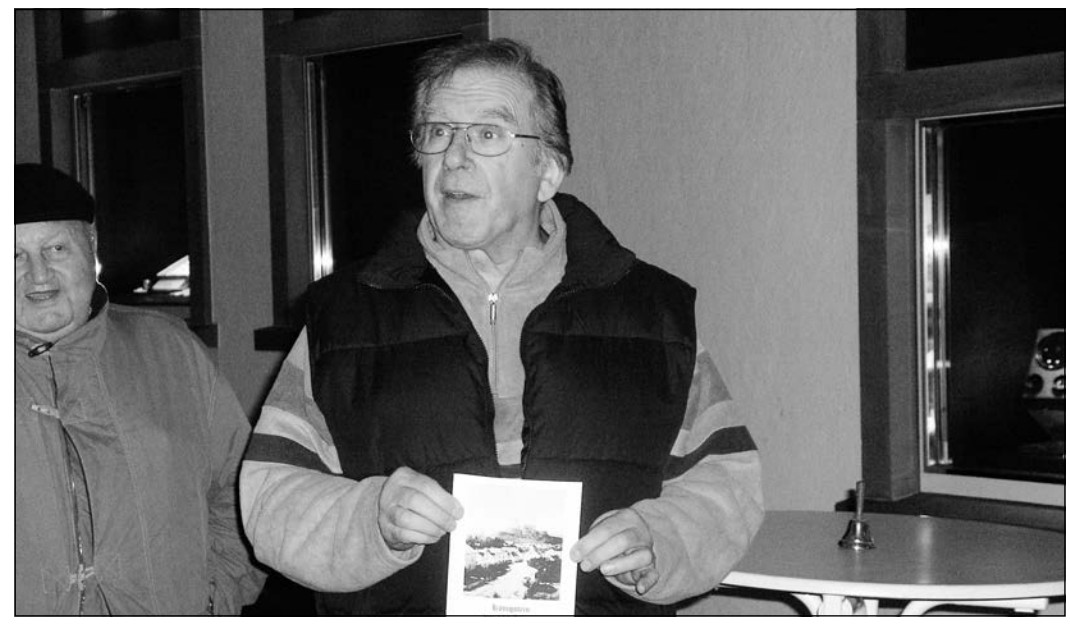
Auch der Vorsitzende des Heimatvereins flieht heute zwei Mal im Jahr vor dem Verkehrslärm in die bergige Ruhe von Tirol oder ins Tessin, wenn er aber daheim ist, dann hört und sieht man von ihm. Zum Beispiel, als er im November 2009 auf den Tag genau an die Ankunft Friedrich Stoltzes im aufstrebenden Kurstädtchen erinnerte. Viele Geschäftsinhaber in der Fußgängerzone unterstützten ihn damals und so gab es in den umliegenden Schaufenstern einiges zu betrachten: Krebbelzeitungen und Bücher von Stoltze, natürlich in Originalausgabe, hatte das „Millennium“ ausgestellt, im „Classic Design“ waren neben alten Fotografien etliche Gerätschaften aus der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts drapiert und die Glaswand von Optik Preu trug neben einer „Charade“ des Frankfurter Heimatdichters auf Königstein etliche historische Straßenansichten.

Die Bilder stammten von Carl Friedrich Mylius, ebenfalls ein Frankfurter, der als Wanderfotograf die „erste fotografische Landnahme“ im Taunus bewerkstelligt hatte. 1885 eröffnete schließlich mit Franz Schilling der erste Knipser sein Atelier in Königstein – ein Urenkel war getreulich zum Vortrag erschienen. Zuvor hatte Schilling auf dem Feldberg mit einer Frühform der Sofortbildfotografie Touristen beglückt, allerdings mit einem kleinen Schönheitsfehler: „Bei der Ferrotypie wird das Bild ohne Negativ direkt auf Blech festgehalten, daher ist es immer seitenverkehrt.“

Als ehemaliger Drogerieinhaber und Fotofachmann wusste Krönke von allerlei abenteuerlichen Verfahren aus der Pionierzeit der Fotografie zu berichten, von stundenlangen Belichtungszeiten, Brom-Öl-Druck und Wachstuch als Bildträger. „Die guten alten Silber-Brom-Abzüge halten sich bis in unsere Tage“, und das mit einer erstaunlichen Schärfe, wie Rainer Möller beim Vergrößern feststellen konnte. Erst die maschinelle Entwicklung in der Moderne sorgte dafür, dass die Abzüge nicht mehr ganz „durchentwickelt“ wurden, daher sind Farbfotos aus den 70ern heute oft verschwommener als deren 100 Jahre ältere Vorfahren.

„Bewahren Sie alte Fotos in einer dunklen Schublade auf!“, empfahl der Fachmann, denn zum Betrachten reichen auch Kopien. Auf diesen erkannte man ein Königstein, dass über frisch angelegte Pappel-Alleen (Limburger Straße) zu erreichen war, die Bebauungsgrenze endete etwa zwischen Burghain und Marienkirche an den Bleichwiesen. Über allem thronte die Burgruine, damals noch unverschlossen und auf eigene Gefahr zu begehen und im Umland errichteten erste Frankfurter „Forensen“, zum Beispiel Familie Borgnis oder Rothschild, ihre Landsitze. Das ehemalige Amtshaus gehörte dem Lederfabrikanten Dörr und es ist auf den Fotos deutlich zu sehen, dass erst später Herzog Adolph den Umbau zum Luxemburger Schloß in Angriff nahm. Das „Dörrsche Häuschen“ im Wald bot um 1850 nicht nur einen großartigen Panoramablick, sondern wurde bei Bedarf auch von Königsteiner Gastwirten mit einem „Catering“ versorgt.

Reich bebildert und voller Stoltze ist eine 36-seitige Broschüre mit dem Titel „Königstein vor 150 Jahren“ von diesem Vortrag übriggeblieben, die vom Verein für Heimatkunde gegen eine Spende im Burg- und Stadtmuseum bereitgehalten wird.



In der Kurhauspassage gut bedacht erinnerte Rudolf Krönke im November 2009 auf die Stunde genau an die Ankunft Friedrich Stoltzes vor 150 Jahren, die umliegenden Geschäfte hatten ihre Schaufenster passend dekoriert. **Fotos: Friedel**

Private

Kleinanzeigen

MUSIKHAUS TAUNUS
www.musikhaus-taunus.de
Telefon 0 61 71 - 5 86 77 77
Gewerbegebiet
An den Drei Hasen · Oberursel

ANKÄUFE

Kaufe Pelze, altes Kristall, alte Möbel, Porzellan, alte Mode, alten Modeschmuck, Antiquitäten. Garantiere seriöse Kaufabwicklung. Tel. 0176 / 31271259

Achtung. Kaufe Pelze, Silberbesteck, Schmuck, alles aus Omas Zeiten, zahle bar. Anfahrt kostenlos. Josef: Tel. 069 / 98959697

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 od. 0171/2060060

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 od. 0171/2060060

Kaufe bei Barzahlung u.a. nostalgische Bücher, Gemälde, Porzellan, alte Uhren, Bestecke, antike Möbel, Münzen, Medaillen, Briefmarken a.g. Sammlungen, Ansichtskarten, alten Modeschmuck u. g. Nachlässe. Tel. 06074 / 46201

Briefmarkensammlungen gesucht. Insbesondere Russland, China, Japan, Indien. Zahlung in Bar. Tel. 06172 / 2657173

Kaufe deutsche Militär- u. Polizeisachen u. Rotes Kreuz 1. u. 2. Weltkrieg zum Aufbau eines kriegsgeschichtlichen Museums: Uniformen, Helme, Mützen, Orden, Abzeichen, Urkunden, Dolche, Säbel, Soldatenfotos, Postkarten, Militär-Papiere usw. Tel. 06172 / 983503

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173 / 9889454

Sammlerin sucht Pelze jeglicher Art, Zinn, Silberbesteck, Modeschmuck, Teppiche, alles aus Omas Zeiten. Zahle bar und fair. Tel. 06171 / 8898698

HIFI-Geräte (hochwertig) der 70/80er wie Plattenspieler, Verstärker + Boxen sowie Rock/Soul-LP\\\'s gesucht. Tel. 0177 / 8045473

Kaufe moderne 50 – 70er DESIGN Möbel: Teak od. Palisander Möbel: Sideboard, Sofa, Sessel, Stühle, Regal System, Design-Klassiker von COR, Vitra, Desede, Knoll, Saarinen, Thonet, String Regal, USM … Ausgefallenes, Trendiges/Zeitloses/Kult, Chices dieser Epochen – rufe gern zurück. Tel. 0178 / 4663670

Für den Sperrmüll zu schade??? Suche alles aus Speicher, Keller und Haushalt, auch reperaturbedürftig, einfach anrufen, netter Hesse kommt vorbei. Zahle bar. Tel. 06195/676045

Bezahle bar, alles aus Oma's-Zeiten, Bilder, Porzellan, Silber u.v.m. Tel. 06174/255949 od. 0157/77635875

Kaufe Modelleisenbahnen aller Spuren, auch ganze Sammlungen + zahle Höchstpreise für alte Modellautos von Siku + Wiking, Tel. 06196/82539 o. 0174/303 2283

Sammler sucht Armbanduhren, Taucheruhren, Taschenuhren der Marken Omega, Heuer, Rolex, Patek, IWC, Tudor, Panerai, Sinn, Breitling, Zenith etc. ab 1960. Zahle sehr gut, auch komplette Sammlungen. Eschborn Tel. 0151/15514075

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50 - 70er J. Design Tel. 069/788329

Sammler sucht Pelze und Zinn, Silber Besteck und Modeschmuck. Zahle bar und fair. Tel. 06104/8036486

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel: 06174/209564

Privater Sammler sucht: Antike Möbel, Gemälde, Silber, Bestecke, alte Bierkrüge, Porzellan und Uhren gegen Bezahlung. Tel. 06108 / 825485

Aufgepasst, liebe Leser! Zahle Höchstmarktpreise für Pelze jegl. Art, Orientteppiche , Porzellan u. Bilder, Taschen-Armbanduhren sowie Schmuck,Silberbesteck. Seriöse Abw. und zuverl. Tel. 01573/773 41 14

AUTOMARKT

Autoankauf aller Art
Tel. 0178 / 453 20 14

BMW 318i (Benziner) zu verkaufen. Bj. 2006, 40 tkm, 1. Besitzer, Garagenwagen, Farbe: Graphite metallic, Freisprechanlage, Bordcomputer, Klimaautomatik, 8-fach bereift, Preis 13.000,- Euro. Tel. 06174/3929

Ford Fiesta Titanium 82PS Benzin 5-Gang, 38.000 km EZ 04/2009, Phanter schwarz met., 3-türig, Alufelgen, Klima, Parksensor, Scheckheftgepfl., Garagen + NR Fahrzeug, unfallfrei, 8950,- € VHB Tel. 01520/7222110

PKW GESUCHE

Kaufe gegen Bar
Ankauf von PKW, LKW, Busse
Geländewagen, Motorräder ab Bj. 75-2011
Fa. Sulyman Automobile
Alle Fahrzeuge mit Mängel, vielen Km, ohne TÜV, mit Motor- oder Getriebeschaden. Bei Unfallwagen zahlen wir mehr als den einfachen Schätzwert.
! 24 Stunden Tel. 0 61 72/ 68 42 40
Fax 66 29 76 Mobil 01 71/ 28 84 307

Suche von privat an privat jetzt o. später Mercedes C 180 ab 1994 gepfl. Garagenwagen aus erster Hand der Opas o. Papas Goldstück war. Zahle entsprechend wenn Sie micht bitte so oder so gleich o. später anrufen. Tel. 06196/6520005

GARAGEN/ STELLPLÄTZE

TG-Platz in HG zu vermieten ab sofort in Mehrfamilienh. Nähe Schloßpark f. 70,– €/Monat von Privat. Tel. 069 / 95928687

Vermiete Pkw-TG-Stellplatz (Doppelparker) in HG-Gonzenheim, Nähe U-Bahn Endstation, 55,– €/ Monat. Tel 069 / 920389205

Kfz-Parkplatz Hugenottenstraße 123 von Privat zu vermieten. Tel. 06172 / 597050

TG-Plätze zu vermieten in Bad Homburg Innenstadt Ein-Ausfahrt Dorotheenstr. 10, Ausgang über Louisenstr. 33, 60,– Euro/Monat. Tel. 0171 / 7742002

Suche Unterstellmöglichkeit für einen Reisebus (Oldtimer), der zum Wohnmobil umgebaut wird, im Umkreis 20 km von Bad Homburg. Der Bus hat die Maße: 7,60 m lang, 2,50 m breit, 3,20 m hoch. Tel. 06172/4954181 (AB)

KFZ ZUBEHÖR

Alufelgen Platin 8J x 18H2, Typ, 2503 ET45, Audi, Ford, VW, Seat – nur im Sommer gefahren, 5/112/57,1. Tel. 0179 / 9058271

REIFEN

1 Satz Sommerreifen, 185/65R14 – 86H, Alu-Felgen, 6J x 14H2, 100,– €. Tel. 06171 / 52831 Mob. 0157 / 73125051

Sommerreifen auf Stahlfelgen, 5 Loch, 195/65/15, wenig gefahren. Tel. 06172 / 302806

1 Satz neuwertige Sommerreifen für Fabia, Polo etc. zu verkaufen. Michelin Energy Saver 185/60 R14 82H, ca. 5.000 km gel., Kpl. 250,– €. Tel. 0163 / 2755923

4 SR 185/60 R14 82T Conti Eco Contact, Alufelgen, für Skoda Fabia zu vekaufen. VB 150,–. Tel. 0151 / 61129666

4 SR Pirelli 185/60 R15 84T wg. Fahrzeugwechsel zu verkaufen. VB 200,–. Tel. 0151 / 61129666

4 Sommerräder BMW 1er ab Bj. 05/2007, Typ 182/187 od. andere Marken, Good Year Eagle NCT5A RSC Runflat 195/55R1687H, Profil 7 mm, Stahlfelge 6,5J x 16ET42, Lochkreis 5 x 120 x 72,5, 200,– €. Tel. 06172 / 72779 ab 14 Uhr

BEKANNTSCHAFTEN

Nach Feierabend/Woende. Gemeinsam mit dem Rad durch den Taunus, bin 51 (m.). Wer hat Lust? bigomue@gmx.de

Den Partner fürs Leben finden!
☎ 06192 961482
www.dergemeinsameweg.de

SIE SUCHT IHN

Gibt's Dich? Du bist ein charmanter, ungebundener Mann m. Herz u. Verstand, der auch das gemeinsame Lebensglück sucht. Ich: attrakt. Frau, 35 J., 1,76 m, blond, ledig, studiert u. lebensfroh. Bildzuschriften bitte an: sonnenstrahl1314@gmx.de

Sie 65 J., 168cm, schlank sucht lieben ehrlichen, netten Partner für ernsthafte Beziehung. NR bis 75J. Chiffre: KB 15/2

Beate 65 J., a. d. Ts., Architektenwitwe sucht einen netten Mann. Sie ist attraktiv, ehrlich, vital u. finanziell unabhängig u. nicht mehr berufstätig. **☎ 06192 961482**
www.dergemeinsameweg.de

liebevolle WITWE, SABINE, 58 J. ...
Krankenschwester, sehr gutausseh. und gepflegt. Mit Ersparnissen u. guter Rente. Ich bin ehrlich u. sehr menschlich u. habe e. sonniges Gemüt, liebe die Natur und schöne Spaziergänge. Doch bin ich sehr einsam! Wo ist der herzl. Mann, der mit mir wieder glücklich werden möchte? Ich bin mobil u. unabhängig. Wenn Sie möchten, komme ich Sie gern besuchen. Rufen Sie gleich an ü.
☎(069) 56030677 9-22 Uhr - auch Sa/So
FREUNDSCHAFTSSERVICE GmbH ✓

42-j. MONA, Witwe...
ohne Kinder, e. Frau mit natürlicher Ausstrahlung, ruhig u. umgängl., schlk. u. gutaussehend. Ich bin ehrlich u. habe e. warmhzg. Wesen. Durch meine Arbeit bin ich finanz. unabhg. Welcher nette Mann mit fester Arbeit möchte eine solide Partnerschaft aufbauen? Ich kann bei Zuneigung auch gern zu Ihnen ziehen. Rufen Sie doch einfach gleich an ü.
☎(069) 56030677 9-22 Uhr - auch Sa/So
FREUNDSCHAFTSSERVICE GmbH ✓

Häusliche Gemütlichkeit...
HERTHA, 63, junggebl. WITWE mit Ersparnissen und guter Rente. Ich bin liebevoll, häusl., schlank u. gepflegt, e. prima Hausfrau, doch leider sehr einsam. Welchen ehrl. Mann darf ich verwöhnen? Der Frühling ist bald da und wir könnten es uns schön machen. Für e. Treffen komme ich Sie gern besuchen oder lade Sie zu selbstgebackenem Kuchen ein. Ein Anruf genügt, ü.
☎(069) 56030677 9-22 Uhr - auch Sa/So
FREUNDSCHAFTSSERVICE GmbH ✓
Eschersheimer Landstr. 325, Frankfurt

Bankerin und Golferin, 53 Jahre, sehr sportlich, fährt auch gerne große Touren mit dem Fahrrad, mag Theater und klass. Musik, Ski, Golf, wandern, zu zweit kochen.

Ärztin, 60-er, sehr gut aussehend, vermög., Golferin, mag auch Fitness, schwimmen, tanzen, reisen, schön wohnen, Computer, Fortbildung, wü. sich Freund mit getr. Wohnungen, auch jünger.

Akademikerin, 55, 1,64 gr., schlank, lange Haare, Freizeitreiterin, Golferin, liebt Sonne, Strand, Sand, Meer. Sie auch?

Partneragentur: 06146-3146
300 € pro Mitgliedschaft, weitere Empfehlungen kostenlos.

ER SUCHT SIE

Ich, 64 J. gebürtiger Italiener, suche Sie, NR, 50 – 60, bin lieb und treu, für eine gemeinsame Zukunft. Tel. 0152 / 27854587

Clemens, Anf. 70 J., Architekt, silberne Schläfen u. bl. Augen. Ich bin warmherzig u. geduldig, Auto- u. Radf.. Nun haben wir Zeit um die Jahre noch zu genießen. Bitte rufen Sie gleich an: **☎ 06192 961482**
www.dergemeinsameweg.de

Private

Kleinanzeigen

ULRICH, 56 J., ein Mann mit Herz...
KAUFMANN, Witwer, mit attraktivem Äußeren, fürsorglichem Wesen und ohne Vorurteile. Ja, ich bin e. bodenständiger Mann - nicht ohne Träume - aber mit dem Blick für's Wesentliche. Finanz. kann ich sorglos für zwei planen u. freue mich auf unser Treffen. Mein Glück wäre, wenn Sie sich bei mir geliebt und aufgehoben fühlen. Melden Sie sich ü.
☎ **(069) 56030677** 9-22 Uhr - auch Sa/So
FREUNDSCHAFTSSERVICE GmbH ✓
Eschersheimer Landstr. 325, Frankfurt

BETREUUNG/ PFLEGE

PFLEGE DAHEIM STATT PFLEGEHEIM

Vermittlung von Betreuungs- und Pflegekräften aus Osteuropa und Deutschland. Tel. 06172 944 91 80

Pflegeagentur 24
Pflegeagentur 24 Bad Homburg
Waisenhausstr. 6-8 · 61348 Bad Homburg
www.pflegeagentur24-bad-homburg.de
info@pflegeagentur24-bad-homburg.de

BABYSITTING

Neu in Bad Homburg – Familie mit 2 Kindern (4 und 5 Jahre) aus der Bad Homburger Altstadt sucht einen flexiblen Babysitter (sehr gerne auch mit Russisch-Kenntnissen!). Tel. 0172 / 3760334

HÄUSLICHE PFLEGE

Pflege daheim statt Pflegeheim? Die Pflegeagenturplus vermittelt Pflege- und Betreuungskräfte für die 24-Std.-Betreuung im eigenen Zuhause – langjährige Erfahrung, faire Konditionen, seriös.
Telefon: 06172 10 13 52
www.pflegeagenturplus-badhomburg.de

KINDERBETREUUNG

Oberurseler Familie sucht deutsch- oder englischsprachige Kinderbetreuung (3 und 5 Jahre) an 5 Nachmittagen (Mo - Fr) von ca. 16 - 18.30 h. Auto erforderlich, da u. a. Abholung von Kita/Schule in Königstein. Tel. 06171 / 5038510

IMMOBILIEN-MARKT

GARTEN/ GRUNDSTÜCK

Familie (3 Personen) sucht von Privat Gartengrundstück in Oberursel zur Pacht/Miete oder Kauf. Vorzugsweise mit Gartenhütte. Antworten bitte an: Tel. 06171 / 631899

Exklusiver Kleingarten in HG, 400 qm zu verpachten incl. Gartenhaus, Strom, LW, kl. EBK, Innen- u. Ausseneinrichtung, Abstand 6.500,– €. Tel. 06172 / 456059 o. 0162 / 7443310, nur 18 – 20 Uhr

IMMOBILIEN-ANGEBOTE

Bad Homburg-Kirdorf, zentr. Lage, Fachwerkhaus, gr. Garten (430 m²), bzw. Baugrundstück mit gen. Bauvoranfrage für EFH von Privat für 399.000,– € zu kaufen. Tel. 06172 / 81720 u. 0176 / 37067661

Schönes Zweifamilien-Fachwerkhaus, denkmalgeschützt, 1984 komplett saniert, Außenmaße 7 x 14 m, Friedrichsdorf OT Burgholzhausen + Doppelgarage + Carport. Ohne Makler. Besichtigung, Termin: Tel. 0160 / 95974737

Winkel-Bungalow Südhanglage in Glashütten-Oberems, Bj. 1975, Grundst. 594m², Wohnfl. EG 124m², 4 Zi., EBK, Bad, Gäste-WC, Terrasse. KG sep. Eingang, Wohnfl. ca. 30m², Gasheizung 1991, Garage m. Untergeschoss, 320.000,– € Tel. 0170/6248013

IMMOBILIEN-GESUCHE

Junges Paar sucht Whg zum Kauf. Größe: 2 - 4 Zimmer, 65 - 110 m² Nähe S-Bahn Haltepunkt der Linien 3, 4, od. 5 Von Privat, kein Makler. Tel. (abends): 0151 / 12142926

Bad Homburg: Junge Familie sucht Einfamilienhaus oder DHH bis ca. 450.000,– € von Privat. Nur Bad Homburg – vorzugsweise Ober-Eschbach od. Gonzenheim. Tel. 0176 / 4005 6969

Wir glauben ans Glück! Familie – ein kleiner Sohn, eine kleine Tochter, zwei Mitarbeiter des Hessischen Rundfunks – möchte ein Haus mit Gärtchen kaufen. Gerne in Bad Homburg, Oberursel oder Frankfurts nördlichen Stadtteilen. Tel. 01578 / 30 20 169

Ehepaar sucht von Privat freistehendes EFH in Bad Homburg und Umgebung, Eschborn, Karben bis 450.000,– €. Tel. 0179 / 7851237

Dornholzhausen – Junge Familie mit zwei Kindern sucht EFH, DHH oder RH zu kaufen in Bad Homburg, bevorzugt Dornholzhausen, bis 500.000,– €. Bitte alles anbieten. Tel. 0171 / 9382834

Haus o. Whg. von netter Beamtenfamilie mit süßer 4-jährigen Tochter zu kaufen oder mieten gesucht. Tel. 0163 / 4410112

Suche in Oberursel 3-4-ETW, ab 95 qm + gr. Balkon, TLB, G-WC, 1.OG, höher mit Aufzug, Garage, kein HH. Tel. 07163 / 2529

Junges Paar (Architekt und Dipl.-Kauffr.) sucht von privat ein schön gelegenes Baugrundstück mit ca. 500-900 qm für unser Einfamilienhaus in Kronberg, Oberursel oder Königstein. Tel. 0151/15150549

Kronberg, Schwalbach o. Umkreis 8 km; Familie mit 3 Kinder sucht EFH, DHH min 150 m², 4 Schlafzimmer bis ca 650.000,-€ von privat. Ruhige Lage ist erwünscht. Wir freuen uns auf ihr Angebot. Tel. 0151/ 26719826

Akademikerpaar mit 3 Kindern sucht Haus zur Miete mit 4 Schlafzimmern u. 2 Bädern in Königstein. Langfristig u. in ruhiger Wohnlage. Max. 2.200,- € kalt. Gerne von Privat. Wir freuen uns auf Ihren Anruf unter Tel. 0171/1107882.

Kronberg oder Königstein EFH oder Grundstück ab 500m² gesucht Kein Makler Tel. 0162 / 7572041

Kronberg: Familie mit Tochter sucht Grundstück, Einfamilienhaus, DH, RH bis € 650.000.–. Wir freuen uns auf Ihr Angebot. Tel. 0178/4861494

GEWERBERÄUME

109 m² Lager/Produktion/Werkstatt im EG in Oberursel ab sofort provisionsfrei zu vermieten! Nettokaltmiete 870,– €/Monat. Ausbau nach Mieterwunsch möglich. Tel. 06171 / 581170

Verkaufshalle / Outlet /Geschäft/ Indoor-Trainingshalle/Lagerhalle 270 m² plus 120 m² Keller, durch angebaute Räume noch erweiterbar. Innenraumhöhe 5 Meter, Bodenbelastung 600 kg pro m². In bester Lage gegenüber Bus und Bahn in Friedrichsdorf direkt an der B455, kurz vor Autobahn A5, frisch renoviert. Provissionsfrei ab 1.200,– € . Tel. 06175 / 7591

HG/Ober-Eschb., Büro/Praxis/Ladengesch., ca. 40 m², für 390,– € + 80,– € NK + KT, inkl. Pkw-Stellpl. zu verm. Tel. 06172 / 671753

Lagerraum – Garage, 75 m² in B. HG-Kirdorf zu vermieten! 415,– € VB mtl. Tel. 0174 / 9493660

Königstein, 1 u. 2-Zimmer-Büros ab 190,- €, sofort frei, zentrale Lage, gepflegtes Anwesen. Tel. 06174/5485

MIETGESUCHE

Berufstätiges, ü-50jähriges Ehepaar, NR, Kinder aus d. Haus, sucht, 3ZiWg, Badewanne, Blk oder Terr., Küche vorh., ab 75 m² in HG, KM bis ca. 800,– €. Tel. 0152 / 22545917

Junges Paar, NR, Akademiker, beide Vollverdiener, suchen 3 ZKB in HG ab 1.5. in möglichst zentraler Lage mit Balkon und EBK. Ab 75 qm bis 900,– € kalt. Tel. 0176 / 31370809

Kelkheim-Fischbach - Suche ab 1.5. 2-3 Zimmer Wohnung m. Balkon max. bis € 800,– warm. Tel. 0151/22655452

Suche mit meinen 2 kleinen Zwergpinschern einen Bungalow od. 4-Zi.-Whg. mit Terrasse, 145-160 m², Garage in Bad Homburg möglichst Ortsteil Kirdorf. Zahle bis € 2.000,– Kaltmiete. Tel. 0160/92143976

Suchen für Auszubildenden, 21 Jahre, mit Hund eine 1 Zimmerwohnung, am liebsten Erdgeschoss oder 1te Etage, von privat. Chiffre: KW 15/01

Dipl.-Wirtschaftsingenieur in ungekündigter Stellung sucht zum nächstmöglichen Termin 2–3 Zi.-Whg., ca. 65 m², in ruhiger Lage in Königstein, Oberursel, Bad Soden Tel. 0170/2812214

Manager Familie int. Konzerne suchen in Kronberg, Königstein, Oberursel (HTS) od. Bad Soden, Liederbach, Eschborn, Kriftel (MTS) Wohnung ab 4 ZW, od. Haus mit kl. Garten bis 2300,- € kalt. Tel. Dr. Kim 0177/7971617 Mail: senfkorn@hotmail.com

VERMIETUNG

Helle Dachgeschoßwohnung, Deckenhöhe 2,60 m, 2,5 Zimmer Whg. Einbauküche, Du/WC, ca. 74 m², Bad Homburg, vom Eigentümer im gepflegten 3 Fam., ohne Balkon, mit perfekter Infrastruktur. Ab 01.06.2013 frei. Kaltmiete beträgt monatlich 650.– €, Nebenkosten ca. 150.– €, Kaution 1300.– €. Kontakt: gerd_scheuer@hotmail.com.

Oberursel, Feldbergstr. 3 Zi. Kü., Bad, Gäste Bad u. WC. 103 qm Wohnf. EG, Terr., Gartenn., T.G.platz u. Aufzug. Miete 1.000,– & Umlagen u. Kaution von Privat. Tel. 0171 / 5011584

Möbl. Zi, 20 m² mit einger. Single Kü., sep. Du-Bad, S/U/A-Bahn 5 Min. an Wo-Endf., männl., 330,– € inclus. Tel. 06171 / 56509

2-Zi-Studio-Whg. in USI/Merzhausen, ca. 70 m², 1. OG, dir. a. Wald, ab 15.4. zu verm., EBK, Einb-Schr., i. Sz., TGL-Bad m. Wa. + sep. Du., tlw. elektr. Rollläd., WaKü, Kfz-Stellpl., TV, Internet, Tel., 2 Balk., Miete 550,– €, NK ca. 100,– €, 3 MM KT. Tel. 06081 / 41931 od. 0179 / 5290909 od. a.auth1@gmx.de

HG-Kirdorf, 2 Zi., Kü, Duschbad, 50 m², Miete 420,– € + NK + KT, ab 1.7., separater Seitenbau. Tel. 06172 / 81511

Bad Homburg, 3ZKBB und 4ZKBB mit Gartennutzung, gehobene Ausstattung, Erstbezug. Tel. 0177 / 6480010

FDRF-Dillingen: Helle 2,5-DG-WHG, 70 m², EBK, TGL-Bad, Balkon an 1-2 NR ab sofort zu vermieten für 595,- € KM+NK+KT, ohne Makler! Tel. 06172 / 71149

Zentrale 4,5 Zi-Wohnung, Citylage, 110 m², TGL-Bad, hochwertige EBK, 970,– € + 25,– € Stellplatz + NK + KT + Prov. Tel. 0172 / 5302950

Oberursel, helles 1-Zi-Aptm, vollmöbliert, ca. 25 qm, Single-Küche, Tageslichtbad mit Du+WC, U-Bahn- und Busnähe, Erdgeschoss, Kabelanschluss, ab 01.05., incl. aller Umlagen 530,– €. Tel. 06171 / 23824, 0163 / 2456700

Bad Homburg Zentrum, 1 Zimmerwohnung zu vermieten. Bad, Küche, Wohnschlafraum plus Balkon. Miete 390,– € plus Umlagen plus Kaution. Tel. 06172 / 390786 Mobil: 0171 / 5105640

Kronberg 1, DG-Wo, möbliert, 3 1/2 Zi ,kl. Kü u Bad, Gastherme, Miete € 380,- NK € 180,- Chiffre KB 14/2

Glashütten 1, Parterre, 2 ZKB, gr. Balkon, neue Einbauküche, 73 qm, Kaltmiete 500,- €, Umlage 150,- €, 3 Monatsm. Kaution, sofort frei. Tel. 06082/1580, 0160/91061449

4 Zimmer Wohnung Kelkheim, Berliner Ring, DG, Balkon, ca. 100 qm, 630,- € zzgl. 200,- € NK. Kaution. Tel. werktags 15.30 bis 18.00 h: 06081/42258

Königstein-Mammolshain, frdl., 27 qm, 1-Zimmer-App., Du., Kochnische mit Miniküche, SAT-Anschluss, Einbauschränke, Gartenmitbenutzung von priv. zu vermieten. Miete 250,- € + NK 90,- € + 3 MMK. Frei ab Mai 2013. Tel. 0 61 73 / 16 38

Kronberg-Ohö, ca. 41 m², 2-Zi.-Whg., modern möbl., Bad, Single-Kü., an Wochenendheimfahrer/in von privat zu vermieten, € 350,- + Uml. + KT. Tel. 06173/61546

Königstein Stadtmitte Büro, 1 Raum incl. Bad 25m² Pat. sep. Eingang. 220,- € kalt + NK + Kt. Pkw Abstellplatz 40,- € Tel. 06174/1500

Königstein-Mammolshain, 54 qm, 2-Zi.-Whg. mit Wohnküche, Du., Blk., 1. Stock, SAT-Anschluss, Gartenmitbenutzung von priv. zu vermieten. Miete 445,- € , NK 100,- € + 3 MM/Kt. Frei ab Mai 2013, Tel. 0 61 73/16 38.

Kelkheim Mitte - Dachgeschosswohnung 53qm, 2 Zi., Kü., Bad (Dusche), Abstellraum, frei ab 1.05.2013, Miete 450,- Euro + NK und Kaution Tel. 0176/53526078 od. 0172/6652262

Glashütten 1: 2 Zi.-Whg. 54m² Hochpat., EBK, Tgl.-Bad, Fliesen, Laminat, kein renov. Rückstau, Pkw-Stellpl., an seriöse Single Mieter/in - Mieterselbstauskunft, k. Tiere 385,- € KM + NK + 3 MM Kt. ab 01.07.13 Tel. 06173/62711

Kronberg EFH zu vermieten ab sofort 240qm WF, 5 SZ, 1220 qm GF, Einliegerwhg., 5.500,- € Kaltmiete + NK + Kaution. Fax: 06173/966693 Chiffre: KB 15/1

Kö.-Falkenstein, 2 ZW, Kü, gr. Bad, Balkon, 60 qm v. Privat, 500.- € + NK. Tel. 0172/6862545

Freistehendes Landhaus in Kronberg - Feldbergstraße, sonniges Süd-Westgrundstück mit großer Terrasse u. großem Garten in Privatstraße gelegen, Doppelgarage, Stellplätze. Sonniger großer Wohn-Essbereich - mit Kamin, voll eingerichtete Küche, 3 Bäder u. 5 Zimmer. Hochwertige Parkettböden, neuwertige Fenster und Heizungsanlage. Miete - ohne Nebenkosten - 2.600,- €, frei ab September 2013 (Einliegerwohnung ist zur Zeit vermietet). Tel. 06173/9952340, Mobil: 0172/3738371 - keine Makler

FERIENHAUS/ FERIENWOHNUNG

www.firstsylt.de

Urlaub auf dem Ferienhof bei Pfarrkirchen in Niederbayern, mitten im Grünen auf einer Anhöhe mit Panoramablick (Rottauensee). Zentraler Ausgangspunkt für vielfältige Unternehmungen (18-Loch-Golfanlage, Angeln, Bäderdreieck Bad Birnbach, Bad Griesbach, Bad Füssing, Freizeitparks). 3 gemütliche, voll eingerichtete Ferienwohnungen (30,- EUR pro Übernachtung) Infos: www.ferienhof-march.de, Tel. 08561/983689

Ostsee-Ferienhaus, 150 m zum Sandstrand, zw. Kiel u. Eckernförde 3-Sterne. Ausstattung für bis zu 6 Personen. Tel. 06174 / 961280 Infos unter www.strandkate.de

KOSTENLOS

Geräumige Teichwanne aus Hartplastik zu verschenken! Max. Breite 2,40 m; max. Länge 3 m, max. Höhe 0,9 m; Planzenhöhe 20/50/90 cm (3 Ebenen). Tel. 0151 / 196 878 36

Erfolg durch Werbung

NACHHILFE

Nachhilfeerfahrung seit 1974
Alle Klassen, alle Fächer, zu Hause.
Spezielle LRS-Kurse. Info unter 0800 - 0062244 – gebührenfrei
www.minilernkreis.de/taunus

Mit Freude und Erfolg lernen. Ganzheitl. Lern- und Motivationsförderung, alle Fächer bis Kl. 13, LRS, Konzentr. Training von erfolgr. Pädagogin. Tel. 0173 / 1766464

Bilanzbuchführung KLR, Controlling, BWL, VWL. Erfolgreiche Nachhilfe u. Prüf-Vorbereit. f. Schüler, Azubi, Stud. Fortbildung. Tel. 06172 / 33362

Mathematik ab Kl. 11, BWL-Stud. Tel. 0176 / 84873716

lernserver – individuelle Förderung – einzeln und in Gruppen. Tel. 06172 / 8564027

Du spielst Gitarre? Suche lockeren, motivierten Musiker (20 – 30 J), der Lust hat, mir Gitarre beizubringen. Weiteres nach Absprache. Tel. 0176 / 30332342

Suche Student/In für Mathe-Nachhilfe, 9. Kl. Gymnasium, Oberursel. Tel. 0171 / 1672761

Lehrerin gibt Nachhilfe in Deutsch und Französisch. Tel. 0172 / 6740062

Einzelnachhilfe zu Hause – Intensiv und erfolgreich, keine Anmeldegebühr, keine Fahrtkosten, keine Mindestlaufzeit. Alle Fächer, alle Klassen. Tel.: 0800/5 89 55 14 kostenfrei · www.lernbarometer.de

Nachhilfe Französisch. Versäumtes gezielt nachholen. Dolmetscher erteilt Einzelunterricht, auch in den Ferien. Tel. 06196/807748

Dipl. Lehrer erteilt hochqualifizierte Nachhilfe in Mathe u. Physik. Garantiere Erfolg! Tel. 0177/7511609

Nachhilfe in Englisch Klasse 11 (G8) für sofort gesucht - gerne auch Student(in). Tel. 06173/67911 oder 0151/12147676.

Diplomingenieur erteilt Nachhilfe in Mathematik (alle Klassen). Ich komme zu Ihnen. Tel. 06174/3343

Französisch-Deutsch-Spanisch Sprachkenntnisse erwerben oder nachhaltig verbessern, alle Stufen und Klassen durch erfahrenen Sprachenlehrer. Tel. 0175/5247973

Bei Lücken hilft Gymnasiallehrer für Englisch in allen Fächern bei Ihnen zuhause außer Mathe/NW Tel. 0173/8600778 (Kelkheim)

Lerncoach erteilt Nachhilfe für Schüler spezialisiert auf IGS in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch. Auch für die Vorbereitung zum Übergang auf die gymn. Oberstufe. Tel. 01578/0642360

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort eine(n)
Beikoch und Küchenhilfe
in Voll- oder Teilzeit
(Tapasbar in Bad Homburg):
0177 - 2 96 46 49 oder
b_werbung@web.de

Putzfrau gesucht für EFH, 3 Pers. in Friedrichsdorf, selbst. oder Minijob-Basis, ca. 4 Std./Woche. Tel. 06172 / 1373877

Haushaltshilfe gesucht – 1x/ Woche 3 Stunden, Zahlung über Markt, Gewerbeanmeldung Voraussetzung. Tel. 0162 / 6889658

Sie suchen finanzielle und berufliche Freiheit?
Gehen Sie mit uns auf Erfolgskurs.
www.ihrerfolgskurs.de

Bad Homburger Familie sucht zuverlässige Putzhilfe mit Deutschkenntnissen, 1 x wöchentlich 2 – 3 Stunden. Tel. 0178 / 7578853

Deutschsprachige Putzfee gesucht – nur gegen Rechnung! Näheres unter: Tel. 0170 / 3277006

Zu vergeben ab sofort: Eine sehr lohnende Putz-und Bügelstelle, komplett in Frankfurt, an solide, ehrliche, unkomplizierte Frau. Eine gute Unterkunft ist bei mir vorhanden. Tel. 0172 / 6847745 ab 16 Uhr – keine SMS!

Hilfe beim Putzen in 2 Pers.-Haushalt gesucht. Johanniswald. Tel. 06174/5707

Mann zum Rasen mähen im Johanniswald gesucht. Tel. 06174/5707

STELLENGESUCHE

Zuverlässiger Junge mit Erfahrung sucht nebenbei Gartenarbeit, Hundesitting, Babysitting. Tel. 0176 / 96764105

Wir erledigen preiswert Tapezierarbeiten, Laminat und Fliesen verlegen, Rigipswände stellen, Verputzarbeiten usw. Tel. 06039 / 9379265

Suche Putz- und Bügelstelle für nachmittags. Tel. 069 / 78087757, Tel. 0163 / 7472030

Landschaftsgärtner: Baumfällung, Heckenschnitt, Gartenpflege, Pflasterarbeiten, Naturmauer, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0172 / 4085190

2 zuverlässige pol. Handwerker suchen Renovierungsarbeiten – Maler, Tapezieren, Trockenbau, – Boden verlegen, Laminat, Fliesen, Naturstein, Pflaster. Tel. 0151 / 17269653 Tel. 06196 / 5247453

Auf mich ist Verlass ... wenn Sie Hilfe im Haus, Büro oder im Garten brauchen (jg. Rentner). Probieren Sie's. Tel. 06172 / 22228

Entrümplung-Räumung-Entsorgung Haushaltsauflösung-Abrissarbeiten-kl. Umzüge = Wohnungen, Häuser, Keller, Garagen, schnell + sauber, auch kurzfristig. Tel. 06171/4251 od. 0171/3211155

Freundliche Frau sucht Arbeit, privat, Haushilfe, putzen, bügeln, Treppenhaus. Bei Interesse rufen Sie mich bitte an. Tel. 0157 / 87137904

Pol. Handwerker mit Referenzen sorgt für gute Qualität u. preiswerte Arbeit, Wohnungsrenovierung: Bad – komplett, Fliesen, Streichen, Trockenbau, Boden, Innenausbau. Tel. 06172 / 2657988 ab 19.00 Uhr, Mobil 0172 / 1662129

Polnischer Handwerker mit Erfahrung. Bauarbeiten aller Art (Fliesen, Tapez., Malen uvm.), preiswert. Tel. 0152 / 11959526

Zuverlässige Frau sucht Putz- und Bügelstelle im Privathaushalt. Tel. 0176 / 99210174

Polnischer Handwerker mit 4 Personen führen Renovierungen und Sanierungen aller Art, innen wie außen, durch. Schnell und preiswert, Pauschalen. Wir haben Referenzen. Tel. 0174 / 207127001, 0152 / 10432395

Renovierung aller Art! Tapezieren, Laminat, Badrenovierung, Fliesen verlegen und Umzüge. Tel. 0176 / 20504139 06195 / 8092790

Zuverlässiges Frauen-Team mit langjähriger Erfahrung im Reinigungsbereich übernimmt Büro-/Praxis-/Treppen-/Haushaltsreinigung. Referenzen!
Tel. 0179 / 8114178

Renovierungsarbeiten aller Art – hohe Qualität zu guten Preisen! Bin zuverlässig und selbstständig. Tel. 0178 / 6562748

Freundliche, zuverlässige, deutschsprachige, nette Frau sucht Arbeit aller Art im Haushalt. Tel. 0172 / 5856768

Maler, tapezieren, Trockenbau, Fliesen legen, Laminat. Tel. 0157 / 78566737

Fenster schmutzig? Gründlicher, zuverlässiger Mann mit Erfahrung macht sie wieder sauber oder übernimmt gerne auch Gartenarbeiten. Tel. 0157 / 88538281

Private

Kleinanzeigen

Deutsche Putzfee mit langjähriger Erfahrung sucht private Stelle in Oberursel u. Umgebung für 4 Stunden/Woche (montags).
Tel. 06172 / 302840
Handy: 01522 / 9077585

Fliesenleger übernimmt Fliesenarbeit: Innen, Außen, Bad, Balkon und Treppen. Tel. 0163 / 9068708 oder 06032 / 3495737

Zuverlässiger Handwerker (gelernter Elektriker) sucht Renovierungsarbeiten aller Art, auch IKEA-Möbel + Küchenauf- und abbau, Profi. Tel. 06171 / 883692 AB 0177 / 5839840

Gründliche zuverlässige Frau mit Auto, Referenzen, gutem Deutsch, sucht Arbeit in Privathaushalt. Einkaufen, Arztbesuche, Putzen, Bügeln. Tel. 0157 / 88538281

Zuverlässiger Handwerker mit Referenzen macht Ihr Zuhause wieder schön. Maler/Lackierer, Fußboden verlegen, Fassade usw. hochwertig, schnell & günstig.
Tel. 0176 / 26115701

Frau sucht Arbeit im Privathaushalt zum Putzen und Bügeln.
Tel. 0157 / 84533898

Wir übernehmen Reinigungen aller Art, Haus, Büro, Treppe, Fenster, Hausmeisterdienst etc.
Tel. 0177 / 4021240

Zuverlässige, deutschsprachige Frau sucht Stelle im Privathaushalt zum Putzen und Bügeln.
Tel. 069 / 95775110

Zuverlässige, nette Frau sucht Stelle im Privathaushalt zum Putzen und Bügeln. Tel. 0162 / 8240826

Pol. Handwerker sucht Arbeit. Renovierungen aller Art, Tapezieren, Maler, Trockenbau, Fliesen, Fenster-Einbau, Mauern, Verputzen, Laminat usw. Tel. 0152 / 03295206

Suche Ausbildungsplatz im kaufm. Bereich, Raum Ffm./Bad Hbg./ Oberursel u. Umgebung, ab sofort bzw. zum 1.8.2013. Abi für Wirtsch. u. Verw., spreche fließend Deutsch, Englisch, Spanisch.
Tel. 0176 / 81026445

Zuverlässige Putzfrau sucht Putz- und Bügelstelle im Privathaus.
Tel. 0177 / 1307217

Festanstellung (Teilzeit 30 Std./ Woche) im Personal-/Buchhaltungsbereich o.ä. im Bad Homburger Umkreis gesucht. Ich bin gerade mal 50 Jahre alt und in ungekündigter Stellung. In Vorfreude auf eine neue Herausforderung erwarte ich Ihr Angebot.
Chiffre KW 13/01

Zuverlässige Frau sucht Putz- oder Bügelstelle in Königstein.
Tel. 0157/77994240

Zuverl. Frau sucht Arbeit als Reinigungskraft (auch Büroräume) in Königstein und Umgebung.
Tel. 0157/38615046

Landschaftsgärtner sucht Gartenarbeit. Ich mache alles was es im Garten gibt: Heckenschneiden, Bäumefällen, Rollrasen verlegen. Pflege allgem. (auch auf Rechnung) Tel. 0177/1767259 06171/200583

Junge, zuverlässige deutsch-sprechende Frau sucht Stelle als Betreuerin für Senioren in Königstein und Umgebung.
Tel. 0157/38615046

Zuverlässige Bankkauffrau erledigt Ihre anfallenden Büroarbeiten. Für Sie privat od. gewerblich Abrechnung auf Stundenbasis mit Rechnung. Tel.06173/979-254
www.service-liskamm.de

Frührenter 51, mit P.-Schein + langjähr. Erf., su auf max. 400,-€-Basis Fahrertätigkeit, Schulbef./ Überführungsfahrten etc.
Tel. 01577/9688900

Gartenarbeiten aller Art - Neu- u. Umgestaltung, Pflastersteine u.v.m. zu günstigen Festpreisen.
Tel. 0152/23402491

Dame mit kaufm. Ausbildung, umfassender und langjähriger MS-Office, SAP Erfahrung. Zuverläßig, gepflegte Erscheinung und guten Umgangsformen sucht 20 Std. Festanstellung im Büro, Verwaltung, Empfang in Bad Soden/Umgebung. Keine Agenturen/Zeitarbeit!
Buero2013@office-dateien.de

Zuverlässige Putzfrau sucht eine Stelle im Privaten Haushalt zum putzen und bügeln.
Tel. 0157/75646261

Putzfrau sucht Stelle zum Bügeln und Putzen in Königstein, Kronberg und Umgebung. Tel. 0178/6691133

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten. z.B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Plaster + Rollrasen legen usw. bei Interesse Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

Umzüge machen wir gut und preiswert. Tel. 0152/01842499

Zuverlässige junge, nette Frau mit guten Referenzen sucht Stelle im Privathaushalt zum Putzen und Bügeln. Tel. 0152/59725007

Deutschsprachige Polin sucht Arbeit als Betreuung. 24Std.
Tel. 0152/38244377

Renovierungen aller Art. Innen und Außenputz, Maler-Tapezierarb., Trockenbau, Fliesen-Plattenverl., Parkett-Laminat, Gartenarbeiten, Reperaturen aller Art. Zuverlässig.
Tel. 0152/22950288

Nette, junge Frau mit guten Referenzen sucht Stelle im Privathaushalt. Putzen, Kinderbetreuung, fließend Englisch. Tel. 0157/73909758

Renovierung vom Fachmann: Malerarbeiten, tapezieren, fliesen, verputzen, mauern, pflastern, Parkett u. Laminat verlegen.
Tel. 0174/2453923, 06174/249803

TIERMARKT

Nowergische Waldkatzen: 3 süße kleine Schmusekatzen suchen ab Ende Mai ein neues zuhause. Kerngesund aus kl. Hobbyzucht. Ahnentafel + Heimtierausweis geimpft + entwurmt. Tel. 06174/4824

UNTERRICHT

Einzelnachhilfe zu Hause – Intensiv und erfolgreich, keine Anmeldegebühr, keine Fahrtkosten, keine Mindestlaufzeit. Alle Fächer, alle Klassen. Tel.: 0800/5 89 55 14 kostenfrei · www.lernbarometer.de

Erfahrene Montessori- und Lerntherapeutin bietet Hilfe bei Konzentrations- und Lernproblemen; www.bewegendeslernen.de.
Tel. 06172 / 8564027

Entdecken Sie Ihre Stimme, funktionales Stimmtraining, Gesangsunterricht, Interpretation, Improvisation, Klassik, Jazz, Pop etc.
Tel. 06171/6319626
www.singandswing.com

Gitarre, Ukulele, Laute. Unterricht in: Oberursel, Weißkirchen, Steinbach, Königstein, Kronberg, Weilbach + Flörsheim. Staatl. gepr. Gitarrenlehrer. Info: Gitarrenschule Sedena Zeidler. Schule der vier 1. Bundes-Preisträger. Tel. 06171/74336

20 € Klavierunterricht (erfahrene Klavierl.) am Vormittag! Mit Spaß und Humor! Tel. 06171 / 9160558
Fr. Sternberg

Keyboard-Unterricht für Anf. und Fortgeschr. jeden Alters. Kostenlose Beratung. 17-jähr. Unterrichtserfahrg. Schnupperwochen zum Sonderpreis. In allen Ferien vormittags workshops und Schnuppertermine. Faire Preise! Tel. 06172/789777
www.take-note-keymusic.de.to

Diplom Spanisch Lehrerin (muttersprachlich) erteilt Unterricht einzeln, in kleinen Gruppen und Nachhilfe.
Tel. 06172 / 450289.
Handy 0172 / 8711271

2 Englisch-Termine frei: Bei mir (Falkenst.) Dienst. 18:00. Bei Ihnen in BH Mittw. 16:30. Für Nachhilfe oder Business-Englisch. Qualified Native Speaker. Tel. 0177 / 6552567

Endlich Französisch in Angriff nehmen! Neuanfang mit Erfolgsgarantie. Renate Meissner
Tel. 06174/298556

Endlich Englisch meistern! Effizientes und interessantes Lernen. Renate Meissner,
Tel. 06174/298556

VERKÄUFE

MUSIKHAUS am DORNBUSCH
Eschersheimer Landstraße 278
60320 Frankfurt am Main
Tel. 069 - 56 56 56, Fax 5 60 36 71
www.musikhausamdornbusch.de

Frisches Brennholz zu verkaufen, ab € 52,– Schüttraummeter.
Tel. 0160/3109030

Weichholzmöbel: Küchen- u. Esszimmerschrank, Kommode mit Marmorpl., Tisch, Eckschrank, spanisches Sideboard, Barockschrank 1960. Eisbärfell mit Kopf, ca. 1920 zu verkaufen. Tel. 0152 / 28433884

Schlafcouch Recam., 220 lang, neu, rot/gold, NP 1.100,– €, 390,– €. Trampolin Mediswing, Ø 125, – 90 kg + Zub., NP 400,– €, 180,– €. Multitisch, faltb., 183 x 76 x 73, Füße Stahl, 85,– €, 2 P. Langlaufski, neu + Schuhe 40 + 42.
Tel. 06172 / 36116

Einbauküche, Ahorn-Nat., Nachb., Spülmasch., Kühlschr., guter Zustand, KP 350,– €; Miele-E-Herd, neu 12/2011, KP 650,– €.
Tel. 06172 / 488707

Kinderzimmer-Möbel, massiv Kiefer natur v. Schreinerei, Bett 2 x 1 m, Erhöhung mit Leiter und Umbausatz auf 115 cm, Kleiderschrank mit Regal u. Schubladen B192 T53 H220, Nachtschr., neuwertig, NP 2.800,– € für VB 750,– €. Tel. 06172 / 304272

Hof- und Garagenflohmarkt am 13.04.2013 von A bis Z, von 9.00 bis 16.00 Uhr. Gablonzerstr. 48, Oberursel.

Mobile Pferdebox 4 x 3 m mit Überdachung, 100 lfm Koppelzaun (Gittermatten) einschl. Einfahrtor wegen Aufgabe zu verkaufen.
Tel. 06171 / 8397

Spülmaschine zu verkaufen. Unterbau ohne Deckel, 45 cm breit, Marke Privileg (Bosch) tech, einwandfrei, 80,– € in Oberursel.
Tel. 0177 / 5839840

Aquarium, 180 Liter, gewölbte Front, Filter, Unterschrank etc. 300,– € Schreibtisch 150 x 70, Kiefer, 5 Schubladen, 200,– €, Farbfernseher, voll funktionstüchtig, 40,– €, Fahrradträger (3 Räder), Original Renault für Espace, 1x benutzt, 150,– €. Tel. 06171 / 4330

Keramikgärtöpfe mit Wasserrinne, 7 ltr. 40,– €, 15 ltr. 60,– €.
Tel. 06172 / 682010

Weinor-Gelenkarm-Markise, 600 cm x 200 cm, Stoff sehr gut, 250,– €. Tel. 06172 / 682010

Wohnungsauflösung: WZ – komplett, Schl.Zi-Schränke, Truhen, Lampen, Spiegel, Jugendzi. Schreibtisch und Schränke-Garderobe usw Microwelle incl. Backofen-Kühlschrank-Aluleiter 2,40 m, Gartengrill. Keine Kleinteile. Gegen Gebot.
Tel. 06172 / 303906
Handy 0157 / 78903664

Bett – 90 x 200 mit Bettkasten 1 Jahr alt – braun, terracottafarbe, 95,– €, Neup. 385,– €. 2 antike Schreibmaschinen aus dem Jahr 1930, schwarz pro Stück 125,– €.
Tel. 0151 / 11644370

IKEA Bettgestell ODDA, Bettkasten 90x200 cm, weiß, Schubladen in schwarz. Neuwertig. 90,00 €.
Tel. 06172 / 4954181

Moderne Kunst: Originalgemälde etc. Abstrakt + impressionist. + expressionist. etc. Öl auf Leinwand, z.T. Großformate, gerahmt, aus Privatsammlung, 200,- bis 900,- €
Tel. 06174/961089
bitte länger klingeln lassen

Kabel NYM-J 3 x 2,5 mm², 470 m auf Trommel 1,25€ lm
Tel. 0172/6735702

Comtesse-Rosshaar-Gürtel, Leder, Schwarz, Goldschließe, 105 cm, ungetragen, € 95.–
Tel. 06173/928907

Wohnungsauflösung wegen Sterbefall: Küche, Wohnz.-Schrank, Schlafcouch, Esstisch, Stühle, Pflegebett, Nippes, Tischdecken, Vorhänge etc. Sa. 13.04.2013, 9:00-14:00 h, Königstein, Limburger Str. 22 A - 1.OG

VERSCHIEDENES

SCHOBER UMZÜGE
MÖBELSPEDITION
- Wir erledigen Ihren Umzug in aller Ruhe
- Schreiner-Werkstätte
- Küchenschreiner
- Container-Lager
- Lagerhallen/Box
- Nah-/Fernverkehr
- Europa – International
- Überseeumzüge
- Einpackservice
- Individuelle Beratung vor Ort

65835 Liederbach / Ffm.
Höchster Straße 56
Tel.: 069 - 77 70 65
Mobil: 0171 - 600 46 30
Schober-Umzuege@t-online.de
http://www.umzuege-schober.de

Computerspezialist, IT-Ausbilder bietet Ihnen Reparatur, Schulung, Kaufberatung, Virusentfernung, Datenservice. Tel. 06172 / 123066

Kaspertheater o. Zaubern f. Ki.-Geb./Kiga/Verein, Firma; Ballons. www.gabis-kasperle.de. Zaubern f. Senioren (NEU). Tel. 06172 / 44475

Umzüge mit Möbel Ab- u. Aufbau. Rudi machts sorgfältig und zuverlässig. Tel. 06032/3071844 oder 0160/2389288

Entrümpeln und entsorgen, Rudi machts. Tel. 06032 / 3071844 oder 0160 / 2389288

Fenster schmutzig? Kein Problem! Ich putze alles wieder klar, auch sonntags. Tel. 06171/983595

PC-Senior (über 40 Jahre Computer-Praxis) mit viel Geduld, hilft Senioren beim sinnvollen Gebrauch von PC, Laptop, Internet, Tablet-PC, Smartphone, Digitalkamera, Diascanner, etc. Bad Homburg und Umgebung. Tel. 0151/1576-2313

Zauberei für Bühne und Tisch Ballonmodellage, lustige Papierschneidekunst. Für Senioren, Kindergeb., Verein … Tel. 069 / 865394

Live Musik „Sonderaktion“ Alleinunterhalter u. Duo Peter Perry & Lea. Musik ü. 40 von den 50er Jahren bis heute in passender Lautstärke. Peter Perry: 50,– statt 70 ,–€/Std. Perry & Lea: 80,– statt 120 ,–€/Std, www.duo-perry.de
Tel. 06081 / 41207 od. 41119

Musik für Ihre Feier!? DJ aus Bad Homburg mit professioneller Ton- und Lichtanlage legt für sie auf! Musikrichtung Hits der 70ger, 80ger, 90ger und die aktuellen Hits. Weitere Infos: 2Djanes.com
Tel. 0162 / 2609989

Alles Rund um den PC! Problemlösung, Beratung, Schulungen, Reparatur, Vor Ort Service usw. Langjährige Berufserfahrung! Netter und kompetenter Service! Computerhilfe für Senioren! Garantiere 100% Zufriedenheit! € 30,– pro Std. inkl. Anfahrt. Tel. 0152/33708221

Biete kostenlose Haushaltsauflösung auch im Trauerfall. Wer braucht mich? Helfe auch bei Messies.
Tel. 0175 / 3365009

Alte Schmalfilme, Super 8, Normal 8 oder 16 mm kopiere ich gut und preiswert auf DVD. Auch Videofilme von allen Formaten (VHS, Video8, Hi8, Mini-DV, Betamax, Video2000 etc.) sowie Tonbänder, Schallpllatten und Kleinbild-Dias als Kopie auf DVD. Ihre Schätze von mir gut gesichert. W. Schröder, Tel. 06172 / 78810

Aus alt mach neu: Reparatur von Tischen und Stühlen.
Tel. 0177 / 2363558

Sie brauchen Unterstützung, Beratung, Begleitung, Hilfe, jemanden, der für Sie Dinge erledigt oder organisiert. Fitter Ruheständler steht Ihnen zur Verfügung.
Tel. 06173/9669694

Überspielung von Filmen und Tonträgern auf DVD bzw. CD. (N 8, Su8, Hi 8, MiDV, MC's, LP's usw.) Beratung und Qualität stehen für Erfolg!
Tel. 06173/68114

Computerfachfrau, hilft Frauen u. Senioren, den Einstieg zu finden. Hilfe, wenn der PC streikt oder das Internet nicht funktioniert auch bei Webseitengestaltung, e-shop u.v.m.
Tel. 0173/3225211

Professioneller Transfer Ihrer S8/ N8-Filme. Direktabtastung. VHS, Video 8, Hi8, digital8, Betamax auf DVD. Normenwandlung, DVD-Kopien, Aufnahmen u. Schnitt. R. Jurenda, Tel. 06082 / 2967

PC-Hilfe kompetent u. sofort! Internet, eMail, WLAN, Drucker, Laptop, PC, Wartung, Installation. Priv. u. Firmen. K. Haas
0170/7202306 od. 06196/5615071

Immer wieder montags lädt der Deutsch-Irische Freundeskreis auch Gäste zu Gesprächen, nicht nur zum irischen Bier, in das original irisch eingerichtetes Gutenberg Pub. Ab 19.30 Uhr in der Druckerei Blei&Guba, jetzt Kelkheim-Münster, Industriegebiet, Max-Planck-Straße 18 (Seiteneingang).

PC- oder Notebookprobleme ? Fachmann hilft bei DSL, WLAN, Hard- und Software, Windows 8, PC-Sicherheit. Tel. 0160/4497235

Floh- & Trödelmärkte

Sa., 13.4.13 und Do., 18.4.13 von 8.00–14.00 Uhr
Frankfurt-Höchst, Jahrhunderthalle, Parkplatz B
* *
Sa., 13.4.13 Frankfurt-Kalbach, von 14.00–18.30 Uhr (jeden Sa.)
FRISCHE-ZENTRUM, Am Martinszehnten
* *
So., 14.4.13 Frankfurt-Kalbach, von 10.00–16.00 Uhr
FRISCHE-ZENTRUM, Am Martinszehnten
* *
So., 14.4.13 Hattersheim,, von 10.00–16.00 Uhr
Globus, Heddingheimer Str. 8
* *
So., 14.4.13 Kelkheim, von 10.00 – 16.00 Uhr
toom Baumarkt, Lise-Meitner-Str. 2
* *
Di., 16.4.13 Eschborn, von 8.00 – 13.00 Uhr, (jed. Di.)
Parkplatz Mann Mobilia
* *
Weiss: 06195/901042 · www.weiss-maerkte.de

Private Kleinanzeige

Gesamtauflage: 100.800 Exemplare

Königsteiner Woche · Kronberger Bote · Kelkheimer Zeitung · Oberurseler/Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche

Bitte beachten Sie, dass dieser Coupon ausschließlich für **private** Kleinanzeigen gültig ist! Kleinanzeigen direkt per E-Mail an kw@hochtaunus.de bitte mit allen Angaben.

Anzeigenschluss dienstags, 14.00 Uhr

Bitte veröffentlichen Sie am nächsten Donnerstag nebenstehende private Kleinanzeige (durch Feiertage können sich Änderungen ergeben).

Chiffre:
Abholer ❍ Ja ❍ Nein | Senden ❍ Ja ❍ Nein

Auftraggeber:
Name _____
Straße _____
PLZ, Ort _____
Unterschrift _____

Der Betrag von _____ **€**
❍ liegt als Verrechnungsscheck bei
❍ soll von meinem Konto abgebucht werden

Preise: (inkl. Mehrwertsteuer)
❍ bis 4 Zeilen 11,50 €
❍ bis 5 Zeilen 13,00 €
❍ bis 6 Zeilen 14,50 €
❍ bis 7 Zeilen 16,00 €
❍ bis 8 Zeilen 17,50 €
je weitere Zeile 1,50 €

Chiffregebühr:
bei Postversand 4,50 €
bei Abholung 2,00 €
Gewünschtes bitte ankreuzen

Kontonummer _____
Bank _____
Bankleitzahl _____
Unterschrift _____

Eine Rechnung wird Ihnen nicht zugesandt.

Ich bin damit einverstanden, dass die Anzeigenkosten von meinem Konto abgebucht werden. Der Einzugsauftrag gilt nur für diesen Rechnungsbetrag.

Bitte Coupon einsenden an: **Königsteiner Woche** · 61462 Königstein/Taunus · Theresenstraße 2 · **Fax 06174 9385-50**

„Die Zukunft der individuellen Mobilität“

Schneidhain – „Die Zukunft der individuellen Mobilität“. Mit diesem Thema befasst sich der Vortragsabend des „Offenen Treffs“ am Mittwoch, 17. April, 20 Uhr.
Von 18.30 bis 19.30 Uhr werden vor dem evangelischen Gemeindehaus zwei Elektro-Fahrzeuge vom Typ Ampera zur Besichtigung und für Probefahrten zur Verfügung stehen. Referent des Abends ist Dr. Rittmar von Helmolt, Leiter der Forschungsstrategie Elektromobilität der Adam Opel AG in Rüsselsheim.
Ein hochinteressantes Thema, denn die globalen Mega-Trends bestimmen in zunehmendem Maße auch die Randbedingungen, in denen sich die individuelle Mobilität von morgen entwickelt. Die Endlichkeit fossiler Energieträger sowie die strengeren Regularien zu Effizienz und Energie-Diversifizierung führen zur Entwicklung unterschiedlicher Fahrzeugantriebe und Kraftstoffe. Die zunehmende Verstädterung hat eine wachsende Bedeutung der urbanen Mobilität zur Folge. Dienstleistungen rund um Moblität und Energie sowie eine veränderte Wahrnehmung des Produkts „Auto“ bestimmen bereits heute die Konzernstrategien.
Der demografische Wandel und die technische Machbarkeit von Fahrer-Assistenzsystemen bis hin zum autonomen Fahren verändern die Automobilindustrie in hohem Tempo. Der Vortrag gibt einen Überblick und Einblick in dieses Spannungsfeld, in dem sich ein Autohersteller zurzeit bewegt.
Vor dem Gemeindehaus werden ab 18.30 Uhr für eine Stunde zwei Elektrofahrzeuge vom Typ „Ampera“ zur Besichtigung und für Probefahrten zur Verfügung stehen. Wer an an einer Probefahrt interessiert ist, sollte den Führerschein mitbringen.
Die Vorträge finden im evangelischen Gemeindehaus Am Hohlberg 19, in Königstein-Schneidhain, statt. Aktuelle Informationen unter www.kkkk4u.de. Das Jahresprogramm liegt in der Kur- und Stadtinformation aus. Der Eintritt ist frei.

Energieberatung: Welcher Stromverbrauch ist „normal“?

Königstein – Der Stromverbrauch eines durchschnittlichen Zweipersonenhaushalts macht etwa 15 Prozent des gesamten Energieverbrauchs im Haus aus.
Er hängt maßgeblich davon ab, wie viele Elektrogeräte und Lampen genutzt werden, wie das Warmwasser aufbereitet wird und welches Nutzerverhalten die Bewohner haben. Verbraucht ein Zweipersonenhaushalt zwischen 1500 und 2300 kWh Strom pro Jahr, gilt dies als „gut“.
Für die elektrische Warmwasseraufbereitung kann der Verbrauch um weitere 500 kWh pro Jahr ansteigen.
Die Verbraucherzentrale Hessen bietet Vergleichstabellen an. Diese helfen dabei, den Stromverbrauch einzuordnen und Einsparpotenziale aufzudecken. Welche Einsparpotenziale sind sowohl für Mieter wie auch Eigenheimbesitzer möglich? Welche baulichen Maßnahmen helfen zudem, Energie einzusparen?
Wer sich anbieterunabhängig informieren möchte, kann dies direkt im Rathaus der Stadt Königstein tun.
Einmal im Monat bietet die Verbraucherzentrale Hessen im Königsteiner Rathaus eine Energieberatung an. Für den Beratungstag am Mittwoch, 17. April, sind noch Termine frei.
Dank der Förderung durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie bezahlt man für den Beratungstermin von 45 Minuten nur eine Kostenbeteiligung von 7,50 Euro.
Die Anmeldung erfolgt telefonisch über das zentrale Servicetelefon der Verbraucherzentrale unter Telefon 01880/9802400 (kos-tenlos aus dem deutschen Festnetz; Mobilfunkpreise können abweichen). Die Leitungen sind montags bis donnerstags von 8 bis 18 Uhr und freitags von 8 bis 16 Uhr besetzt.
Auch die Umweltberatung der Stadt Königstein steht den Bürgern der Stadt für Fragen, Anregungen und Ratschläge rund um das Thema Umwelt gerne unter den Telefonnummern 06174/202224 und 202274 zur Verfügung.

Stellenmarkt

Für unser Praxisnetz UroGate, Standort Oberursel suchen wir ab sofort zur Verstärkung unseres netten, jungen Teams eine engagierte, dynamische

ARZTHELFERIN/MFA, KRANKENSCHWESTER

für den Schwerpunkt Anmeldung und Praxismanagement. Mit unserem Netzwerk bieten wir Ihnen einen interessanten Aufgabenbereich mit vielfältigen Optionen für den Aufbau und Ausbau ihrer Karriere.

Bewerbungen bitte an:
Urologische Praxis Engl & Beecken
z.Hd. PD Dr. Tobias Engl · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel

Hast Du Lust auf einen NEUEN JOB?

Friseur/in in Voll-/+Teilzeit gesucht

Außerdem haben wir einen Ausbildungsplatz 2013 zu vergeben.

Wir bieten Dir eine faire Bezahlung und attraktive Prämien!
Werde Teil unseres Teams und bewirb Dich jetzt bei:

Hair in Style Hartmann
Marco Hartmann
Frankfurter Straße 3 · 61462 Königstein
Tel. 06174-22518 · E-Mail: marco-hartmann@arcor.de

Privatklinik Dr. Amelung
Klinik für Psychiatrie, Psychosomatik & Psychotherapie

Wir sind ein renommiertes Akutkrankenhaus mit exzellenter Ausstattung (100 Betten). Bei sehr guter personeller Besetzung bieten wir das gesamte Spektrum moderner psychiatrischer Therapieverfahren an.

Aufgrund der großen Nachfrage haben wir unsere Kapazitäten erweitert und suchen deshalb baldmöglichst:

eine/n Assistenzärztin / Assistenzarzt
für eine 50%-Stelle

eine/n Ergotherapeut/in
in Vollzeit

Examinierte/n Gesundheits- / Krankenpfleger/innen
(mit dreijähriger Ausbildung)
in Voll- oder Teilzeit

eine Küchenhilfe
in Teilzeit

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Internetseite

www.klinik-amelung.de

Bitte richten Sie Ihre Bewerbungen an:
Privatklinik Dr. Amelung GmbH
Altkönigstraße 16 · 61462 Königstein/Taunus
Tel.: 06174 / 298-0 · www.klinik-amelung.de

Sie sind eine sozial engagierte, vielseitig erfahrene und kontaktfreudige Bürofachkraft? Sie suchen eine Halbtagsstelle mit viel Gestaltungsspielraum und Eigenverantwortung?
Dann würden wir Sie gerne für unser wachsendes Team als **Stiftungsmanagerin** für das Königsteiner Kinderhilfswerk **Childaid Network** gewinnen!
Wir brauchen Sie als tatkräftige und flexible Unterstützung bei der Organisation unserer vielfältigen administrativen Aufgaben:

- Veranstaltungsmanagement
- Spenderbetreuung
- Öffentlichkeitsarbeit
- Freiwilligenbetreuung
- Allgemeine Verwaltung

Gute englische Sprachkenntnisse und Beherrschung der Office-Programme, idealweise Graphikprogramme, setzen wir voraus.

Interesse? Dann rufen Sie uns an unter **06174 2597939**
oder schreiben an **redaktion@childaid.net**

Weitere Informationen zu Childaid Network finden Sie unter **www.childaid.net**

childaid network

Die Jugendbildungsstätte, **Fritz-Emmel-Haus,**
in Kronberg sucht für die Reinigung seiner Häuser
(überwiegend an Sonntagen) ab dem 1. Mai 2013
eine Reinigungskraft auf 400 €-Basis
Königsteiner Straße 33 · 61476 Kronberg · Tel: 06173 - 7 86 73
info@fritz-emmel-haus.de · www.fritz-emmel-haus.de

Deutsche Rentenversicherung
Hessen

Verkauf eines Teilgrundstückes
am Kuckucksweg/Ecke Finkenweg in
61454 Königstein am Taunus
(Gemarkung Schneidhain, Flur 7, Flurstück 32/24)
mit einer Größe von rd. 1.850 m².

Die Deutsche Rentenversicherung Hessen bietet den Verkauf eines Teilgrundstückes in Königstein an. Die Vergabe findet im Gebots- bzw. Bieterverfahren statt. Das **Mindestgebot** beläuft sich auf **650,- EUR** pro m².
Der angebotene Grundstücksteil befindet sich im unbeplanten Innenbereich und ist derzeit unbebaut. Laut Auskunft der Stadt Königstein ist eine Wohnbebauung unter Einfügung in den umliegenden Bebauungszusammenhang möglich. Das Teilgrundstück ist baurechtlich nicht erschlossen. Der Erwerber des Grundstücks hat somit neben dem Kaufpreis sowohl die Erschließungs- als auch die Vermessungskosten zu tragen.
Nach bisher vorliegenden Informationen ist das Grundstück unter Beachtung der bauaufsichtsrechtlichen Vorgaben teilbar.
Die Besichtigung des Teilgrundstücks findet am 22. April 2013 von 14:00 bis 16:00 Uhr statt.
Die Deutsche Rentenversicherung Hessen behält sich sowohl Nachverhandlungen mit einzelnen Bietern als auch eine freihändige Vergabe und die Abstandnahme vom Bieterverfahren vor.
Schriftliche Angebote richten Sie bitte bis zum **21.06.2013** an die

Deutsche Rentenversicherung Hessen
Finanzabteilung
Städelstraße 28
60596 Frankfurt

Weitere Nachfristsetzungen bleiben vorbehalten. Daneben behält sich die Deutsche Rentenversicherung vor, die einzelnen Bieter schriftlich oder auf elektronischem Wege über den Stand der bisherigen Höchstgebote zu informieren und auch in diesem Zusammenhang weitere Angebotsabgaben unter Fristsetzung anzubieten.

Einen Lage- bzw. Übersichtsplan zu dem Teilgrundstück sowie nähere Informationen zu Fragen der Bebaubarkeit des Teilgrundstückes können per E:Mail bei
Uwe.Patzak@DRV-Hessen.de angefordert werden.

Mitarbeiter/in für **Regalservice**
in Königstein u. Glashütten gesucht.
(450,00 €-Basis, Teil- oder Vollzeit)
Info unter: **Tel.: 0176 39010372**
hm-merchandising · 35519 Rockenberg

Verstärkung gesucht!

Die Schülerhilfe bietet bundesweit Nachhilfe für alle Fächer und Schulstufen. Für die
Beratung unserer Kunden
und die
Betreuung unseres Büros
suchen wir eine engagierte Mitarbeiterin.
(geringfügig beschäftigt,
ab 14.00 Uhr, für 2 - 3 Tage pro Woche)
Sie haben Freude am Umgang mit Eltern, Schülern und Lehrern und verfügen über Verkaufstalent. Die Organisation von Unterrichtsgruppen und -kursen macht Ihnen Spaß.
Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an die
Schülerhilfe Königstein
Frankfurter Str.9
61462 Königstein

Schülerhilfe!

Verkäufer/innen
halbtags 5-6 h
in Wechselschicht
vorm. – nachm. für Annahmestelle Textilreinigung in Kronberg gesucht!
Tel.: 06172-778752 oder
info@taunus-textilpflege.de

Familie und Beruf
Online-Job von Zuhause
18.– Euro/Std. möglich.
www.nass-partner.de

Gaststätte Neueröffnung
in Bad Homburg/Kirdorf sucht
ab sofort einen
Koch/Köchin
gerne auch Jungkoch und eine
Küchenhilfe
Telefon 0 61 71 / 2 36 34
oder 0 171 / 3 57 39 62
Ansprechpartner Frau Graichen

Köchin f. Feldberg/Ts.
für Sa. + So. od. nach Bedarf v. privat ges., NR, tierlieb, Auto notw.
Tel. 06084 / 2525
von 9.00 – 16.00 Uhr

Aktuell

Energieelektroniker w/m
Planung, Reparatur, Wartung und Inbetriebnahme von Maschinen und Anlagen; Berufsausbildung als Energieelektroniker oder vergleichbar. 3-Schicht- und Wochenendbereitschaft

Zerspanungsmechaniker w/m
CNC-Drehen, -Fräsen, -Schleifen; abgeschlossene Berufsausbildung, 3-Schichtbereitschaft

Gas- u. Wasserinstallateur w/m
Heizungsbauer w/m
Objektbegehungen durchführen, Steigestränge identifizieren; abgeschlossene Berufsausbildung

Mechatroniker w/m
abgeschl. Ausbildung, Berufserfahrung; Mechanik- und SPS-Kenntnisse, Reisebereitschaft

Lagerhelfer w/m
Kleinstteile nach Pickliste kommissionieren u. verpacken; 20 Stunden-Woche vormittags

Produktionshelfer w/m
3-Schichtbereitschaft

für sofort oder später zu überzeugenden Bedingungen gesucht: **übertarifliche Bezahlung (Tarifvertrag BZA-DGB), festes Monatsgehalt, individuelle regelmäßige Monatsarbeitszeit zwischen 151 und 173 Stunden je nach Einsatzbetrieb.**

Rufen Sie uns an. Es lohnt sich! Profitieren auch Sie von unseren attraktiven Arbeitsbedingungen.

Bad Homburg	Louisenstraße 31	**06172-24002**
Frankfurt	Gr. Bockenh.Str.41	**069-13389040**
Friedberg	Kaiserstraße 107	**06031-73780**
Oberursel	Untere Hainstr. 1a	**06171-704200**

amicus
www.amicus.de

Für unser kleines Café in Kronberg suchen wir zur Verstärkung unseres Teams eine flexible, freundliche und zuverlässige
Servicekraft
in Teilzeit.
Telefon: 06173/5444

Für unsere namhaften Kunden aus dem **Umkreis Bad Homburg** suchen wir: **10 fleißige Lager- und Produktionsmitarbeiter/innen, 6 zuverlässige Staplerfahrer/innen, 5 Montierer/innen.**
Wir freuen uns über Ihren Anruf!
persona service
Tel.: 06172 / 68766-0

Im Rahmen unserer Geschäftsausweitung suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/einen

Immobilienverwalter/in

in Voll-/ oder Teilzeit. Bewerber sollten bereits über mehrjährige Erfahrungen im Bereich der WEG- oder Mietverwaltung verfügen. Weiterhin suchen wir eine/n

kaufmännische/n Assistentin/Assistenten

auf Teilzeit- oder Aushilfsbasis. Voraussetzungen: Gute kaufmännische Kenntnisse und Organisationstalent.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, gerne auch auf elektronischem Weg an furtwaengler@fivimmobilien.de.

FIV Furtwängler Immobilienverwaltung
Schöne Aussicht 1 c · 65779 Kelkheim (Taunus)
Telefon ++49 6195 6856 - 03 · Telefax ++49 6195 6856 - 05
http://www.fivimmobilien.de

Saisonstart beim Naturpark Hochtaunus

Oberursel/Weilrod: Mit der traditionellen Eröffnungswanderung startete der Naturpark Hochtaunus in die Saison 2013. Los ging's auf Schuster's Rappen am Sonntag, 7. April. Die von Landrat Ulrich Krebs begleitete Tour begann auf dem Parkplatz des REWE-Marktes in Rod an der Weil. Erwandert wurden die vom Naturpark neu eingerichtete „Schleife Hasselbach", die Hasselbach mit seiner schönen Barockkirche, dem Eichelbacher Hof und der Vogelburg mit dem Weiltalweg verbindet. Der einfache Weg beträgt rund fünfeinhalb Kilometer. Am ehemaligen Gasthaus „Zum Löwen" in Hasselbach wurde vom MGV Liederkranz, der die Anlage gerade renoviert, eine Stärkung gereicht. Von dort bestand die Möglichkeit, per Kleinbustransfer nach Rod zurückzufahren. Selbstverständlich konnte auch zurückgewandert werden. „Mit der Hasselbacher Schleife weiten wir unsere touristischen Angebote im Weiltal aus", erläuterte Naturpark-Geschäftsführer Uwe Hartmann. Mit beschilderten Wanderwegen könnten vom Weiltalweg aus alle Sehenswürdigkeiten Weilrods erwandert werden. Dies sei eine nachhaltige Steigerung des Nahtourismus, so Hartmann. Landrat Ulrich Krebs und der für Tourismus zuständige Dezernent, Erster Kreisbeigeordneter Dr. Wolfgang Müsse, nutzten die Saisoneröffnung des Naturparks, um den vom Fachbereich Tourismus des Hochtaunuskreises erarbeiteten neuen Informationsflyer zum Weiltalweg vorzustellen. Darin wird nicht nur für den rund 47 Kilometer langen Wanderweg vom Roten Kreuz bis Weilburg geworben. Auch die Kommunen Schmitten, Weilrod, Grävenwiesbach, Weilmünster, Weinbach und Weilburg waren mit eigenen Porträts vertreten. Jeder Gemeinde sei, so Erster Kreisbeigeordneter Dr. Wolfgang Müsse, ein eigener Farbcode zugeteilt worden, der sich auf der Streckenkarte wiederfinde. „Damit kann sich sowohl der ungeübte Wanderer als auch der interessierte Tagestourist problemlos orientieren", verwies Dr. Müsse auf das im ansprechenden Design gestaltete moderne Informationssystem. Ergänzt werden die Ortsporträts durch gastronomische Highlights und besondere Sehenswürdigkeiten. Auch der Hinweis auf den Weiltalbus fehlte natürlich nicht. „Da der Flyer nicht nur eine Saison verwendet werden soll, kann der jeweils aktuelle Fahrplan direkt beim RMV bzw. beim VHT abgerufen werden", erklärte der Erste Kreisbeigeordnete. Die neue „Schleife Hasselbach" sei mit einem Extra-Einleger berücksichtigt, da die Freigabe des Weges erst nach Drucklegung des Flyers erfolgt sei. „Das im praktischen Taschenformat erstellte Faltblatt mit Wanderkarte wird dem Weiltal viele neue Freunde gewinnen", ist Wolfgang Müsse überzeugt. Bezogen werden kann der Flyer über die Tourist-Info im Informationszentrum an der Oberurseler Hohemark, über die Tourist-Informationen der Weiltalgemeinden im Hochtaunuskreis sowie im Bürgerinformationsservice im Landratsamt.

SPORT SPORT SPORT SPORT

Alle Neun – knappe Niederlage am Ende der Saison

Glashütten – Mit 1536 zu 1540, einer geringen Differenz von vier, muss Alle Neun wie im Hinspiel zwei Punkte an TG Hochheim abgeben. Die Niederlage im letzten Spiel der Saison hat Alle Neun auf dem dritten Tabellenplatz festgehalten. Birgit Springer spielte mit hohen 416 das höchste Tagesergebnis und brachte der Mannschaft ein Plus von 20 Punkten ein. Hans Hora begnügte sich mit 346 geworfenen Kegeln. In den letzen Spielen hatte er so mit Fehlwürfen gespart, dass jetzt aller Wahrscheinlichkeit nach mit steigender Anzahl gerechnet werden durfte. Mit 19 hauptsächlich auf der zweiten Bahn ging die Rechnung auf. Er konnte seiner Gegnerin Milka Schmitt die Hand drücken ohne Punkte zu verlieren, da sie ebenfalls 346 Kegel warf. Reiner Hammerschmid erreichte gute 362, musste aber an Klaus Dieter Schmitt, den stärksten Spieler der gegnerischen Mannschaft, der insgesamt hohe 407 warf, 45 Punkte abgeben. Doris Schall hatte in der Schlussbegegnung ein Minus von 25 auszugleichen. Mit hohen 412 gelang ihr das bis auf vier verbleibende Punkte, die von ihrer Gegnerin Ursula Schmitt, der dritten spielenden Person dieser einen kegelnden Familie, tapfer und kraftvoll verteidigt wurden.

Jugendchorprojekt an Christi Himmelfahrt

Königstein – Im Hochamt zu Christi Himmelfahrt am 9. Mai um 11 Uhr singen die Kinder und Jugendchöre des Pastoralen Raumes Königstein-Kronberg – Schloßborn in der katholischen Kirche Christkönig in Falkenstein.
Alle Kinder- und Jugendchöre sowie alle Kinder und Jugendliche von 4 bis 16 Jahren sind zu diesem Projekt herzlich eingeladen. Die Proben finden statt am Sonntag, 21. April, von 10.45 bis 11.45 Uhr in der Kirche St. Vitus in Oberhöchstadt, am Mittwoch, 8. Mai, von 16 bis 17 Uhr im Pfarrsaal St. Vitus, Am Kirchberg 2, Oberhöchstadt. Am Donnerstag, 9. Mai, ist die Generalprobe um 10 Uhr in der katholischen Kirche Christkönig in Falkenstein.
Die Leitung des „Christi-Himmelfahrt-Kinder-und-Jugendchorprojektes" hat Elsbeth Raczek, Tel. 06173/9989344.

Falkenstein feiert „Tanz in den Mai"

Falkenstein – Bereits jetzt ein Termin, den man sich im Kalender schon mal ganz dick anstreichen sollte: Erstmals überhaupt wird der Vereinsring Falkenstein am Dienstag, den 30. April, ab 19 Uhr einen Bunten Abend in Form eines „Tanz in den Mai" im Saal des Bürgerhauses veranstalten.
„Aufhänger" hierfür sind zwei Jubiläen, die es in diesem Jahr im Stadtteil zu feiern gibt. 40 Jahre Bürgerhaus, 40 Jahre Vereinsring Falkenstein – zwei Daten, die untrennbar miteinander verbunden sind, denn im Vorfeld der Einweihung des neuen Bürgerhauses im Jahre 1973 gründete sich seinerzeit auch der Zusammenschluss der Falkensteiner Vereine, um das Haus „mit Leben zu füllen" und gemeinsame Absprachen im Hinblick auf dessen Nutzung vorzunehmen.
So soll also am 30. April eine bunte Mixtur aus diversen Vergnügungs- und Spezialitätenständen, gepaart mit bester Tanzmusik der bekannten Showband „Dejà vu" für ein buntes Treiben und ein volles Haus sorgen und an diese beiden Jubiläen erinnern.
Die Stände werden übrigens allesamt von den sieben Falkensteiner Vereinen organisiert und betrieben.
Also, 30. April, Tanz in den Mai in Falkenstein – bitte heute vormerken!

Studienfahrt nach Kassel Wer will mitfahren?

Königstein/Kassel (red) – Am 27. April veranstaltet die Kunsthistorikerin Monika Öchsner eine Tagesfahrt nach Kassel. Besichtigt werden die große Landesausstellung „Expedition Grimm" in der documenta-Halle sowie das Brüder-Grimm-Museum im barocken Palais Bellevue an der Schönen Aussicht.
Die große Schau widmet sich dem vielfältigen Wirken und spannenden Leben des Brüderpaares Jacob und Wilhelm Grimm. Auch das künstlerische Werk des weniger bekannten Malerbruders Ludwig Emil wird präsentiert.
Die Tagesfahrt kostet inklusive Transport im modernen Reisebus, Reiseleitung, Eintritt und zwei Führungen 61 Euro. Zustiegsmöglichkeit in Königstein besteht am Busbahnhof, Georg-Pingler Straße.
Weitere Informationen über die interessante Fahrt unter Telefon 0611/540914.

Einladung zum Tag des offenen Bauwagens

Womit beschäftigen sich die Kinder im Wald? Sind die Kinder den ganzen Tag draußen? Was machen sie bei schlechtem Wetter? Gibt es da auch Schere, Stifte und Papier?
Diese und alle weiteren Fragen beantworten die Verantwortlichen des Königsteiner Waldkindergartens gerne am „Tag des offenen Bauwagens", 20. April, 14 bis 17 Uhr. Interessierte Eltern und andere Neugierige haben hier Gelegenheit, das Waldkindergartenkonzept, das Erzieherinnen-Team und andere Eltern kennenzulernen.
Klein und Groß sind eingeladen, an einer Waldrallye mit spannenden Aktionen teilzunehmen. Auch leckere Köstlichkeiten erwarten alle Interessierten im Wald!
Treffpunkt ist am Waldparkplatz Reichenbachweg in Falkenstein.
Der Tag des offenen Bauwagens findet bei jedem Wetter statt, außer bei Unwetterwarnung! Kontakt und weitere Informationen: Karolin Weisser, trullige-trolle@gmx.de.

Sonntag
21. April 2013
Start ab 12:00 Uhr im Kurpark
2,5 km · 5 km · 10 km · 700m Bambini-Lauf
Königsteiner
Benefiz-Lauf
Schirmherr: Bürgermeister Leonhard Helm
Veranstalter: Lions-Förderverein Königstein-Burg e.V.
700 Jahre Stadtrechte Königstein im Taunus 1313 – 2013
Der Reinerlös geht an die Deutsche Knochenmarkspenderdatei
DKMS
ASKLEPIOS Gemeinsam für Gesundheit
Süwag Gruppe
KÖNIGSTEIN Heilklimatischer Kurort im Taunus
KTC Königstein
Praxis Dr. Banach Fachzahnärzte für Kieferorthopädie
EHRL SPORT + ORTHOPÄDIE
Königsteiner Woche
Kronberger Bote
Kelkheimer Zeitung
www.benefizlauf-königstein.de

SPORT SPORT SPORT SPORT

Tischtennis-Deutschlandpokal der Schüler in Königstein

Königstein – Am vergangenen Wochenende fand in Königstein der Tischtennis-Deutschlandpokal der Schüler (U15) statt.
Bei relativ trübem Wetter am Samstag begann das Turnier mit hochmotivierten Schülern aus allen Teilen unseres Landes, welche schon ab 7.30 Uhr die angebotenen Trainingsmöglichkeiten aktiv nutzten.
Bereits in der Gruppenphase erarbeiteten sich die späteren Favoriten die Basis für den Erfolg, wobei aus dem engeren Kreis der Favoriten lediglich das Team des Hessischen Tischtennisverbandes die Begegnungen nicht alle mit einem Sieg beenden konnte.
Gegen das Team aus Niedersachsen unterlagen sie in der Gruppenphase knapp mit 4:3.
Am sonnigen Finaltag war deutlich zu spüren, daß noch mehr Engagement als am Vortag vorhanden war und alle Teams unter viel größerem Druck standen.
Das Team des Hessischen Tischtennisverbandes mit den Spielern Niels Felder, Marco Grohman, Makoto Nogami, Noah Weber und ihrem Trainer Helmut Hampl erkämpfte sich über die Siege in der KO-Runde den Einzug in das Finale. In einem hart umkämpften Final-Match gegen das Team aus Niedersachsen lagen die Hessen zunächst mit 1:3 im Rückstand, kamen aber mit einem 3:3 wieder zurück ins Spiel. In einem kaum an Dramatik zu

Impression von der Siegerehrung.

überbietenden Finale setze sich im allerletzten Spiel und im letzten Satz der Spieler aus Niedersachen knapp gegen unseren Spieler durch und bestätigte damit das Ergebnis aus der Gruppenphase.
Das hessische Team belegte somit einen hervorragenden 2. Platz. Wir gratulieren den niedersächsischen Tischtennisfreunden zum verdienten Pokalsieg. Den Pokal für den 3. Platz konnte sich das Team des Westdeutschen Tischtennisverbandes sichern.
Vielleicht können wir ja auch den einen oder anderen Namen eines Spielers in späteren Bundesliga-Ranglisten oder auch in internationalen Vergleichen wiederfinden. Die Fähigkeiten dazu haben die Spieler an diesem Wochenende auf jeden Fall gezeigt.
Einige Teams zeigten sich nach dem Turnier wegen des Abschneidens ihrer Mannschaft sehr enttäuscht, aber selbstverständlich müssen bei einem Turnier auch die hinteren Plätze belegt werden, so daß diese Teams aus ihrer Platzierung die Motivation und die richtigen Schlüsse für die Zukunft mitnehmen können.
Die Zuschauer, welche auch durch das Buffetangebot bestens versorgt wurden, konnten an diesem Wochenende hochklassige und spannende Spiele sehen.
Es hätten allerdings auch einige Zuschauer mehr sein können, aber der Tischtennissport ist leider nicht ganz so populär in unserem Land. Vielleicht können solche Veranstaltungen einen Beitrag dazu leisten, daß sich dies in Zukunft ändert.
An dieser Stelle sei allen Aktiven, Betreuern und den Organisatoren des Hessischen Tischtennisverbandes sowie des TTC 1948 Königsteins und der befreundeten Vereine für die rundum gelungene Veranstaltung gedankt.
Die Stadt Königstein hat sich ihren Gästen damit in ihrem Jubiläumsjahr als würdiger Veranstalter und Gastgeber präsentiert.
Weitere Informationen zu dieser Veranstaltung kann man auf der Homepage des TTC 1948 Königstein unter http://ttc-koenigstein.de/deutschlandpokal.htm abrufen.

Tierschützer feiern 50-jähriges Bestehen

Hochtaunuskreis (pu) – Ob entflohener Wellensittich oder abenteuerlustiger Stubentiger auf Abwegen – in solchen Notfällen wird nicht selten der Kronberger Tierschutzverein um Mithilfe gebeten, immerhin zählen Haustiere in vielen Haushalten als Familienmitglied.
Da ist es nur allzu verständlich, wenn die ganze Familie mitleidet, falls „Hansi“, „Mohrle“ oder „Waldi“ von einem Alleinausflug in die Natur nicht nach Hause zurückkehren. Dennoch fristet Tierschutz mit all seinen Facetten im Allgemeinen ein Schattendasein. Den wenigsten sind Vielschichtigkeit und Umfang der Arbeit einer der kleinsten örtlichen Vereine präsent.

Starthilfe aus der Nachbarschaft

Es war die Liebe zu den Tieren, die einige Wackere dazu bewog, sich im Jahr 1959 zusammenzuschließen, um die Interessen der Tiere nachhaltiger und effizienter vertreten zu können. Doch offenbar war die Zeit noch nicht reif genug, die kleine Gruppierung löste sich mangels Mitglieder nach kurzer Zeit in Wohlgefallen auf.
Das kleine Fünkchen Hoffnung, den Gedanken „Tierschutz“ stärker in den Blickpunkt der Öffentlichkeit zu rücken, glimmte dennoch in einigen Unentwegten weiter und vier Jahre später gab es endgültig kein Halten mehr. Relativ zeitgleich wurden der Tierschutzverein Kronberg-Schönberg und der Oberhöchstädter Tierschutzverein zunächst unabhängig voneinander aus der Taufe gehoben. Kräftige Geburtshilfe gab es für den Kronberg-Schönberger Zweig aus den Nachbarorten Oberursel und Königstein, deren Tierschützer als „Patengeschenk“ insgesamt 29 ihrer in Kronberg-Schönberg wohnenden Mitglieder an den Jungverein abtraten, während der damalige Kronberger Bürgermeister Dr. Günther Jacobi, die Kasse übergab, die er seit der Zersplitterung der vorherigen Gruppierung verwahrt hatte. Mit diesem ganz ansehnlichen Bestand an Geld und Mitgliedern gelang es mühelos, den ersten Vorstand zu bilden, der sich aus der Ersten Vorsitzenden Madeleine Stahlberg, Tierarzt Dr. Gerhard Grenz, Karl Lezius, Antonia Valenta und Karl-Heinz Lehr zusammensetzte.
Und man ging gleich engagiert ans Werk und führte am Welttierschutztag einen Wettbewerb durch, in dessen Verlauf zwölf Fotos von bekannten Tieren Kronbergs und Schönbergs ausgestellt wurden und die Bevölkerung zu Herkunft und Art befragte. Darüber hinaus galt es, einen „verlorenen Hund“ wiederzufinden.
Der glückliche Gewinner dieses doppelten Wettbewerbs durfte sich über ein gespendetes Fahrrad freuen. Diese erste kleine Aktion endete mit dem gewünschten Erfolg. Das kleine Samenkorn „Tierschutz“ war auf fruchtbaren Boden gefallen und es begann zu wachsen. Freiwillige unterschiedlicher Altersgruppen wollten mithelfen, es gelang sogar, eine Jugendgruppe ins Leben zu rufen.

Weitere Rechtswahrer in Oberhöchstadt

Auch in Oberhöchstadt ging die im Nassauer Hof stattfindende Vereinsgründung flott über die Bühne. Hier bildeten Theo Rock (Erster Vorsitzender), sein Stellvertreter Herbert Conradi, Schriftführer Heinz Hölzle, Kassierer Manfred Haub und Beisitzer Herbert Meier das erste Führungsquintett. „Nicht nur die Tiere des Tierschutzvereines sollen einen Rechtswahrer in diesem Verein finden. In erster Linie müssen wir unser Augenmerk auf die Tiere richten, deren Dasein nur aus Leiden besteht“, schwor Theo Rock die Mitglieder auf hehre Ziele ein. Dabei sei es gleichgültig, ob es sich um ein Haustier oder ein wild lebendes Tier handelt. „Wir verteidigen das Recht auf ein leidloses Leben aller Tiere.“
In den ersten Vereinsjahren lebte der überwiegende Teil der Bevölkerung eher dörflich, hielt Katzen weniger als Stubentiger, sondern als mäusejagendes Nutztier, während Hunde Haus, Wohnung oder Hof bewachten. Die Vereinsarbeit beschränkte sich deshalb seinerzeit vorwiegend auf Schutzmaßnahmen beziehungsweise die Rettung in Not geratener Tiere.
Dem gesellschaftlichen Wandel der letzten Jahrzehnte Rechnung tragend, wurden jedoch die Aufgabenfelder im Laufe der Zeit Schritt für Schritt ausgeweitet und den Erfordernissen angepasst. Sie sind vielfältiger geworden, neue Themen rückten verstärkt in den Blickpunkt.

Chipgerät und Hundewiese

Vor zwei Jahren schenkte der Vereinsvorstand den Mitarbeitern des Bauhofes ein Chip-Lesegerät. Damit können, sofern ein entlaufenes gechipptes Tier gefunden wird, anhand einer Nummer Rückschlüsse zu dessen Stammdaten abgelesen werden. Das Chippen von Haustieren ist nicht neu, jedoch kommt dieser Kennzeichnungsmethode eine immer größere Bedeutung zu, nachdem für Hunde, Katzen und Frettchen, die mit auf Reisen ins europäische Ausland mitgenommen werden, seit Juli 2011 die Chip-Pflicht in Kraft ist.
Mit Nachdruck schaltete sich der Verein in die Diskussion um die Anleinpflicht für Hunde ein, plädierte unter dem Gesichtspunkt artgerechter Haltung für die Benennung einer „Hundewiese“ im Stadtgebiet und bot für dieses Projekt finanzielle Beteiligung an.

Aufklärung und Sensibilisierung

Gerade beim Stichwort artgerechte Haltung kommt der Aufklärungsarbeit eine wichtige Bedeutung zu. Was kann ich persönlich tun, damit das Zusammenleben von Mensch und Tier reibungslos funktioniert? Was muss ich beachten, wenn ich mir ein Haustier anschaffen will? Warum ist es so wichtig, meinen Hund nicht einfach auf jede Wiese laufen zu lassen?
Diese und viele weitere Fragen können die Mitglieder des Tierschutzvereins beantworten und wertvolle Tipps geben. Außerdem werden regelmäßig Vorträge zu interessanten Themen angeboten.

Mit dem TSV 1882 in den Frühling Rundes Kursangebot

Königstein – Wer für seine Gesundheit und Beweglichkeit etwas tun möchte, kann sich gern zu den jeweiligen Trainingszeiten unseres Vereins bei den Gruppenleitern/Innen vorstellen und mit Hallenturnschuhen ausgestattet, an der sportlichen Herausforderung teilnehmen.
Der Verein bietet in der Turnhalle der Grundschule Königstein folgendes Programm an.
Montags: 18 bis 19 Uhr, rhythmische Gymnastik für Damen; Montags: 19 bis 20 Uhr, rhythmische Gymnastik für Damen, dienstags: 18.30 bis 19.30 Uhr, Rückenfitness für Damen und Herren, dienstags:19.30 bis 20.30 Uhr, Fitnesstraining für Damen und Herren, donnerstags: 15.30 bis 16.15 Uhr, Sportmotorik für Kinder, 5 bis 6 Jahre, donnerstags: 16.15 bis 17. Uhr, Sportmotorik für Kinder, 3 bis 4 Jahre.
In der Sporthalle des Taunusgymnasium Königstein wird folgendes Programm angeboten. Montags: 19.30 bis 22 Uhr, Badminton für Damen und Herren, dienstags: 20 bis 22 Uhr, Volleyball für Damen und Herren
Dienstags: 20 bis 22 Uhr, Faustball für Herren, freitags: 19.30 bis 22 Uhr, Ballspiele für Herren. Für die Volleyballgruppe werden noch Mitspieler/-innen mit ein wenig Spielerfahrung gesucht, die trotz beruflicher oder familiärer Pflichten diese Sportart (wieder) ausüben wollen. Wer dies tun möchte, ist jeden Dienstag in der Sporthalle des Taunusgymnasiums Königstein herzlich willkommen. Informationen hierzu erteilt P. Jochmann unter Telefon 06174/21300.
Auch in der Faustballgruppe könnten noch ein bis zwei Herren mitspielen. Informationen unter 06171/919791 oder per E-Mail an Udo-Rainer.Hecht@t-online.de.

Immobilien
Verkäufe

Königstein – exkl. 3-ZW/ETW + exorb. Blick/FFM, ca. 153 m² = 1 Ebene, Wozi. ca. 55 m²/ Deckenhö. ca. 5 m, Parkett, Kamin, kl. WE/Villa, 2 Stpl., T€ 598
Anna Hoffmann Immob 0170 / 90 888 95

TRAUMMOBILIEN
Bildhübscher Bungalow mit Bachlauf in Bestlage von Königstein. GRD.: 961 m², Wfl.: 185 m². Erweiterung der Wohnfläche ist möglich. Kaufpreis 1.100.000,– € zzgl. Provision von 5,95% inkl. 19% MwSt.
ANETTE DILGER
Telefon + 49 (0) 61 73 - 394 15 85
anette.dilger@traummobilien.de
www.traummobilien.de

Wohnungen oder Häuser vermieten oder verkaufen?
In der Königsteiner Woche *inserieren!*

SGI IMMOBILIEN
VERKAUF
Garni-Hotel + Wohnhaus, HG-Ober-Erlenbach, 1.066 qm Grdst., 604 qm Nutzfl., Hotel Bj. 1990, 32 Zimmer, Schwimmb./Sauna, etc., 12 Pkw-Plätze, gute Ausl., Wohnh., ca. 330 qm Wfl., sanierungsbed., incl. Inventar, **€ 980.000,-**
VERKAUF
Hotel + MFH + 2 kleine EFH, Friedrichsdorf-Köppern, 8 Doppelzi., Gaststätte, 5 Einzelgaragen, Hotelgarage mit 5 Pkw-Plätzen + 6 Pkw-Stellplätze, Hotel: ca. 261 qm, Gaststätte: ca. 164 qm, Wohnfl.: ca. 394 qm, Grundstück: ca. 995 qm **550.000,- €**
GESUCHE
KÖNNEN SIE UNS HELFEN???
Wir suchen dringend für unsere vorgemerkten Kunden 2–5-Zi.-Whng. & Häuser (Miete & Kauf) im Erscheinungsgebiet der Zeitung. Rufen Sie uns umgehend an. Wir garantieren Ihnen fachliche Beratung und schnelle Vermittlung.
Ihr Spezialist für qualifizierte Immobilien im Vordertaunus
Telefon 069 - 24182960
SGI Immobilien – Lyoner Str. 20 – 60528 Frankfurt
www.sgi-immobilien.de

Sie haben Probleme mit Ihrer Immobilie und Ihrer Bank?
Sie stehen kurz vor oder schon in der Zwangsversteigerung ? Sie wissen nicht, wie es weitergeht? Dann sprechen Sie mit uns! Wir helfen Ihnen garantiert weiter, auch bei bereits beantragter Insolvenz (Firma & Privat). Keine Vorkasse, keine Gebühren, wir arbeiten *nur* auf Erfolgsbasis.
GAY & PARTNER
Krisen- und Insolvenzmanagement bei Immobilien-Schieflagen
Hotline (069) 24182964 · E-Mail: info@immobilien-schieflagen.de

Immobilien

Verkäufe • Vermietungen • Gesuche

Haus-t-raum.de
Immobilien GmbH

Platzriese bei Königstein
1–2-MFH, über 400 m² SW-Grd., 200 m² Wfl., moderne Bäder, gr. Garage, top Lage Schloßborn, für nur **€ 385.000,–.**
Anruf –23.00 ☎ 06174 - 10 38

FOCCOS IMMOBILIEN

Königstein–freist. Einf.-Haus
- grüne 1 A-Bestlage Falkenstein 1.427 m² Sonnengrundstück
- freist. großz. Einfamilien-Haus
- ca. 205 m² helle Wfl., 4-5 großz. Schlafzi., 2 mod. Bäder, Gäste-WC
- off. gestalt. 47 m² Wohn-Essber. Kamin, großz. 55 m² Terrasse
- mod. EBK; 57 m² Indoor-Pool, Sauna/Du.; Doppel-Garage; frei

KP € 895.000,--

Kronberg/Taunus · Hainstr. 1
Tel. 06173/5005 · www.foccos.de

◆ Ingenieur ◆
sucht eine große Wohnung oder Einfamilienhaus zur Miete, in ruhiger Lage. Fon: 06192-8028
www.pelkmann-immobilien.de

Immobilien erfolgreich verkaufen - aber wie?!

I C H helfe Ihnen!

Kompetenz
+ Diskretion
+ Erfahrung
+ Engagement
+ Zuverlässigkeit
= **Erfolg !!!**

14 Jahre Erfahrung

C a r s t e n N ö t h e
Immobilienmakler
Tel.: 06172 - 8987 250
www.noethe-immobilien.de

Ladengeschäft in Kelkeim-Fischbach
mit Kundenstamm, WM 530,– €, abzugeben.
Telefon 0152 53197189

Demme Immobilien Verwaltung GmbH

3 ZKB, ca. 83 m², Balkon, G-WC, Tageslichtbad, TG-Stellplatz in bevorzugter Wohnlage von Königstein
KM: 630,– € + NK + TG

3 ZKB, ca. 75 m², in Königstein, EBK, neu renoviert, Balkon, Stellplatz, sofort frei
KM: 650,– € + NK + Stellplatz

Alle Angebote zzgl. 2,38 Monatskaltmieten Provision.

INTERESSE?
Rufen Sie uns an:
06174 – 2549424

Königstein - € 79.000,-
Schickes 1-Zi.-App., gut vermietete Kapitalanlage, ca. 41,37 m² Wfl., 5.OG, zentrale Lage, Stellplatz
Skyline-Immobilien.com 06192/200250

Haus-t-raum.de
Immobilien GmbH

Jugendstil vom Feinsten in Kelkheimer Ruhelage
Wenige Kilometer von Königstein, 93,5 m² feinste Wfl., Parkett, Tgl.-Bad, über 38 m² WEB, EBK, für charmante **€ 260.000,– inkl. Garage und Stellplatz.**
Anruf –23.00 ☎ 06174 - 10 38

– Verkaufsstart –

Elegante Doppelhaushälften Kronberg-Schönberg

- zeitlose Architektur
- modernste Ausstattung
- variabler Grundriss
- ca. 163 m² Wohnfläche
- ca. 240 m² real geteiltes Grundstück
- Baubeginn September 2013

Kaufpreis 650.000 €

mts-immobilien
Tel. 0 61 73/78 33-0
www.mts-immobilien.de

DER MAIN-TAUNUS-KREIS IST UNSER ZUHAUSE!
Helfen Sie uns, unseren Kunden auch diesen Wunsch zu erfüllen!
Haben Sie eine Immobilie im Main-Taunus-Kreis zu verkaufen? Wir freuen uns auf Ihren Anruf!
Skyline-Immobilien.com 06192/200250

PMH IMMOBILIEN UG – Verkauf – Vermietung
Marion Hale · Usinger Str. 108 · Oberstedten
Telefon (06172) 139032 · MarionHale@web.de
Ihr freundlicher und engagierter Partner, wir kümmern uns um Sie und Ihre Immobilie.

Haus-t-raum.de
Immobilien GmbH

Walmdachbungalow vom Feinsten
Über 160 m² feinste Wfl. auf einer Ebene zzgl. 50 m² Einliegerbereich, Luxus-Wohnküche, 67 m² Wohn-/Kaminzimmer, Pool, sehr günstige Energiekosten durch neue Heizung mit Solar, Doppelgarage, in bester Südlage von Schloßborn, für nur **559.000,–.**
Anruf –23.00 ☎ 06174 - 10 38

BESICHTIGUNG!!!
Raumwunder in Glashütten
– großes Reihenendhaus –
Auf ca. 583 m² Grundstück steht dieses gepflegte Wohnhaus mit ca. 200 m² Wfl. Es steht an ruhiger Ortsrandlage, nur 5 Minuten von Aldi, Rewe, Schulen etc. entfernt. Das Wohnhaus ist frei und kann sofort bezogen werden. Der Kaufpreis inkl. zweier Garagen und zweier Stellplätze beträgt 382 T€. **Kommen Sie zur offenen Besichtigung am Samstag, dem 13. 4. 2013 von 11–12 Uhr und Sonntag, den 14. 4. 2013 von 11–12 Uhr – Kastanienstraße 24, oder nach Vereinbarung.**
MRM Immo · Tel. 06195/911 995

Deutscher Bankvorstand mit netter Familie SUCHT sofort VILLA in 1A-Lagen BH, OU, FFM, KRO + KÖ, gr. Grunds., 7/8 SZ, KM bis € 10.000.
Anna Hoffmann Immob 0170 / 90 888 95

Claus Blumenauer Immobilienconsulting
Wir vermitteln Ihre Immobilie bestmöglich.
Nutzen Sie unsere Erfahrung und unser Netzwerk.
Beratung ☎ 06174 96 100
www.claus-blumenauer.de

GASTSTÄTTE in Königstein
zu vermieten; gute Lage, vollständig eingerichtet; Wohnung für Betreiber vorhanden.
Tel. 0171 6001138

Freundlich · Erfolgreich · Anders
Experten für Vermietung u. Verkauf von Wohnungen, Einfamilienhäuser, Mehrfamilienhäuser, Grundstücke sowie Gewerbeobjekte.
Baron von Freyberg Immobilien- u. Vertriebsges. mbH
Parkstr. 58 · 61476 Kronberg
Tel.: 06173-67733 · M.: 0172-6733103
info@baronvonfreyberg.de · www.baronvonfreyberg.de

IST IHNEN IHR HAUS ZU GROSS GEWORDEN?
VERKAUF UND VERMIETUNG VON WOHNIMMOBILIEN.
Vertrauen Schaffen - Lösungen finden. Erfolgreich verkaufen.
TRAUMMOBILIEN

"Ich freue mich auf Ihren Anruf."
ANETTE DILGER · Frankfurter Str. 5 · 61476 Kronberg · T. +49 (0) 61 73-394 15 85
M. +49 (0) 151-230 468 18 · anette.dilger@traummobilien.de · www.traummobilien.de

Königstein € 210.000
Top renovierte, helle 2-Zimmer-ETW* ca. 55m² Wfl.* EBK* Baujahr 1995* Tiefgaragenplatz* Balkon!

Bad Soden € 335.000
Beliebte Wohnlage* helle 2- + 1-Zi.-ETW* 108m² Wfl.* Aufzug* EBK* EBS* Hobbyraum* Bj. '97* Terrasse* TG-Platz!

Königstein € 315.000
Rentable Kapitalanlage* junge 3-4-Zi.-ETW in Blicklage * helle 115m² Wfl. * 2 TGL-Bäder * Parkett* TG-Platz!

ADLER IMMOBILIEN HIER FÜHL' ICH MICH WOHL.
adler-immobilien.de 06196. 56 09 60

BAD SODEN, 2-ZW, 66 m² Wfl.	€	**650,–**
BAD SODEN, 3-ZW, 65 m² Wfl.	€	**650,–**
SCHWALBACH, 2-ZW, 45 m² Wfl.	€	**450,–**
BAD SODEN 1, 4-ZW, 104 m² Wfl.	€	**850,–**
BAD SODEN 1, 4-ZW, 94 m² Wfl.	€	**900,–**
BAD SODEN 1, EFH, 225 m² Wfl.	€	**2.600,–**
BAD SODEN 1, EFH, 220 m² Wfl.	€	**2.900,–**
BAD HOMBURG, DHH, 165 m² Wfl.	€	**2.500,–**
SULZBACH, EFH, 220 m² Wfl.	€	**2.100,–**
KRONBERG, EFH, 215 m² Wfl.	€	**3.400,–**

Alle Objekte zzgl. Uml./Kt./Court.
TAUNUS IMMOBILIEN – HORST BEHRLE
Bismarckstr. 4 – 65812 Bad Soden
Tel. 06196-26009 oder 0170-9066983 · Fax 26239
taunus-immo.behrle@gmx.de

Haus-t-raum.de
Immobilien GmbH

Wohnjuwelen Bad Vilbel

In bester, ruhiger Innenstadtlage können Sie bald wohnen. Kl. Einheit mit nur 5 Whg., z. B. 72,49 m² Garten-Whg. für nur **€ 225.000,–,** die schicke Beletage mit 129 m² für **€ 423.000,–,** das Luxus-Penthouse mit 166 m² Wfl. für **€ 555.000,–,** jeweils zzgl. Stellplätze. Interessiert? Dann folgen Sie ab dem Kreisel Stadtmitte unseren Besichtigungspfeilen.

Besichtigung
Wir sind am Sonntag von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr für Sie da.
Anruf –23.00 ☎ 06174 - 10 38

Auf dem Rasen rasten

Umgeben von Blumen und Sträuchern genießen Sie den eigenen Garten. Noch ein paar Kräuter dazu? Hinter den raumhohen Fenstern liegt das 32 m² große Wohnzimmer mit dem offenen Kamin. Die großzügige Küche schließt sich direkt an. Nach Ihrem Geschmack werden wir das Bad ausstatten. An das Fenster hat der Architekt natürlich schon gedacht. 3 gut geschnittene Schlafräume machen Ihr neues Zuhause komplett. Für € 335.200 wird Ihr Wohntraum im kommenden Jahr in Hattersheim wahr. Rufen Sie an oder kommen vorbei. Am

Sonntag, 14. April 2013 zwischen 11.00 und 13.00 Uhr

sind wir für Sie vor Ort und freuen uns über Ihren Besuch. Wir erwarten Sie in der Schwalbacher Str. 7. (Keine Beratung – kein Verkauf)

Dietmar Bücher
Schlüsselfertiges Bauen
65510 Idstein
www.dietmar-buecher.de
☎ 06126/588-120

Bei uns finden Sie Ihr neues Zuhause.
Königsteiner Woche

Großzügiger Bungalow in bester Blicklage von Glashütten
Dieser gepflegte Winkelbungalow liegt direkt angrenzend an die unverbaubare Natur, ruhig bei optimaler Süd-West-Ausrichtung. Die Wohnfläche von ca. 151 m² mit ihren 5 Zimmern liegt barrierefrei auf einer Ebene. Ca. 989 m² Grdstk., Garage, **KP 595.000,– €**
BLUMENAUER

Haus-t-raum.de
Immobilien GmbH
Wohne Deinen Traum ...

IMMOBILIEN-INFO

Schleswig-Holstein erhöht Grunderwerbsteuer auf 6,5 Prozent

Guten Tag, liebe Leserinnen und Leser,
Schleswig-Holstein plant, die Grunderwerbsteuer ab dem 1.1.2014 von derzeit fünf Prozent auf 6,5 Prozent zu erhöhen. Damit setzt sich das nördlichste Bundesland wieder an die Spitze des Erhöhungswettlaufes, der sich zwischen allen Bundesländern vollzieht.
In Schleswig-Holstein wurde die Grunderwerbsteuer erst 2012 von 3,5 Prozent auf fünf Prozent erhöht. Stimmt der Landtag der Erhöhung zu, überholt Schleswig-Holstein das Saarland als bisherigen Spitzenreiter. Im Saarland wurde die Grunderwerbsteuer zu Jahresbeginn von 4,5 Prozent auf 5,5 Prozent erhöht, obwohl die letzte Erhöhung erst ein Jahr zurückliegt.
Auch in Hessen gab es kürzlich eine starke Erhöhung von 3,5 Prozent auf fünf Prozent. Damit haben die Länder ihre Einnahmen aus der Grunderwerbsteuer in 2012 um 16,1 Prozent gegenüber dem Vorjahr gesteigert.

Ihr
Dieter Gehrig

Angaben ohne Gewähr.
Haus-t-raum Immobilien GmbH · Altkönigstr. 7 · 61462 Königstein

Qualifizierte Hausverwaltung in Königstein
Wir verwalten Ihr Wohneigentum kompetent und zuverlässig! Konsequente Kostenkontrolle, übersichtliche Abrechnung, 24-Std.-Notfallerreichbarkeit, schnelle Umsetzung der Beschlüsse, Überprüfung der Dienstleistungsverträge, enger Eigentümer-/Verwalter-Kontakt.
Prüfen Sie uns! Es geht schließlich um Ihr Eigentum!
Markus **D**emme **L**iegenschafts GmbH · Tel. 0 61 74 / 34 56
Demme@verwalten.ag

Wohnen und leben im beliebten Taunus-Naturparadies.
Beste Lagen + Adressen. Herzliche Einladung zur Objekt-Besichtigung.
41 Jahre

Wohnimmobilien – Ihre sichere „Bank". Wir bieten viele Kaufgelegenheiten + Preisschlager-Objekte. Jetzt kaufen! Immobilien-Eigentum. Ihre Vorteile: Sichere Geldanlage + Altersvorsorge. Wertsteigerung, Steuervorteile, Rendite, Mietersparnis. Niedrige Hypo-Zinsen.

Sehr geehrte Kunden! Unsere 3.000 Käufer sind glücklich. Wir bieten Top-Qualität zu Tiefkaufpreisen. Greifen Sie zu! Uns können Sie vertrauen. Wir beraten Sie fachlich und individuell und wir zeigen Ihnen unsere herrlichen und wertvollen Traum-Objekte. Ihr bester Schutz vor Inflation, Miet-, Aktien- und Fonds-Verlusten oder Anlagen-Betrug. Wir ehrbaren Kaufleute sind Vorbilder. Mit Stolz. Unser Grundsatz lautet: Leben und leben lassen. Mit freundlichen Grüßen Ihr Rolf Wagner, Ingenieur + Kfm. mit seinem Mitarbeiter-Team.

Wir haben die Schlüssel zu Ihrem Erfolg.
Attraktive Objekte zum Selbstbezug oder Vermietung.
Königst.-City, Top-1-ZW, 37 m², EBK, TG-Pl., Bestl., 79.500,–
Königstein, exklusive 2-ZW, 48 m², EBK, Kfz.-Pl., ruh., 155.000,–
Bad Soden, Top-2-ZW, 60 m², EBK, TG-Platz, Lift, Blick 137.000,–
BS-Altenhain, 2½-ZW, 74 m², 2 Bäder, EBK, Kfz.-Platz, 148.800,–
Oberursel, Top-2-ZW, 85 m², EBK, TG, Bj. 95, ruhig, 220.000,–
Kelkheim-Mitte, 3-ZW, 62 m², frei, ruhige Lage, nur 135.000,–
Königst.-City, 3-ZW mit HB, 86 m², EBK, Lift, ruh., nur 175.000,–
Königst.-City, 3-ZW, Mais., 89 m², EBK, 2 TG-Pl., nur 217.000,–
Königst.-City, 3-ZW, 98 m², EBK, Parkett, Garage, ruh., 200.000,–
Königst.-City, Garten-3-ZW, 95 m², EBK, Garage, frei, 359.000,–
Falkenstein, Garten-Mais., 142 m², EBK, 2 Kfz.-Pl.,nur 357.000,–
Königstein, 5-ZW-Mais., 148 m², 2 Bäder, Bestlage, 390.000,–
Königst.-City, Luxus-4-ZW, 220 m², D.-Garage, Toplage,748.000,–
Königst.-Johanniswald, 9-ZW, mit Garten, HB, Sauna, 975.000,–
Kronberg, 4-ZW, 93 m², EBK, Kfz.-Platz, Bestlage, ruh., 178.000,–
Eschborn, 1-FH, Bj. 91, EBK, 2 Kfz.-Pl., Stadtm., ruh., 340.000,–
Glashütten, REH mit ELW, 206 m² Wfl., EBK, 3 Kfz.-Pl., 385.000,–
Königstein, Wohn-Oase-Villa, 400 m² Wfl., Bj. 87, EBK 695.000,–
Kelkheim, freist. 1–2-Fam.-Villa, 220 m² Wfl., D.-Gar., 625.000,–
Oberursel, Top-Mehrfamilienhaus, 6x 2-ZW, vermietet, 980.000,–
Königstein, Top 4-Familien-Villa, teilw. frei, Bestlage, 985.000,–
aufgeteilt 2x 2-ZW + 2x 5-ZW, Büro, Praxis möglich, Kfz.-Plätze
Königstein, Gebäude, Areal 13.350 m², Nfl. 2.500 m², KP Anfrage
Geeignet für Schulungsheim, Wohnen, Büro, Praxis, Waldlage.
Kronberg, herrl. Jugendstil-Villa mit Park ca. 13.000 m²,KP Anfrage
Geeignet für Wohnen, Praxis, Büro, Hotel usw. Ntzfl. ca. 1.100 m²
Fischbach, Baugrundstück, 1.343 m², WE-Haus, idyllisch, 187.000,–
Kelkheim-City, Baugrundstück, 688 m², für 2x 2 DH, 370.000,–
Kelkh.-City, Baugrundstück für Wohn-/Geschäftshaus, 500.000,–
Hofh.-W., Baugrundstück, 800 m², für 1–2-FH, ruhig, 205.000,–

Bei uns stimmt das Preis-/Leistungsverhältnis. Und wir geben 20% Jubiläums-Provisions-Nachlass. Weitere 100 preisgünstige Taunus-Objekte auf Anfrage. Bitte Gratis-Exposé anfordern. Wir sind bei Kauf und Verkauf zuverlässig, seriös und Lieber gleich zur Fachfirma.

Gott's um Sicherheit
IMMOBILIEN Wagner – Wohnbau
61462 Königstein
Telefon 06174/22600
Fax 06174/5054

BLUMENAUER KRONBERG
Tel. 06173 95600
61476 Kronberg · Hainstr. 2

SIE WOLLEN IHRE IMMOBILIE VERÄUSSERN?
WIR verkaufen diese innerhalb von 6 Monaten!
– GARANTIERT –
oder wir kaufen sie selbst!
Dieses Versprechen gilt für Immobilien, die von uns kostenlos bewertet und betreut werden.
RUFEN SIE UNS AN! WIR FREUEN UNS AUF SIE!
Tel. 06173 95600 Kronberg@Kronberg.Blumenauer.de www.Blumenauer.com

Vivo
Erfolgsprojekt - VIVO steht vor dem Ausverkauf!
Nur noch 3 Kaufchancen

Jetzt noch schnell Traumwohnung sichern!
Tolle 3-Zimmer-Wohnungen mit Garten
Sonntag 12-17 Uhr,
Besichtigung im Info-Center, Bahnstraße 34 (ehemaliges Milupa-Gelände), Friedrichsdorf.
bouwfonds Immobilienentwicklung Tel.: 069 / 219798-65 / www.bouwfonds-frankfurt.de

THE RE/MAX COLLECTION *Fine Homes & Luxury Properties*

Ihre Immobilie gehört in die richtigen Hände

Unser globales Netzwerk und ein eingespieltes Team von erfahrenen lokalen und internationalen Maklern vermarktet auch Ihre Immobilie optimal, schnell und reibungslos. Kontaktieren Sie uns für eine unverbindliche Schätzung Ihrer Liegenschaft.
Ihr RE/MAX Collection Team: Thomas Bilo, Robert Abram und René Detroy.
Weitere selbstständige Immobilienmakler für Hofheim und Königstein gesucht!

Büro: 65719 Hofheim, Herzog-Adolph-Str. 6, Tel.: 06192/2860-739, homefinders.hofheim@remax.de
Weitere Collection Standorte zu vergeben. Bewerben Sie sich jetzt! mitte@remax.de oder www.remax.de

Kronberger Lichtspiele
mein Kino...

Programm ab 11.04.2013

o. A.
Song for Marion
Do. – Di. 20.15 Uhr
Fr. – So. auch 17.30 Uhr

o. A.
Vergiss mein nicht
Mi. 17.30 Uhr

ab 12 Jahre
Jugendfilm
Rubinrot
Sa. + So. 15.00 Uhr

ab 12 Jahre
VHS Hochtaunus
Liebe – Amour
(OmU)
Mi. 20.15 Uhr

Voranzeige:
ab 21.04.
11.00 Uhr Matinee
Vergiss mein nicht
Regisseur zu Gast

www.kronberger-lichtspiele.de
DIGITAL CINEMA 3D Sound DOLBY DIGITAL 06173/7 93 85

KUR-THEATER
BAD SODEN/TS.
Telefon: 0 61 96 / 2 98 25

DONNERSTAG 11.04.2013 – SONNTAG 14.04.2013

Do. 15.30 Uhr,
Fr. 20.00 Uhr,
Sa. 19.30 Uhr
LES MISÉRABLES

Sa. 23.00 Uhr
THE BIG LEBOWSKI

So. 11.30 Uhr
DER GENERAL
(STUMMFILM MIT PIANO LIVE-MUSIK)
TAG DER OFFENEN TÜR
14.30–17.30 UHR

So. 18.30 Uhr
LES MISÉRABLES

EINLASS
½ STUNDE VOR BEGINN

RADFAHREN, KLIMA RETTEN UND TOLLE PREISE GEWINNEN!
JETZT ANMELDEN UNTER WWW.KLIMA-TOUR.DE

VCD Verkehrsclub Deutschland

DRUCKKOSTENANALYSE
Gestaltung & Entwurf
externe Beratung *Visitenkarten* BRIEFBOGEN *Flyer*
Broschüren Zeitschriften
KATALOGE Druckabwicklung bestehender Produkte
meinewelt
IHR MEDIENCENTER PRINT
meinewelt-design@t-online.de
www.meinewelt-design.de

Trotz Fassadenarbeiten geht der Verkauf im Laden weiter!
– Frühjahrs- und Sommerware ist da – Wir beraten Sie gerne!
Schuh-Beyer
Der Passformexperte
Klosterstraße 4 · 61462 Königstein · Tel. 3866

• Goldankauf • Silberankauf •
Batteriewechsel 5,– €
Wir kaufen alles aus Gold oder Silber.
Egal in welchem Zustand.
Zum aktuellen Tageshöchstpreis.
Juwelier König
Schmuck · Uhren · Trauringe

Batteriewechsel 5,– €
Hauptstraße 38 · 61462 Königstein · Tel.: 06174 9102856

Kino Kelkheim
Hornauer Str. 102 · Tel. 06195/65577
Woche vom 11.04. – 17.04.2013

ab 12 Jahre
„Ein Mordsteam“
Do. – Mi. 20.00 Uhr

o. A.
„Unser Kelkheim - Stadtdokumentation“
Fr. – Mo. 17.00 Uhr

ab 12 Jahre
„Safe Haven – Wie ein Licht in der Nacht“
Do. – So. 20.30 Uhr

o. A.
Kinderfilm
„Zambezia – In jedem steckt ein kleiner Held“
Sa. + So. 15.30 Uhr

o. A.
Kinderfilm
„Der Mondmann “
Sa. + So. 15.00 Uhr

ab 12 Jahre
Filmkunstreihe
„Tabu – Geschichte von Liebe und Schuld“
Di. 20.30 Uhr

ab 12 Jahre
„Nachtzug nach Lissabon“
Mo. + Mi. 20.30 Uhr

ab 6 Jahre
„Vergiss mein nicht“
Fr. – Mo. 17.30 Uhr

o. A.
„Gardasee – Reisedokumentation“
Mi. 17.30 Uhr

www.kino-kelkheim.de
info@kino-kelkheim.de

Sonntag
21. April 2013
Start ab 12:00 Uhr im Kurpark
2,5 km · 5 km · 10 km · 700m Bambini-Lauf
Königsteiner
Benefiz-Lauf
Schirmherr: Bürgermeister Leonhard Helm
Veranstalter: Lions-Förderverein Königstein-Burg e.V.
700 Jahre Stadtrechte Königstein im Taunus 1313 – 2013
Der Reinerlös geht an die Deutsche Knochenmarkspenderdatei DKMS
ASKLEPIOS Gemeinsam für Gesundheit
Süwag Gruppe
KÖNIGSTEIN
KTC Königstein
Praxis Dr. Banach
EHRL SPORT + ORTHOPÄDIE
Königsteiner Woche
Kronberger Bote
Kelkheimer Zeitung
www.benefizlauf-königstein.de

Galerie Kian
Frankfurter Straße 59 · 65779 Kelkheim · Tel. 06195 / 7 25 21 15 · Fax 06195 / 7 25 2116

Große Auswahl an feinsten Teppichen
Antiquitäten und Homeaccessoires.

Sie werden bedient von Personen mit über **30 Jahren Erfahrung in der Teppichbranche**

Wir waschen und reparieren Ihre Teppiche, fachmännisch gerecht zu günstigen Preisen.

Kostenloser Abhol-/Liefer-Service im Umkreis von 30 km.

Wir kaufen Ihre alten und beschädigten Teppiche in bar oder tauschen sie, zu äußerst fairen Preisen, aus.

Geschäftszeit: Täglich 10.30 bis 18.00 Uhr (Mittwoch und Samstag 10.30 bis 13.30 Uhr)

Personenbeförderung
Frankfurt City ab 25,- EURO
Flughafentransfer ab 27,- EURO
+myCar
06172 - 3 11 72
&
06171 - 88 98 455
www.mc24h.de

Foto: Roba Press

Spendenkonto 488 888 0
BLZ 520 604 10

Hilfe braucht Helfer.

„Ich war mehrmals in den Projekten und weiß, dass wir schon mit bescheidenen Mitteln viele Leben retten können.“

Dr. Maria Furtwängler

Werden auch Sie zum Helfer!

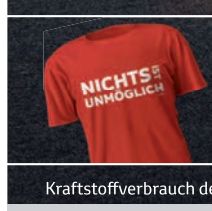
Ärzte für die Dritte Welt e.V.
Offenbacher Landstraße 224
60599 Frankfurt am Main
www.aerzte3welt.de
Telefon: +49 69.707 997-0
Telefax: +49 69.707 997-20

Deutsches Zentralinstitut für soziale Fragen/DZI
Ärzte für die Dritte Welt

DREIFACH-PREMIERE AM 13.04. VON 9-16 UHR.

Unsere Highlights
• Top-Finanzierungs-Angebote • Barpreise mit Super-Preisvorteilen • GT86 Super-Sportler mit Boxermotor
• Tageszulassungen zu Top-Konditionen

Unser Programm
• Hüpfburg • Popcorn • Ballonmodellage • Malstraße
• Schminktheater • Glücksrad mit vielen Gewinnen
• Für das leibliche Wohl ist gesorgt



Gratis zu jeder Probefahrt.
Solange der Vorrat reicht.

Auto Bild QUALITÄTS REPORT 2012
Toyota ist erfolgreichste Marke im Auto Bild Qualitätsreport. Mehr in der Ausgabe 50/2012.

Kraftstoffverbrauch der hier beworbenen Modelle in l/100 km kombiniert 7,3–3,8, CO_2-Emissionen in g/km kombiniert 176–87 (nach EU-Messverfahren).

AUTOHAUS NIX GmbH
Toyotas Nummer 1 in Hessen
www.auto-nix.de

Elly-Beinhorn-Straße 1
65760 Eschborn
Telefon 0 61 96 / 8 87 18-0

Hanauer Landstraße 429
60314 Frankfurt/Main
Telefon 0 69 / 41 67 44-0

Spessartring 11-13
63071 Offenbach
Telefon 0 69 / 85 70 79-0

Firmensitz:
Frankfurter Straße 1-7
63607 Wächtersbach
Telefon 0 60 53 / 8 03-0